• Anerkannte Erholungsorte •

Postwurfsendung - sämtliche Haushalte

treene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Januar 2016 · Nr. 478

Bildungscampus (BiCa)- eine Erfolgsgeschichte

Jürgen Cordes ist Gymnasiallehrer und seit vielen Jahren Gemeindevertreter. Schon vor fünf Jahren hatte er eine Vision: „Hier im Ort gibt es so viele Einrichtungen, die alle etwas für die Bildung leisten. Man sollte diese vernetzen“, so seine damalige Idee, von der alle sagten: „Da hätten wir auch früher und selbst drauf kommen können“. Die Grundidee war: Verbesserung der Informationen über die Angebote der jeweiligen Bildungseinrichtung, die Förderung einer Bildungslandschaft, die Vernetzung der Bildungsträger und eine gemeinsame Außendarstellung.

Ein erstes Treffen fand im Februar 2010 statt. Alle Teilnehmer begrüßten die Idee. Bis zur Vereinsgründung vergingen noch Monate, aber zum Jahresende 2012 war es so weit, der „Bildungscampus (BiCa)“ wurde gegründet. Die Gründungsmitglieder waren Jürgen Cordes, Gabriela Heybrock (VHS Tarp), Christoph Juhasz (FBS), Gerd Bohrmann-Erichsen (Fritz/OGS), Kirsten Großmann (Förderzentrum), Dr. Alexander Kohly (ABS), Astrid Müller, Heike Schulz-Behrend (Waldkindergarten), Franz Pahrmann (SSW), Ralf Windzio (TSV Tarp), Klaus Sturm (Dänischer Kindergarten), Siine Hoop (Dänische Schule), Axel Fuge (CDU), Frauke Nobereit (Bücherei), Neithardt Hoffmann (ev. luth. Kirchengemeinde), Jens Ramm (Schulverband Tarp-Jerrishoe), Stefan Ploog (Amt Oeversee). Dazu gekommen sind die Seniorentagesstätte und der Kindergarten Pastoratsweg. Weitere Anmeldungen liegen vor.

Nachdem es im BiCa in den ersten Jahren eher gemächlich zuging, wehte im Jahr 2014 ein neuer Wind. Judith Detlefsen übernahm das Zepter. Seitdem ist viel geschehen. Ganz besonders auffällig ist die neue Internetseite www.bica-tarp.de. Hier sind die Termine aller Bildungseinrichtungen übersichtlich und nach Daten aufgelistet. Alle Bildungseinrichtungen haben hier zusätzlich auch die Möglichkeit, ihre Einrichtung mit dem Bildungsangebot vorzustellen. Ganz wichtig: Alle Termine können immer zeitnah eingestellt werden. Dass dieses Angebot gut genutzt wird, zeigt sich, da zahlreiche weitere Vereine ihre Termine im Kalender eingeben wollen. Hier wird seitens der Gemeinde an einer Lösung

Fortsetzung Seite 2

Gesundheit, Zufriedenheit, Glück und Erfolg für 2016

wünschen die Bürgermeister der Gemeinde Oeversee Ralf Bölck (zugleich Amtsvorsteher), der Gemeinde Sieverstedt Finn Petersen und der Gemeinde Tarp Peter Hopfstock sowie der Leitende Verwaltungsbeamte Horst Rudolph.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Oeversee schließen sich diesen guten Wünschen an.
Mit diesem Neujahrsgruß verbinden Gemeinden und Amt ihren Dank an alle Einwohnerinnen und Einwohner für die vielfältige und tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr. Ein spezielles Dankeschön geht an alle ehrenamtliche Helfer. Ihr Engagement ist ein unverzichtbarer Beitrag für unsere Gesellschaft und verdient besondere Anerkennung.

A.P. Møller-Skolen beeindruckte Tarper Europäer

Der traditionellen Jahresabschlußausflug der Tarper Europa-Union führte in die Kreisstadt Schleswig. Direktor Jörgen Kühl begrüßte 65 Teilnehmer im beeindruckenden Forum der 2008 von der A.P.Møller-Stifung mit mehr als 40 Mio Euro finanzierten Schulneubaues der dänischen Minderheit, idyllisch an der Schlei gelegen, mit unverbautem Blick auf den Schleswiger Dom. Die Schüler, so ein sichtlich stolzer Direktor, seien durchweg lernbegeistert mit guten schulischen Abschlußergebnissen, die deutschen Standards entsprechen und trotzdem die dänische Identität in Sprache und Kultur erkennen läßt. Die Schülerinnen und Schüler kommen aus dem ganzen Lande Schleswig-Holstein. Das adelige St. Johannis-Kloster Schleswig war das nächste Reiseziel Der Vorsitzende des Freundeskreises, Konstantin Henkel, präsentierte eindrucksvolle Aktivitäten des Vereines zur Erhaltung der besterhaltenen Kloseranlage in Schleswig-Holstein. Karin Göring ging auf die Geschichte ein, sprach von der Blütezeit des Klosters mit über 6500 ha Ackerland und vielen dazugehörigen Orten der Schleswiger Umgebung und erläuterte in einem Rundgang kulturelle Kostbarkeiten. Die Kaffeetafel fand in dem restaurierten Remter statt. Ein kleiner Gottesdienst mit Pastor Müller mit Orgelmusik in Klosterkirche rundete diesen Besuch in Schleswig ab. In der Gaststätte Heideleh stärkten sich über 70 Teilnehmer am traditionellen „Grünkohlessen“ mit anschließendem Verspielen und freuten sich über einen gelungenen vorweihnachtlich geprägten Tag.

Begrüßung durch Schulleiter Kühl im dänischen Gymnasium

Bunt geschmückter Tannenbaum im Amt

Etliche Tage haben die Kinder des Evangelischen Kindergartens Oeversee emsig gebastelt, denn in diesem Jahr durften sie den Tannenbaum im Amtsgebäude in Tarp schmücken. Voller Vorfreude wurde gemalt, geklebt und ausgeschnitten. Was dabei herausgekommen ist, kann sich sehen lassen. Große rote Weihnachtskugeln und braune Rentierkugeln aus mit Transparentpapier beklebten Luftballons, leuchtend gelbe Sterne, Lebkuchenmännchen und ganz traditionelle Lebkuchen aus braunem Tonpapier zieren nun den Weihnachtsbaum im Foyer des Amtsgebäudes. Im Gänsemarsch trafen die kleinen Künstler zusammen mit der Kita-Leiterin Claudia Jöhnk und Erzieherin Sonja Thomsen im Amtsgebäude ein. Die Kinder kamen mit dem Linienbus von Oeversee nach Tarp und waren noch voller neuer Eindrücke von diesem nichtalltäglichen Ausflug. Tatkräftige Hilfe beim Schmücken erhielten sie dabei vom stellv. Tarper Bürgermeister Axel Fuge, der die kleine Schar willkommen hieß.
Zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit gab es mit großem Eifer vorgetragene Weihnachtslieder. Dafür spendeten die Mitarbeiter des Amtes ausgiebig Beifall und durften sich schließlich auch über eine kleine Zugabe freuen. Zum Abschied bekam jedes Kind von Axel Fuge einen Schokoladenweihnachtsmann, bevor es wieder per Bus zurück nach Oeversee ging.

(V.l.): Axel Fuge, stv. Bgm Tarp, Sonja Thomsen und Kita-Leiterin Claudia Jöhnk mit den Kindergartenkindern vor dem geschmückten Baum

Fortsetzung von der Titelseite

gearbeitet. Diese Seite ist so erfolgreich, dass mehrere Bildungslandschaften des Kreises sich dafür interessieren und das Konzept „kopieren“ wollen.
Welche Projekte hat der BiCa in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen bisher organisiert? Es gab eine Autorenlesung gemeinsam von der Bücherei und dem Jugendfreizeitheim. Eine Gruppe von Lesepaten wurde gemeinsam von der Bücherei, der Alexander-Behm-Schule und der Dänischen Schule ins Leben gerufen. Im Büro des BiCa sind Ausstellungen mit Arbeiten aus der VHS oder der FBS in loser Folge zu sehen, weitere werden folgen.
Für 2016 stehen neue Projekte auf dem Programm. Es wird ein Ich-Stärkungsprojekt im Waldkindergarten und im ADS-Kindergarten durchgeführt. Zahlreiche Treffen in unterschiedlichen Kreisen finden nun gemeinsam statt. Hier werden zum Beispiel Termine abgesprochen und gemeinsame Projekte besprochen. Themenabende für Interessierte fanden schon in der Aula der ABS statt. Weitere Themenabende mit verschiedenen Einrichtungen sind geplant. Seit dem Sommer gibt es einen Kulturpass in Zusammenarbeit mit der Landesregierung für alle Schüler ab den fünften Klassen. In Zukunft soll es im Informationsblatt des Amtes, dem Treenespiegel eine einrichtungsübergreifende Darstellung geben.

Das Büro des BiCa im Eingangsbereich der Grundschule ist dienstags zwischen 11 Uhr und 13 Uhr geöffnet und nach Terminabsprache Telefon: 04638/8946.

Das Foto auf der Titelseite zeigt von vorne links nach vorne recht im Kreis: Mareike Wurstner, Waldkindergarten, George Thomsen, Dänische Schule, Cornelia Kunze, ADS Kindergarten, Christoph Juhasz, Familienbildungsstätte, Gerhard Kirschstein, Alexander-Behm-Schule, Ralf Windzio, TSV Tarp, Peter Hopfstock, 1. Vorsitzender, Frank Pieper, Firma Contigo (Contigo hat die Seite erstellt), Judith Detlefsen, Koordinatorin BiCa, Neithardt Hoffmann, ev. Kirche, Frauke Nobereit, Bücherei.

Kulinarischer Dank an Flüchtlingshilfe Tarp

Alle Gäste ließen sich die zahlreichen Köstlichkeiten gut schmecken

Ob in der Möbel- und Kleiderkammer, ob als Lotse bzw. Lotsin für neuankommende Flüchtlinge oder auf andere Weise im Hintergrund, die Flüchtlingshilfe Tarp, die sich um die Flüchtlinge im gesamten Amtsgebiet kümmert, kann auf viele Helfer setzen. Dies wissen auch unsere neuen Mitbürger zu schätzen. Sie haben die Adventszeit genutzt und sich am 9. Dezember bei allen Helfern bedankt. Ohne jegliche finanzielle Unterstützung wurde in den Räumlichkeiten der Alexander-Behm-Schule seitens der Flüchtlinge ein großes, selbst zubereitetes Buffet mit Köstlichkeiten aus den Herkunftsländern aufgebaut. Etwa 70 Gäste fanden hier Platz. Der regionale Geschmack wurde mit Punsch, Flens und nichtalkoholischen Getränken, gesponsert vom Hause Treenetaler, bedient. So konnten Gäste aus insgesamt 10 Nationen neue kulinarische Erfahrungen sammeln und in entspannter Atmosphäre einen interessanten, gesprächsreichen Abend verbringen.

Sich finden und andere finden

Flüchtlingshilfe braucht weitere Helfer

Zwei Begriffe, liebe Leser/Innen des Treenespiegels, die zum Thema Flucht bedeutend sind, wenn es darum geht, hier bei uns anzukommen und fußzufassen. Sich finden: Damit meinen wir, nach der mit Angst besetzten Flucht, nach dem Aufenthalt in einem Auffanglager und nach dem Transport in eine Flüchtlingsunterkunft endlich mal zur Ruhe zu kommen…. ja, sich selbst wieder finden. ….. Sich selbst finden in einer neuen Umgebung, in der alles fremd ist. Wir sehen immer wieder erleichterte Gesichter, wenn wir Helfer die Flüchtlinge in die für sie im Amt Oeversee, also in Tarp, Oeversee und Sieverstedt bereitgestellten Wohnungen bringen. Gut, es ist nicht das gewohnte Zuhause. Bad und Küche müssen geteilt werden, aber bis jetzt konnte noch jeder wenigstens den Rückzugsort seines eigenen Schlafzimmers bekommen. Welch ein Luxus nach dieser Strapaze. Wie mag dieses sich finden aussehen fernab der Heimat ohne Freunde, ohne Arbeitsmöglichkeit, angewiesen auf soziale Leistungen des deutschen Staates. Für alles, was früher in der Heimat selbstverständlich war, eine Wohnung, Möbel, Essen und Trinken, für alles das bedanken sich die Flüchtlinge immer wieder. Uns beschämt manchmal, dafür ein Danke zu hören. Ein Danke für Kleidung und Gegenstände, die wir zuhause aussortiert haben, weil wir sie nicht mehr gebrauchen.

Und andere finden: Eine positive Erfahrung, die die Flüchtlinge in den letzten Wochen machen und wir Helfer auch. Inzwischen kommen nämlich Menschen aus den Ländern zu uns, aus denen schon einige bei uns zu Gast sind. Wir stellen uns das als Gedanke bei den Flüchtlingen vor „ich bin hier zu Gast“. Durch unsere Initiative „Willkommen in Tarp“, die die Möglichkeit von Treffen anbietet oder auch schon weiß, wo welcher Flüchtling aus welchem Land wohnt, können die Flüchtlinge andere finden. Sie sprechen nicht nur ihre eigene Sprache, sondern haben Verständnis für sie und ihre kulturellen Gepflogenheiten; die können sie nämlich teilen. Ihre eigenen Landsleute sind nun vielleicht das Gefühl eines kleinen Stückchens Heimat in der Fremde.

Dennoch ist die Eingewöhnung in Deutschland nicht ganz einfach. Bei unserer Betreuung wird uns bewusst, dass den Flüchtlingen viele Dinge fremd sind. Es ist aber sehr wichtig, dass sie sich mit den Gebräuchen und Regeln vertraut machen, um sich selbst und den anderen mit im Haus lebenden Menschen das Zusammenleben zu erleichtern. Deshalb ist ganz wichtig, dass die einzelnen Flüchtlinge oder auch die Familien eine Helferin oder einen Helfer an der Seite haben. Bisher gelingt uns das ganz gut. Wir brauchen aber unbedingt weitere Personen, die sich vorstellen können, eine solche ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen.

Die Flüchtlingshilfe Tarp bietet zu diesem Zweck eine Informationsveranstaltung an am 13. Januar um 15.30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp

Gleichzeitig möchten wir uns ganz herzlich bedanken bei den Bürgern in Tarp, die mit Verständnis unseren neuen Einwohnern begegnen. Den Spendern von Geldleistungen für die Flüchtlingshilfe gilt ebenso ein besonderer Dank. Manches wird weder vom deutschen Staat finanziert, noch kann es von den Asylbewerberleistungen bezahlt werden, ist aber wichtig und dient der Integration, soweit diese möglich ist. Wer gerne etwas spenden möchte, kann dies tun auf das Konto der Gemeinde Tarp IBAN DE90 2175 0000 0018 016060. Wer sich telefonisch informieren möchte, kann dies bei José van Gils-Most, Tel 04638-1856, oder bei Martje Ketels, Tel 04638-899004 tun. Aber auch per email können Sie sich melden. Tun Sie das ruhig auch dann, wenn Sie sowohl positive als auch negative Kritik loswerden wollen, damit wir Abhilfe schaffen können, wenn das nötig ist. **Der nächste Treffpunkt Willkommen in Tarp findet statt am 13. Januar ab 17.00 Uhr in der Mensa der Alexander-Behm-Schule**

Dabei findet dieses Treffen etwas später statt als gewohnt, weil die Flüchtlinge gerne daran teilnehmen, am späten Nachmittag aber erst von der Schule in Flensburg wieder zurück sind.

Es grüßen herzlich

José van Gils-Most, Martje Ketels, Sina Dellmann

optik kabitzke
Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Geschäftszeiten:
Mo-Fr 9.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwochs nachmittags und
außerhalb dieser Zeiten
nur nach Vereinbarung
www.kabitzke-Augenoptik.de
Hochwertige
Hörgerätebatterien
statt 7,00 nur **3,99** €

Neue Bäume für die Obere Treenelandschaft

Der Selbsthilfe-Bauverein (SBV) aus Flensburg hat erneut eine großzügige Spende an den Naturschutzverein Obere Treenelandschaft entrichtet, mit der 3300 neue Bäume an zehn verschiedenen Standorten in der Oberen Treenelandschaft gepflanzt wurden. Seit dem Orkan Christian und dem folgenden Abräumen von Nadelholzbeständen gab es noch einige Bereiche auf den Flächen der Schrobach-Stiftung, an denen die Naturverjüngung durch gezieltes Pflanzen heimischer Baumarten ergänzt werden musste. Die meist zweijährigen Eichen und Buchen werden entweder mit Schafwolle oder mit einem Wildschutzzaun vor dem Verbiss durch Reh geschützt. Weiterhin wurden bunte Knickgehölze und solitäre Eichen gepflanzt, so dass das Angebot an Blüten und Früchte weiter erhöht wird.

Beim Spatenstich in Trollkjer legte der Vorstand des SBV selbst Hand an. Vorstandsvorsitzende R. Dankowski: "Spatenstiche setzen wir ja sonst als Startschuss für Neubauten. Heute pflanzen wir junge Bäume. Beides sehen wir als langfristige und lohnenswerte Investition in die Zukunft." Britta Gottburg

Der Engel mit dem Papierkorb

Frau Asmussen konnte zu der Weihnachtsfeier des Freundeskreises der Diakoniestation am 04.12.2015 fast sechzig Besucher im Seniorcenter begrüßen. Die meisten kennen die angebotenen Feiern schon, aber es gibt immer wieder auch neue Teilnehmer. Die Tische waren hübsch mit von Frau Karstens selbst gebastelten Sternen geschmückt, die die Gäste zu ihrer Freude später mit nach Hause nehmen durften. Mit verschiedenen Weihnachtsliedern wie „Ihr Kinderlein kommet" und „Leise rieselt der Schnee" begann dann ein gemütlicher Nachmittag. Der frisch gebackene Apfelkuchen wurde von allen sehr gelobt. Es gab hinreichend Zeit zum „Schnacken" und dann erzählte Frau Pastorin Joos aus Oeversee eine Geschichte „Vom sprechenden Engel Heinrich". Ein Mann hatte beim Aufräumen nach Weihnachten einen kleinen Engel gefunden, der einen Papierkorb in den Händen hielt. Der Mann begann sich über all die Werbung, die ihm immer ins Haus flatterte, zu ärgern. Da plötzlich sprach der Engel: „Wirf deinen Ärger in den Papierkorb". Der Mann tat es und er fühlte sich sofort besser. Er hatte Angst vor dem Zahnarzt und sollte auch seine Angst in den Papierkorb werfen. Und siehe da, es half ihm wieder. Er wunderte sich, dass der Papierkorb nie voll wurde, obwohl er schon so viel hineingeworfen hatte. Der Engel Heinrich sagte dann, „ich gebe gleich alles weiter an das Kind in der Krippe, das uns alle Sorgen und Nöte abnimmt".

Danach dankte Frau Fröhlich, Leiterin der Diakoniestation im Amt Oeversee, dem Vorstand für seine Arbeit und übergab jedem ein kleines Präsent.

Inzwischen hatten sich die Pop-Singers Weiche unter Leitung von Maik Beta eingesungen und begeisterten mit fröhlich vorgetragenen alt bekannten Liedern wie „Lasst uns froh und munter sein" „Maria durch ein Dornwald ging" u.a. Viele Zuhörer sangen gerne mit.

Frau Matzen trug die wahre Geschichte „Es gibt doch einen Weihnachtsmann" vor. Hierin ging es um die Zeit kurz nach dem Krieg. Der Vater war aufgrund einer Kriegsverletzung arbeitslos und die Familie war folglich sehr arm. Für Weihnachtsgeschenke blieb kein Geld über. Da klopfte es am Heiligen Abend auf einmal an die Tür und der Weihnachtsmann brachte einen Sack voller Geschenke für alle mit und dazu auch noch einen Weihnachtsbraten. Und es ist den Leuten nie bekannt geworden, woher diese lieben Gaben stammten.

Wie eine Fügung saßen dieses Mal am Kaffeetisch zwei ältere Nachbarinnen, die bisher keinen Kontakt gepflegt hatten, zusammen und kamen sich im Gespräch näher. Sie wollen ab jetzt in Verbindung bleiben. Und so etwas passt doch auch wunderbar in die Adventszeit.

Als die Feier sich dem Schluss neigte, stand ganz unerwartet die Teilnehmerin Frau Kroll auf und sang als Dank ganz alleine und mit klarer Stimme alle Strophen von dem Lied „Ein schöner Tag ward uns beschert". So hatten alle Beteiligten wieder mal ein paar schöne gemeinsame Stunden.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Der Sprechstundentermin für den nächsten Monat ist wie folgt vorgesehen: **04.01.2016, 01.02.2016, 07.03.2016.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren.Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 15. Januar 2016

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

Die Schwimmsparte des TSV Tarp sucht eine/n

qualifizierte/n Schwimmtrainer/in.

Folgende Voraussetzungen wünschen wir uns:

* gültige Schwimmlehrbefähigung (Trainer C-Lizenz Schwimmen)
* gültige DOSB C- Breitensportlizenz
* Nachweis der DSV Trainerassistentenausbildung (nicht älter als 2 Jahre)
* Nachweis der Rettungsfähigkeit (nicht älter als 2 Jahre)
* Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses über 8 Doppelstunden (nicht älter als 2 Jahre)
* Erfahrung im Umgang mit Kindern
* Teamfähigkeit

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an die Spartenleiterin Schwimmen, Marion Blasig, unter turnen-tsvtarp@web.de schicken.

Bekanntmachung über die

Melderegisterauskünfte

in besonderen Fällen gemäß § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG)

Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) haben die Einwohnerinnen und Einwohner in folgenden Fällen das Recht, der Übermittlung Ihrer Daten zu widersprechen:

§ 50 Absatz 1 BMG

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

§ 50 Absatz 2 BMG

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname, 2. Vorname, 3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie 5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. Und jede folgende Ehejubiläum.

§ 50 Absatz 3 BMG

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren,

1. Familienname, 2. Vorname, 3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Ihren Widerspruch können Sie schriftlich oder persönlich einreichen beim Amt Oeversee, Der Amtsvorsteher, Einwohnermeldeamt, Tornschauer Straße 3-5, 24963 Tarp.

Individuelle berufliche Beratung für Frauen

Die Beratungsstelle FRAU & BERUF bietet eine individuelle berufliche Beratung für Frauen an zu den Themen: - berufliche Umorientierung / berufliche Veränderung - Wiedereinstieg - Aus- und Weiterbildung - auch in Teilzeit - Mobbing /Konflikte am Arbeitsplatz - Bewerbungsstrategien - Vereinbarkeit von Familie und Beruf - Unterstützung von Alleinerziehenden - Nachholen eines Schulabschlusses

Veranstalterin: Beratungsstelle FRAU & BERUF Region Nord, Rote Str. 1, 24937 Flensburg in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten des Amtes Oeversee

Ort: Tarp, Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3 - 5

Termine: 28.01.2016 (Anmeldeschluss: 26.01.16)
14.04.2016 (Anmeldeschluss: 12.04.16)

Zeit: 09:00 - 14:00 Uhr

Kosten: KEINE

Anmeldung: Ist erforderlich bis spät. (siehe oben) - bitte tel. unter 0461-296 26 oder per Mail: frauberuf-fl@posteo.de

Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr im Treenespiegel

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr in unserem Treenespiegel, der an alle Haushalte verteilt wird, veröffentlichen zu lassen. Dazu ist Ihre schriftliche Zustimmung erforderlich. Mit dem unten anhängenden Abschnitt haben Sie die Möglichkeit die Einwilligung zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Treenespiegel oder auch in der Presse zu erteilen.
Soll also Ihr Geburtstag veröffentlicht werden, weil Sie zu dem Kreis der Altersjubilare gehören, geben oder senden Sie bitte nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt an das Amt Oeversee, Bürgerbüro, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp, Zimmer 2 oder 3, zurück.

_____

Name, Vorname, Geb.Datum

_____

Wohnort, Straße

Ich möchte, das mein Geburtstag im/in der ❑ Treenespiegel ❑ Presse veröffentlicht wird und erteile dem Amt Oeversee bis auf Widerruf die Zustimmung.

_____

Unterschrift

Wer bekommt den Hauptpreis?

1500 Weihnachtskalender hatten die „Aktiven Unternehmer“ zu je fünf Euro aufgelegt. Innerhalb von drei Tagen waren diese verkauft. Lag es an der Aussicht auf einen von 105 Gewinnen, die 78 Sponsoren aus dem Amtsbereich eingebracht hatten oder wollten die Käufer einfach nur Gutes tun? Der Erlös von 7500 Euro geht nämlich an die Kinderh•spizarbeit nach Flensburg.

Am 26. November 2015 zogen die Kinder aus dem ADS-Kindergarten Tarp unter n•tarieller Aufsicht die Gewinnnummern, so dass ab Dezember geschaut werden konnte, ob es der Hauptgewinn in Form eines Musicalgutscheins im Wert von 300 Euro oder einer der zahlreichen anderen Gutscheine oder Sachgewinne ist. Der kleine Niclas zog den Hauptgewinn. Matthias Lammertz von den „Aktiven Unternehmern“ freut sich über die Resonanz: „Die Spendenbereitschaft der Sponsoren war überwältigend, einige haben mehrere Preise gegeben.“ Auch die Gewinnchancen von eins zu 15 seien überproportional hoch.

Bis 31. Januar 2016 sind die Gewinnnummern für jeden Tag auch in den Verkaufsstellen team tankstelle Tarp, famila Tarp, Schlachterei Carstensen und bei Topkauf Petersen in Oeversee sowie im Internet unter www.aktiveunternehmer.de zu finden.

1. Dezember
Fliesen Rolf Petersen • 1 Tankgutschein von Team Autohof im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 1442
Bistro Tarp • 1 Gutschein über 5 Tagesgerichte im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0630
Reisebüro Tarp • 1 Reisegutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0896, 1146
Spendenhaus Tarp • 1 Warengutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0210, 0419, 0460

2. Dezember
Bäcker Thaysen • 1 Gutschein für eine leckere Sahnet•rte im Wert von 29,50 € gewinnt die Nummer 1058
Pellerine Style • 1 Einkaufsgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0123
TOP KAUF Petersen • 1 Einkaufsgutscheine im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0957, 1385
Uhlen-Apotheke • 1 Einkaufsgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 1426

3. Dezember
Land Apotheke • 1 Oberarm Blutdruckmeßgerät OMRON M30 gewinnt die Nummer 0469
Landgasthof Tarp • 1 Verzehrgutschein für Speisen und Getränke im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 1362
Tierarztpraxis Britta Kreutzberger • 1 Warengutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0956

4. Dezember
Ford Görrissen • 1 Verzehrgutschein im Wert von 40 € gewinnt die Nummer 0954
Restaurant Chaplin • 1 Verzehrgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0795, 1283
team tankstelle • 1 Gutschein tanken & mehr im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0073

5. Dezember
Das Papierlädchen • 1 Warengutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0250, 0584
famila Tarp • 1 Einkaufsgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0431, 0779, 1250, 1369
FRULEGRO • 1 Exotenpräsentkorb im Wert von 60 € gewinnt die Nummer 1419, 1449
Optik kabitzke • 1 Einkaufsgutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0803, 1251

6. Dezember
EDEKA aktiv markt Boehme • 1 Warengutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0685, 0792
Fleischerfachgeschäft Bernd Carstensen • 1 Schlemmerplatte für 6 Personen im Wert von 66 € gewinnt die Nummer 1397
Treenetaler Getränke • 1 Getränke-Gutscheine im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0865
WONETA Grundstücksgesellschaft • 1 Jahresabo für die Bücherei Tarp im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 1424

7. Dezember
LVM Versicherungsagentur • 1 Tankgutschein im Wert von 35 € gewinnt die Nummer 0453
Salon Schnitt-Kontur • 1 Gutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0402, 0920
TRIXIE Heimtierbedarf • 1 natura Futterhaus mit Ständer gewinnt die Nummer 1325

8. Dezember
Autohaus Tarp • 1 Service-Gutschein für eine Dienstleistung im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0253, 0346
BAVARIA Getränkemaschinen • 1 Verzehrgutschein im Wert von 40 € gewinnt die Nummer 0089
Cafe Kaffeekanne • 1 Verzehrgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0864

9. Dezember
Medelbyer Landbäckerei • 1 Sonntags-Buffet für 6 Personen im Wert von 60 € gewinnt die Nummer 1350
RA & Notar Harro Hand • 1 Gutschein von famila im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0180
Taxi Sierks • 1 Taxi-Gutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 1296

10. Dezember
Fotozentrum Tarp • 1 Portrait 13x18 cm incl. Rahmen im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0778
Gonde Clausen Kies- und Betonwerk • 1 Gutschein für Kiesbaustoffe im Wert von 30 € ge-

§§
MARTINA HENNINGSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht
JANINE JESSEN
RECHTSANWÄLTIN
Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug
Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT
Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht
Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft
Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-210 83 60 · Telefax 04638-210 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de

winnt die Nummer 0958
Volker Jöns Tischlermeister • 1 Warengutschein von famila im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0025
11. Dezember
Bosch Service Stöhrer • 1 Warengutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0900
Gebr. Honnens • 1 Warengutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0436
RA Dr. Max Mulert • 1 Freßpaket von Schlachterei Carstensen im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 1446
12. Dezember
Bäckerei Hansen • 1 Gutschein über Backwaren im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0030
Gasthof Salz & Pfeffer • 1 Verzehrgutschein im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0173
Torsten Paris Fotografie • 1 Gutschein im Wert von 28,12 € gewinnt die Nummer 0478, 0995
VR Bank Flensburg-Schleswig • 1 Warengutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0433, 0575
13. Dezember
Bestattungen Timm • 1 Gutschein „Ristorante Isabella“ im Wert von je 50 € gewinnt die Nummer 0311
Küchen-Hansen • 1 Tankgutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 1033
Moll & Moll Fitnessstudio • 1 Monat Fitness incl. Trainingspaten im Wert von 49 € gewinnt die Nummer 0959
Reifen Thomsen • 1 Reifengutschein im Wert von 100 € gewinnt die Nummer 0582
14. Dezember
Elektrotechnik Lohf • 1 Warengutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0246
Fahrschule Thimsen • 1 Tankgutschein im Wert von 60 € gewinnt die Nummer 0059
Medizentrum am Mühlenhof • 1 Blutdruckmeßgerät „BoSo Medicus Uno“ gewinnt die Nummer 0862
15. Dezember
Friseursalon Klipinn • Waschen, Schneiden, Föhnen im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0694
Kosmetikstudio Angelique • 1 Gutschein im Wert von 40 € gewinnt die Nummer 0404
Restaurant Achillion • 1 Verzehrgutschein im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0882
16. Dezember
Bestattungsinstitut Rathjen • 1 Media-Markt Gutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0870
Bilschau Krug • 1 Media-Markt Gutschein im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0729
Marin Kernbohrung Diamant-, Bohr- und Sägetechnik • 1 Einkaufsgutschein im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 1422
17. Dezember
Ela's Textilpflege • 25 € Gutschein von „Cafe Del Sol“ gewinnt die Nummer 0424
Hörgeräte Sager • 1 Warengutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0422, 0766
Optik Hallmann • 1 Warengutschein im Wert von 100 € gewinnt die Nummer 0240
18. Dezember
China-Restaurant Mandarin • 1 Verzehrgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0901
KARO Tankstelle • 1 Tankgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 1037
Württembergische Versicherung • 1 Tankgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0805, 1143
19. Dezember
Autohaus H. LOrenzen • 1 Ölwechsel inkl. Filter gewinnt die Nummer 1200
mash - Motorrad & Auto Reparaturservice • 1 Tankgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0468, 0539, 0544, 0755, 0914
Taxi Clausen • 1 Taxi-Gutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 1235
Ulla's Braut-Eck • 1 Gutschein „Ristorante Italia“ im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 1420
20. Dezember
Club Maritim nullneun • 1 trendiger Einkaufsroller im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0488
Lammertz Online Services • 1 Auerhahn Herbs@Home Kräutergarten 4tlg. gewinnt die Nummer 0101
Krankengymnastik Silke Lorenzen • 1 Media-Markt Gutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0464, 0708
Flensburger Musikservice • 1 Gutschein vom Weinhändler Eggers im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0969. Hinweis: Die richtige Telefonnummer lautet (04638) 1336
21. Dezember
Bauelemente Handel Leßmann • 1 Überraschungspräsent im Wert v0n 50 € gewinnt die Nummer 0550
Paris Fenster & Türen Service • 1 Los der Lotterie „Aktion Mensch“ im Wert von 36 € gewinnt die Nummer 0633, 0735 1246
Weissmann Lackiererei • 1 Verzehrgutschein im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 0320
22. Dezember
Der Fahrradladen Gafert • 1 Warengutschein im Wert von 30 € gewinnt die Nummer 0722
Freudenstein Edelstahlbau • 1 Einkaufsgutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0673, 1430
Nord-Ostsee Sparkasse • 1 Verzehrgutschein fürs „Mandarin“ im Wert von 50 € gewinnt die Nummer 1231
23. Dezember
das futterhaus • 1 Warengutschein im Wert von 25 € gewinnt die Nummer 0379, 0712
ergotherapie-praxis Dagmar Oertel • 1 Tankgutschein im Wert von 40 € gewinnt die Nummer 1285
Kanzlei im Norden • 1 Präsentkorb im Wert von ca. 75 € gewinnt die Nummer 0105
24. Dezember
Die Aufräumer! • Gutschein für ein Musical nach Wahl für 2 Personen im Werte von 300,- € gewinnt die Nummer 1411

Wir gratulieren

Geburtstage im Januar 2016

Gemeinde Oeversee

Wilhelm Hansen	04.01.1938	Sniederbarg 3
Heinz Matho	10.01.1929	Sniederbarg 7
Christa Andresen	11.01.1938	Wanderuper Weg 22
Martha Görrissen	13.01.1939	Großsolter Weg 5
Anneliese Andersen	14.01.1927	Stapelholmer Weg 63
Günter Komorowski	18.01.1931	Juhlschauer Str. 3
Erhard Haase	23.01.1937	Am Linneberg 2

Gemeinde Sieverstedt

Helga Lööck	04.01.1935	Schmedebyer Str. 44
Lilli Post	09.01.1935	Westerstenderup 3
Marianne Schmidt	14.01.1920	Großsolter Str. 1
Anneliese Teubler	27.01.1933	Oberdorf 20

Gemeinde Tarp

Jonas Kauz	01.01.1939	Dr. Behm -Ring 7
Werner Stegk von Ehren	02.01.1936	Julius-Leber-Ring 54 A
Anna Maria Nicolaysen	03.01.1926	Im Wiesengrund 31
Carsten Holthusen	04.01.1939	Stettiner Str. 6
Betty Walter	06.01.1924	Pommernstr. 65
Anneliese Jürgensen	06.01.1936	Walter-Saxen-Str. 3
Elfriede Beutell	07.01.1923	Im Wiesengrund 35
Erika Petersen	18.01.1933	Klaus-Groth-Str. 10
Dagobert Holona	18.01.1945	Julius-Leber-Ring 28
Hans-Heinrich Andresen	19.01.1936	Wanderuper Str. 23
Gisela Kösters-Böge	19.01.1939	Tornschauer Str. 11
Irmgard Saager	20.01.1939	Johannisburger Str. 4
Rosa Rifinius	27.01.1935	Pommernstr. 26
Ingeborg Clausen	28.01.1928	Stenderupauer Str. 1
Erika Zawadsky	29.01.1931	Thomas-Thomsen-Str. 4
Helga Brodersen	30.01.1928	Jerrishoer Str. 6

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

27.11.2015 Bernd Thomsen und Karin Millack, Tarp

Sterbefälle:

22.11.2015 Martina Haack, Oeversee

Herr Holm – Die Klassiker

Anlässlich seines 25- jährigen Bühnenjubiläums geht er nun mit einem lang ersehnten Klassikerprogramm auf Tournee und stoppt dabei am **11.02.2016** im Haus an der Treene in Tarp. Die Zuschauer erwartet eine brisante Mischung der beliebtesten Sketche aus den bisher erschienenen Programmen.
Die liebenswürdig-provokante Art des skurrilen Polizisten Holm ist Garant für einen höchst amüsanten Theaterabend. Herr Holm – das ist Amüsement pur, ist eine Mischung aus Kabarett, Comedy und Volkstheater im besten Sinne.
Schon zu einer Zeit, als noch Wählscheibentelefone, Gummiknüppel und ein automatisierter Wachtresen mit integriertem Laufband die technologische Spitze polizeilicher Ermittlungstätigkeit darstellten, gab es einen, der mit all dem seine liebe Mühe hatte: Herr Holm. Zu seinem eigenen Verdruss – zum Vergnügen der Zuschauer.
Herr Holm – einer der letzten Aufrechten. Ein Polizeiobermeister, der noch Haltung wahrt, selbst wenn er am Boden liegt. Der auch denen noch Vorbild sein will, die schon über ihn lachen. Immer bemüht, dem großen Durcheinander, dem Verworrenen, Unübersichtlichen in dieser Welt ein bisschen Ordnung abzuringen. Herr Holm gibt nicht auf, auch wenn es ausweglos ist.
„Jeder Mensch ist eine mögliche Straftat". Ausgehend von dieser noch immer unwiderlegten These, setzt Herr Holm in seinem Programm auf Aufklärung. Prävention statt Repression. Die Zuschauer sollen sowohl durch staatsbürgerkundliche Belehrungen als auch durch persönlichen Einblick in die polizeiliche Praxis von ihrem bohrenden Verlangen nach Gesetzesübertretungen abgehalten werden.
Verkehrssünder haben nach einem erfolgreich abgeschlossenen Theaterbesuch die Möglichkeit, zwei Strafpunkte von ihrem Konto in Flensburg zu tilgen, Straffällige können Hafterleichterung erreichen, und notorisch alkoholisierten Autofahrern wird der Abend mit Herrn Holm als der berüchtigte „Idiotentest" anerkannt. Für Makler, Wechselwähler, Samenspender etc. gibt es jetzt eine reelle Chance, wieder in den Kreis der zivilisierten Menschen zurückzukehren.
Karten gibt es an den üblichen Vorverkaufsstellen und weitere Informationen unter www.igtarp.de

Lecker lachen in Tarp!

Seit vielen Jahren sind Krimidinner in der Gastronomie sehr beliebt, aber jetzt gibt es die etwas andere Dinner-Show. Bei dieser Show erleben Sie einen humorvollen, kurzweiligen und entspannten Abend mit professionellem Comedy-Entertainment und kulinarischen Highlights.
Mario Reimer ist seit über 15 Jahren als Bauchredner, Comedian, Moderator und Puppet-Entertainer in ganz Deutschland und im Ausland unterwegs. Am **20.02.2016** um 19 Uhr gastiert er und seine Puppen-Crew im Haus an der Treene in Tarp. Bei einem Drei-Gänge Menu wird er Sie mit seinem Witz, Charme und mit niveauvollem Humor begeistern.
Mario Reimers Bauchrednershow ist modern und erfrischend. Damit bietet er Unterhaltung für Jung und Alt! Puppen-Charaktere wie der nörgelnde Rentner Herr Schulze, Eddy, Frau Hilde Schulze oder die verrückte Mandy gehören zu seiner Stamm-Besetzung wie auch prominente Puppen. In der Comedy-Dinner-Show kommen auch „Promis" wie Heino, Roberto Blanco und Udo Lindenberg zu Wort.
Der Entertainer erzählt: „Die meisten denken, Bauchredner sind bekloppt, weil sie mit sich selber reden." Verrückt ist er aber keineswegs: Reimer schätzt beim Bauchreden besonders die Möglichkeit, dass er mit den Puppen genau das sagen kann, was man sonst nicht sagen darf. Und somit entstehen freche und lustige Dialoge.
Im Jahr 2012 erhielt er eine ganz besondere Auszeichnung. In der Sparte als bester Bauchredner/ Puppet-Entertainer" wurde er als „Künstler des Jahres 2012" mit dem goldenen Künstlermagazin geehrt. In der Vergangenheit erhielten auch namhafte Größen wie David Copperfield, Siegfried & Roy oder Thomas Anders diese Ehrung.
Und auch das Fernsehen ist auf Mario Reimer aufmerksam geworden. In zahlreichen TV-Sendungen wie Immer wieder Sonntags (ARD), Musikantendampfer (ARD), Hier ab Vier (MDR), DAS (NDR), Mein Nachmittag (NDR), TV Total (PRO 7), mieten, kaufen, wohnen (VOX), zibb (RBB), Frühstücksfernsehen (SAT 1 & Hamburg 1), 18,30 Uhr (SAT 1) u. v. m. war der Entertainer zu Gast.

Der Preis für die Comedy-Dinner-Show beträgt 59,- Euro. Die Eintrittskarten erhalten Sie nur bei folgenden Vorverkaufsstellen: Haus an der Treene, Das Papierlädchen, Der Kopierladen.
Bitte sichern Sie sich im Voraus Ihre Eintrittskarte, da es keine Abendkasse gibt.
Das Haus an der Treene und die IG-Tarp wünscht allen Besuchern einen genussvollen und kurzweiligen Abend. www.marioreimer.de

Blues-Musik vom Feinsten

Am **13.02.2016** können Sie die Musiker Georg Schroeter & Marc Breitfelder im Haus an der Treene in Tarp wieder begrüßen. Die ausgezeichneten Musiker verzauberten schon im letzten Jahr das Publikum. Nun können sich alle wieder auf einen tollen Abend mit mitreißender Bluesmusik freuen. Das Repertoire reicht von bekannten Songs bis hin zu Eigenkompositionen. Georg Schroeter begeisterte mit Gesang und „flinken Fingern" am Klavier. Marc Breitfelder nimmt das Publikum mit seiner Mundharmonika mit auf eine Zug-Reise durch die ganze Welt. Freunde des Blues dürfen diesen Abend auf keinen Fall verpassen. Karten gibt es an den üblichen Vorverkaufsstellen. Weitere Informationen finden Sie unter www.bluestour.de oder www.igtarp.de

VORGESTELLT:

Grundschule Sieverstedt

Schulart
Grundschule (1. – 4. Jahrgang)

Anschrift
24885 Sieverstedt, Sieverstedter Str. 9

Schulträger
Schulverband Sieverstedt - Havetof

Telefon + Mail
04603 - 497

Homepage
www.schule-im-autal.lernnetz.de

Schulleiter
Christine Detlefsen

Anzahl der Lehrkräfte
acht Lehrerinnen, zwei Lehramtsanwärter

Schülerzahl
116 SchülerInnen

Anzahl der Klassen
Fünf Klassen

Personelles
Neben den Lehrkräften gibt es eine Schulsozialarbeiterin, die außerdem die OGS leitet und seit dem Schuljahr 2015/16 auch als Schulassistentin arbeitet; eine Sonderpädagogin des Förderzentrums Tarp; eine Sekretärin (Mo.-Do.); eine Küchenkraft (Mo.-Do.); vier Schulbegleiterinnen ; Kursleiter/Innen in der OGS, Unterstützung durch Eltern bei Schulprojekten; Studierende der Unis Flensburg und Kiel.

Lage + Außengelände
Die Grundschule „Schule im Autal“ liegt in ruhiger Lage in Sieverstedt. Das Schulgelände ist in verschiedene, große Bereiche aufgeteilt: ein Fußballfeld, ein Sandbereich, eine Wiese, eine Fläche für Waveboard-, Roller- und Einradfahrer. Neben Kletter- und Schaukelmöglichkeiten gibt es ein großes Angebot an Pausenspielzeug. Auf dem Schulgelände befinden sich eine Großsporthalle und das Gebäude der Offenen Ganztagsschule mit Außenbereich.

Raum der Wölfe

Grundschule Sieverstedt

Gebäude/Raumangebot
Im Schulgebäude befinden sich sechs Lerngruppenräume, die gleichzeitig als Fachräume für Deutsch bzw. Mathe genutzt werden. Sie sind ausgestattet mit Teppichboden, einem großen Klassentisch, Lernnischen, Lese- und Bauecken sowie Computern. Außerdem gibt es einen Musik-und Versammlungsraum, im Gebäude der Offenen Ganztagsschule einen großen Kunstraum/Fachraum für den Heimat-, Welt- und Sachunterricht, eine Mensa, einen Raum für Betreuungs- und Gruppenangebote sowie eine Küche.

Unterricht
Die Schule im Autal ist eine verlässliche Grundschule mit einer flexiblen Eingangsphase und bietet ein offenes Ganztagsangebot. Es gibt vier jahrgangsübergreifende Lerngruppen 1-3 und eine Lerngruppe im 4. Jahrgang. Den Fächern Deutsch und Mathematik liegt ein Stufenmodell als Basis für individuelles Lernen zugrunde. Der Heimat-, Welt- und Sachunterricht für die Jahrgänge 1-3 findet als epochaler Werkstattunterricht statt. Die Fächer Musik, Sport, Kunst und Textiles Werken werden in Form von Basis - und Aufbaumodulen trimesterweise wechselnd zur Wahl angeboten. Zusätzlich gibt es Förderangebote in den Bereichen Soziales Lernen, Lesen, Motorik und Deeskalationstraining.

Besondere Vorhaben im Jahr
Einmal wöchentlich tagt der Schülerrat, trifft sich das Redaktionsteam der Schülerzeitung und findet eine Schülerversammlung statt. Im Rahmen der Kinderuni halten Kinder vor einem interessierten Publikum vorbereitete Vorträge zu selbstgewählten Themen.
Im Verlauf des Schuljahres finden folgende Veranstaltungen statt: drei Trimesterfeiern, in denen die Ergebnisse aus den Modulen präsentiert werden, Lauftag, Triathlon, Hand- und Fußballturniere mit anderen Schulen, Landfrauentag zu jahreszeitlichen Themen, Kinderfest, Schulprojekt mit Aufführung, Fasching, Theaterbesuch - meist zur Weihnachtszeit, Weihnachtsbacken und -basteln, Treppenhaussingen zu Beginn jeder Jahreszeit, Zahnprophylaxe und Besuch der Schulzahnärztin, Schulausflüge. Für den 4. Jahrgang: Klassenfahrt, Teilnahme am ZISCH-Projekt, an der Matheolympiade sowie an den Jugendwaldspielen, Kurse in den Bereichen Sexualerziehung und Erste Hilfe, Selbstbehauptungstraining zur Gewaltprävention und ein soziales Kompetenztraining.
Im 2. Schulhalbjahr schnuppern die Kindergartenkinder im Wechsel einmal pro Woche am Unterricht in ihrer zukünftigen Lerngruppe. In den Sommermonaten wird das Schwimmbad der Gemeinde Sieverstedt für den Schwimmunterricht genutzt.

Kooperationen
Die Schule im Autal kooperiert mit dem Förderzentrum Tarp. Mit der Gemeinschaftsschule Eggebek gibt es eine Kooperation bezüglich der Ausbildung der Lehramtsanwärter. Durch den Schulverband Sieverstedt-Havetoft besteht eine intensive Zusammenarbeit mit dem Kindergarten in Havetoft. Weitere Kooperationspartner sind die Bürgermeister, die Kirchengemeinden, Feuerwehr und Polizei, der ansässige Sportverein, die Fahrbücherei des Kreises, die örtliche Jägerschaft und der Verein „Obere Treenelandschaft“.

Betreuungsangebote
Offene Ganztagsschule: Die Schule im Autal ist ein „offenes Schulhaus“ ab 7.10 Uhr. Nach dem Unterricht findet die „Offenen Ganztagsschule“ von 11.40 - 15.30 Uhr statt. Sie bietet den Kindern ein Mittagessen mit frisch zubereiteten Speisen aus der schuleigenen Küche, eine Hausaufgabenbetreuung und zehn verschiedene Kurse.

Lesepaten gesucht

Bereits zum Anfang des Schuljahres 2015/2016 startete das Projekt Lesepaten an der Alexander-Behm-Schule. Diese wurden in der Tarper Bücherei ausgebildet und besuchen nun regelmäßig die beiden dritten Klassen der Alexander-Behm-Schule in Tarp.

„Wir werden freudig als Leselehrer erwartet“ schildert Sonja Krümmbügel beim letzten Treffen. Regelmäßig treffen sich alle Lesepaten mit den betreffenden Lehrern und Frauke Nobereit aus der Bücherei sowie Judith Detlefsen aus dem BiCa als Koordinatorin dieses Projektes. Hier wird offen über das Projekt gesprochen und im Fazit sind alle mehr als zufrieden. Gemeinsam wurde am Konzept gefeilscht und verbessert und nun funktioniert es reibungslos. Die Kinder freuen und profitieren am meisten aus dem Projekt. Doch auch die Lehrer wissen das Engagement, das bestimmt nicht selbstverständlich ist, zu schätzen. Die Lesepaten selbst erzählen freudig von den schönen Stunden mit den Schülern. „Allerdings könnten durchaus noch ein paar Lesepaten dazukommen“, so Judith Detlefsen. Gerade für das neue DAZ (Deutsch als Zweitsprache) Zentrum der ABS wären solche Hilfen wünschenswert. Aber auch in den Klassen im Grundschulbereich könnte Unterstützung gut tun. Wer also Interesse hat, dieses großartige Projekt zu unterstützen, darf sich gerne in der Bücherei bei Frauke Nobereit, Tel.: 04638 291, oder Judith Detlefsen, Tel.: 04638 894630, melden. Gesucht werden auch noch Paten für die dänische Schule.

Schulnachrichten

T. Nissen-Daus, C. Ogiolda, K. Feuerbach, G. Bohrmann-Erichsen

Spendenübergabe an den Sozialfond der Tarper Schulen

Ende November übergaben einige Mitglieder der „Arbeitsgemeinschaft Weltkindertag in Tarp“ die Spende des diesjährigen Weltkindertages 2015 an die Verwalterin des Sozialfonds der Tarper Schulen.

Cornelia Odiolda von der Alexander-Behm-Schule nahm die Spende für den „Sozialfonds der Tarper Schulen zur Unterstützung von Kindern bedürftiger Familien“ entgegen.

In diesem Jahr war durch den Verkauf von Kuchen, Getränken, Waffeln, Popcorn, Bratwurst und dem Flohmarkt die Summe von 625 Euro zusammen gekommen. Dieser Betrag ging nun in voller Höhe an den Sozialfonds, um die leere Kasse wieder aufzufüllen. Frau Ogiolda betonte, dass die Einnahmen aus den Weltkindertagsveranstalten eine der wenigen regelmäßigen Einnahmen des Sozialfonds sind. Die Kasse sei kein Sparbuch, sondern würde zunehmend mehr in Anspruch genommen, sodass jedes Jahr erwartungsfroh auf die Erlöse des Weltkindertages gewartet würde.

Dart-Kurs der OGS mit Doris Eichborn

Nach längerer Pause findet endlich wieder seit Ende der Herbstferien ein Darts-Kurs statt. Dieses Mal bestand die Möglichkeit sich für einen Kurs anzumelden mit dem Motto: „Darts lernen vom Profi”.

Doris Eichborn spielt seit über 30 Jahren Darts in verschiedenen Ligen und hat sich gerne bereit erklärt, ihr Wissen weiter zu vermitteln und eventuell Darts-Nachwuchs daraus zu züchten.

Doris gibt den Kids einen Einblick in die Sportart „Darts” und die Kinder können sich ein Bild machen und unter fachlicher Anleitung Darts spielen lernen. Es werden 501, 301, Shanghai und High Score, sowie Turniere gespielt.

Praktisch nebenbei wird die Darts-„Fachsprache” gelernt, denn ein Pfeil, wie wir ihn nennen würden, ist der sogenannte Dart. Ein Spiel besteht aus drei Sätzen und der Dart ist aus diversen Einzelteilen zusammen gesetzt: Flight, Shaft, Barrel und Spitze.

Kleine Turniere unter den Kursteilnehmern sorgen dafür, dass Ehrgeiz entsteht, denn gewinnen will schließlich jeder, aber auch Niederlagen einzustecken muss gelernt werden!

Schrotthandlung Ivers
Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263
Kostenlose Entsorgung von Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher Fahrräder · Ankauf von Metallschrott aller Art
Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Bau- und Möbeltischlerei
Volker Jöns
24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de
Zum Glück gibt's Tischler
Meisterbetrieb der Tischlerinnung

Die stolzen Architekten der OGS

Lebkuchenhäuser aus der Weihnachtsbäckerei

In den Wochen vor Weihnachten duftete es in der Alexander-Behm-Schule köstlich nach frischem Lebkuchen. Die Schülerinnen und Schüler der Ganztagsschule haben eifrig Lebkuchen gebacken und daraus wunderschöne vielfältige Häuser gebaut.

Mit Unterstützung durch die Mensaköchin Sarah Schmulke wurden nicht nur eifrig Plätzchen gebakken, sondern die Kinder durften sich auch kreativ als Architekten erproben und ihre eigene Zuckergusswelt erschaffen. Ausgerüstet mit Wellholz, Ausstechformen, Zuckerguss und vielem mehr machten sich die SchülerInnen ans Werk: Mit unglaublich viel Eifer und Motivation gingen sie zur Sache und produzierten ihre eigenen Häuschen; natürlich wurde zwischendurch auch mal genascht – die Plätzchen und Zutaten sahen einfach zu verführerisch und lecker aus!

Treenespiegel für die Jugend

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

ÖFFNUNGSZEITEN

montags – donnerstags (bis 16:00 Ganztagsschule)
16:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre
Freitag: 13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Und regelmäßig für EUCH:

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor- Sports an (Tischtennis, Darts, Billard, Tischkicker).

Donnerstags widmen wir uns EURER kreativen Ader: Basteln, malen, gestalten…

Freitags wird gebacken/gekocht und gemeinsam genossen!

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natürlich im Rahmen des Offenen Treffs auch: Malen, Darten oder Basketball spielen (auf unserem Outdoorbereich) usw. usw. ….

Am 15. Januar ist Kids-Disco für ALLE von 9 - 14 Jahren! Wie immer ab 18:00 Uhr!

Zusätzlich: Am 22. Januar ist Ü12-FRITZ-Party für ALLE ÜBER 12 Jahre! Von 19:00-22:00 Uhr

Am 21.01. Movie-Donnerstag mit „Knerten in der Klemme“!

Am 21. Januar ist Movie-Tag im FRITZ.
Gezeigt wird:

Knerten in der Klemme

Auch der dritte und letzte Teil der erfolgreichen Filmserie aus Norwegen bietet Spaß für die ganze Familie!

Lillebror ist mit seiner Familie in eine neue Stadt gezogen. Dort fällt es ihm erst mal schwer, neue Freunde zu finden – doch er hat ja Knerten. Dieser bekommt zusammen mit Karolline Nachwuchs, Klein-Knerten. Um Geld für Klein-Knertens Taufe zusammenzukriegen, verkaufen Lillebror und Knerten auf dem Markt Pflaumen. In seiner Begeisterung, dass der Verkauf so gut läuft, bemerkt Lillebror erst zu spät, dass Knerten verschwunden ist.

Der kleine Junge Ivar hat ihn sich geschnappt, um auch einen Freund zu haben, da er sehr einsam ist. Auf seiner verzweifelten Suche nach Knerten findet Lillebror ein elternloses Baby auf einer Bank und nimmt es mit nach Hause. Dort wird sich liebevoll um die Kleine gekümmert und Lillebror macht sich auf die Suche nach der Mutter. Bald darauf findet er nicht nur diese, sondern auch seinen Freund Knerten und schließt Freundschaft mit Ivar.

Seine Spiel- und Fantasiewelt mit der hölzernen Stockpuppe Knerten macht dem Jungen Lillebror Mut, hilft ihm Ängste zu überwinden und gibt ihm Rückhalt, wenn er schwierige Situationen bestehen muss.

Am 21. Januar um 16:00 Uhr im FRITZ!
Eintritt frei!

Der Zombie-Fisch von Tarp

Eine Geschichte, die am 19. November 2015 von Tarper Kindern und Heiko Wolz im Jugendfreizeitheim nur für Tarp ersponnen wurde. Der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor forderte im Anschluss an eine Lesung aus seinem Buch „Vorsicht Geisterjäger“ zum kreativen „SPINNEN“ heraus. Und das kam dabei heraus:

(Grotz) der grüne Zombie-Fisch

In einem Teich, am Rande der Stadt, lebte ganz allein ein Zombie-Fisch. Er hatte Libellenflügel am Kopf und aus seinem Mund ragten Stoßzähne - ähnlich wie ein Mammut sie hatte.

Durch die einseitige Ernährung; morgens: GEHIRN, mittags: GEHIRN, abends: GEHIRN, hatte Grotz - so der Name des Zombiefisches - mit mächtigen Verdauungsproblemen zu kämpfen. Er hatte so starke Blähungen, dass der ganze Teich blubberte, wenn er ein Lüftchen ließ.

Grotz war das eintönige Essen satt und hatte einen einzigen Wunsch; er wollte unbedingt einen Cheeseburger (von einer Fastfoodkette /von Mc. Donalds) essen. Wie schön wäre diese Abwechslung. Er stellte sich in Gedanken schon lange vor, wie er genüsslich in einen schmackhaften Cheeseburger biss, also entschloss Grotz sich, sich seinen sehnlichsten Wunsch zu erfüllen.

Er schwang seinen verwesenden Körper aus dem Teich, als plötzlich, wie aus dem Nichts, eine flotte Zombie-Dame vor ihm auftauchte. Leicht irritiert schaute er sie an, flatterte dann aber einfach an ihr vorbei, denn er wollte sich durch nichts beirren lassen und sein Ziel verfolgen. Er schwirrte über die grüne Wiese. Am Horizont konnte man bereits den Hamburger-Laden mit blinkender Neon-Schrift erkennen. Ich bin bald da, dachte Grotz sich, doch als er diesen Gedanken fertig gedacht hat, schoss aus dem Boden ein riesiges Haus empor. Es erinnerte an die Chinesische Mauer; unendlich hoch und lang. Wie sollte er nur zum Marktplatz kommen? Das Ziel war doch schon so verdammt nah! Er ging etwas an der Mauer entlang und entdeckte eine Tür und eine Klingel. Er klingelte. Die Tür ging auf und er konnte hindurch. Das war einfacher als gedacht! Cheeseburger: Ich komme. Nur noch ein paar Meter, aber neeeeeein! Eine mehrspurige Schnellstraße galt es noch zu überqueren, doch wie? Keine Ampel, kein Zebrastreifen…. Vor lauter Aufregung grummelte es in seinem Magen und er musste einen Riesen-Furz loslassen. Dieser war so mächtig und übelriechend, dass der Verkehr sofort zum Stillstand kam! Grotz hatte alle Autofahrer in Ohnmacht gepupst! Also nutzte er die Chance sofort und rannte, flog und flatterte über die Straße. Da war es, das Ziel, der Burger! Nur noch die Tür öffnen uuuund „bumms“, was war denn nun? Eine Oma stand mit ihrem Rollator in der Tür beschimpfte ihn und schlug mit der Handtasche auf ihn ein. „Kein Respekt vorm Alter, machen sie sofort Platz da, damit ich durchkomme, sie Flegel!“, krächzte die Oma. Grotz, fast wie in

Treenespiegel für die Jugend

Heiko Wolz und die Geschichtenerfinder

Trance, konnte die Burger riechen, sie umnebelten sein Gehirn, er wollte einfach nur noch seine Bestellung am Schalter aufgeben! Er benutzte eine gemeine Waffe um die alte Dame außer Gefecht zu setzen, er schoss sein Auge gegen ihre Stirn. Die Oma fiel um, der Weg war frei! Endlich, endlich konnte Grotz seinen größten Wunsch wahr werden lassen, er bestellte den Cheeseburger und genoss ihn vom ersten bis zum letzten Bissen.
Diese Geschichte entstand in ausgelassener Stimmung und mit toller Animation durch Heiko Wolz.

Kinder, ihr habt unsere Wette verloren!

Disco am 04.12.15 im FRITZ. Wir, das FRITZ-Team, hatten, wie auch im letzten Jahr, eine Wette aufgestellt: Wetten, dass ihr Kids es nicht schafft, mit weihnachtlicher Mütze und zu mindestens 50 Personen zur Disco zu erscheinen.
Ihr habt es nicht geschafft und somit gibt's auch keinen freien Eintritt für alle zur Januar-Kids-Disco, die übrigens am 15.1.2016 ist für alle von 9-14 Jahren und von 18:00 Uhr- 20:30 Uhr ist.
Da unsere Kids-Discos wieder so gut besucht sind und auch viele Jugendliche bei uns abtanzen, die bald über 14 Jahre alt sind, kam uns die Idee zusätzlich eine Ü12-FRITZ-Party zu machen, also für alle ab 12 Jahre! Diese findet am 22.1.2016 von 19:00 – 22:00 Uhr stattfinden und wir hoffen, ihr erscheint ebenso zahlreich wie zur Kids-Disco!

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

In Oeversee: MoKis - die Montagskinder - für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff ·

Offener Jugendtreff freitags 15 - 18 Uhr

In Munkwolstrup: Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr. **Die nächsten Termine: 12. und 26. Januar**

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags von 10-12 Uhr im Gemeindehaus.

Nächster Termin: 23. Januar

Der Tarper Jugendbeirat lässt grüßen:

Im Jugendbeirat wurde neu gewählt und ich wurde zur neuen 1.Vorsitzenden gewählt. Mein Name ist Amanda Püschel und mithilfe der stellvertretenden Vorsitzenden, der Schriftwartin und meinen restlichen Kollegen entscheiden wir jetzt mit über Tarps Zukunft.
Wir Jugendliche können und wollen mitbestimmen was in Tarp passiert und dies in unserem Interesse nutzen. Unser letztes Projekt war die bessere Ausstattung einer Bmx-Anlage, welches nun erfolgreich abgeschlossen wurde.
Unsere Sitzungen sind öffentlich und ihr könnt einfach mal vorbei schauen und euch informieren. Also, wenn ihr Interesse oder Ideen habt, wie wir Tarp zugunsten der Jugendlichen verbessern können, kommt einfach mal vorbei, oder besucht uns auf Facebook unter Jugendbeirat Tarp.
Wir würden uns sehr über Neuzugänge und viele neue Ideen freuen.

Eure Amanda

Bilderbuchkino

Am Donnerstag,
den 21. Januar 2016
ab 15.00 Uhr.
In der Bücherei Tarp.
Ohne Anmeldung!

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-Gruppe - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839

WANN NEU!: Immer mittwochs von 15.00–16.30 Uhr (außer in den Schulferien)
WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg und an jedem letzten Donnerstag im Monat Treffen in der Versöhnungskirche
ALTER: alle Kinder im Grundschulalter
Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und mehr…

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!
Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar (außer in den Schulferien) immer montags von 14.45 bis 15.45 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen.

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden… Habt ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei! **Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet wieder am Mittwoch, d. 27. Januar, ab 15.00 – 16.30 statt.** Wir freuen uns auf Dich! Dein Kindergottesdienstteam

Jugendgruppe immer donnerstags

Treffen immer um 17.00-19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp
Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm! Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?" Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und, und, und. Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe

Erwachsenenbildung

Ortskulturring Oeversee e. V.

Vorsitzende: Silke Hargens, Tel. 04630/9376161
Mail: ortskulturring-oeversee@web.de

Kursangebote November 2015:

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder
Mittwoch, 06.01. um 15:30 – 17:30 Uhr
im Jugendtreff Oeversee
Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 04638/7144
1 Nachmittag 4,-- €

MINI-BACKEN UND BASTELN FÜR 3-6-JÄHRIGE KINDER
Gruppe 1: Dienstag, 19.01. um 15:30 – 17:30 Uhr
Gruppe 2: Mittwoch, 20.01. um 15:30 – 17:30 Uhr
1 Nachmittag: 4,00 €
Leitung und Anmeldung: Renate Kutsche und Elisabeth Asmussen

BACKEN FÜR KINDER
Gruppe 1: Dienstag, 26.01. um 15.30 – 17.30 Uhr
Gruppe 2: Mittwoch, 27.01. um 15.30 – 17.30 Uhr
beide im Jugendtreff, Oeversee
Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/1310
1 Nachmittag 4,--€

YOGA für Seele, Geist und Körper
Nur ein bewusst gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.
Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Grundschule, Oeversee. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/222 40 10, 5 Abende 30,-- €

RÜCKENFIT FÜR JEDERMANN
Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken.
Montags 19.45-20.45 Uhr, Schulsporthalle, Oeversee.
Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert
Tel.: 0176/52814239, 10er Block, pro Stunde 3,00 €

LATE-NIGHT-FITNESS
Montags um 20:45 -21.45 Uhr. Im Anschluss an Rückenfit! Schulsporthalle, Oeversee.
Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert
Tel.: 0176/52814239 - 10er Block, pro Stunde 3,00 €

BAUCHTANZ für Frauen mit u. ohne Vorkenntnissen
Termin: Mittwochs von 18.30 – 20.00Uhr
Ort: Mensa Grundschule Oeversee
Leitung: Karin Albrecht. Anmeldung:04609/ 682
10er Block/ pro Std. 4,00 €

Neu! Wir freuen uns, anbieten zu können:
BLEIB FIT, DENK MIT!
Ein neuer Kursus "Ganzheitliches Gedächtnistraining" spricht alle an, die etwas für ihre geistige Fitness tun wollen. Es wird die Konzentration, Merkfähigkeit u. Wortfindung gefördert und das Kurzzeit- und auch das Langzeitgedächtnis geschult.
Die Übungen finden in entspannter Atmosphäre ohne Leistungsdruck statt – es kommt nicht auf Schnelligkeit an, sondern darauf, sich mit der Arbeitsweise des Gehirns vertraut zu machen und von diesen Kenntnissen zu profitieren.
Es findet ein Schnupperkurs statt: Freitag, den 22.01.,29.01. und 05.02.2016
Ort: Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee, Stapelholmer Weg
Leitung, Info und Anmeldung bei: Martina Petersen, Oeversee, Tel.: 04630-14 72 Kosten: 15,-- €

VOLLWERT FIX MIT THERMOMIX
Mit einer leistungsstarken Küchenmaschine, z.B. Thermomix, Vitamix oder Modellen mit ähnlichen Funktionen, lässt sich auch eine vollwertige Ernährung schnell und einfach umsetzen! Wir bereiten süße und herzhafte Schlemmereien für kleine und große Genießer zu. Die Rezepte werden direkt im Anschluss kostenfrei per pdf an die Teilnehmer verschickt. Alternativ: A4-Rezept-Blatt s/w gedruckt: 0,20 €/Blatt.
Termin: Dienstag 02.02.18:30 – ca. 22:00 Uhr
Ort: Schulküche der Grundschule Oeversee, Stapelholmer Weg 39. Leitung: Anne Bieback
Anmeldung: Silke Hargens 04630/ 937 61 61
Kosten: 9,00 € , Lebensmittelumlage: 8,00 €, Kopien: 2,00 €, als pdf kostenlos.

WIR SUCHEN:

Wer hat Zeit und Lust als Kursleiter/in mit Kindern zu tanzen!
Wir suchen für „Kindertanz" in Oeversee jemanden, der Lust darauf hat, Kinder zu begeistern für Bewegung zur Musik. Wir würden uns freuen über einen Anruf oder Ihre Mail! ortskulturring-oeversee@web.de

Aus der Region

Frauentreff e.V.

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek
Tel. 04609 - 765

Veranstaltungen im Januar

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel, Tel. 04609-765
Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Es ist vollbracht!!

Ab Dezember 2015 heißen wir offiziell „Frauentreff e.V." und sind somit ins Vereinsregister eingetragen. Unser Bemühen um eine neue Satzung und der daraus resultierenden neuen Namensgebung wurde nun noch durch ein neues Vereinslogo gekrönt. An dieser Stelle nochmal unseren Dank an alle daran Beteiligten.

Fortlaufende Kurse

Unsere angebotenen Kurse laufen im neuen Jahr kontinuierlich weiter.

Nähtreff

Der Nähtreff startet wieder am Samstag den 09.01.2016 von 14.00 bis 17.00 Uhr.
Ausgerüstet mit eigenen Nähmaschine geht es unter fachlicher Leitung mit Spaß und Kreativität ans Werk. Wer Lust und Interesse hat, darf auch gerne mal zum Schnuppern kommen
Interessierte melden sich bitte bei Karin Albert unter der Nummer 04609 682 an.

Häkelnachmittag

Auch im neuen Jahr möchten wir wieder einen Nachmittag anbieten, an dem gehäkelt oder gestrickt werden kann.
Hier wird in netter Runde und unter fachlicher Leitung von Anke Lausen aus Lürschau gehandarbeitet.
Der Termin ist der 23.01.2016 um 14.00 Uhr in der Seniorentagesstätte in Eggebek.

Vorankündigung für den Februar

Jahreshauptversammlung am 26.02.2016!

Silvester ist vorbei, ein neuer Morgen
Vergessen sind die alten Sorgen
Lass uns zusammen die Zukunft sehen
Und gemeinsam das neue Jahr begehen

In diesem Sinne weiterhin alles Gute vom Vorstand des Frauentreff e.V.

Binnenland macht mobil

Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge schafft 10 Elektroautos an

Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftszweig in der Eider-Treene-Sorge-Region: Die Flusslandschaft wirbt vor allem mit viel unberührter Natur um Urlaubsgäste. Das umweltverträgliche Image unterstreicht die Eider-Treene-Sorge GmbH jetzt mit der Anschaffung von zehn Elektrofahrzeugen, die mit naturtouristischen Motiven beklebt werden. Die Verträge sind bereits unterschrieben, ausgeliefert werden die Fahrzeuge im Frühjahr.

Vorsitzender Thomas Klömmer und Geschäftsführer Karsten Jasper mit dem Leiter des BMW-Behördenvertriebs Jürgen Rau und Sven Szillat, Gebietsleiter Behördenverkauf Schleswig-Holstein.

„Die Elektroautos sind nicht nur innovativ, sie eignen sich auch hervorragend als mobile Werbeträger für die Region“, erklärt Karsten Jasper, Geschäftsführer der Eider-Treene-Sorge GmbH. „Wer hier Urlaub macht, sucht Ruhe und die natürliche Umgebung.“ Zudem, so Jasper, legten immer mehr Touristen Wert auf Nachhaltigkeit. „Genau das bieten unsere Gastgeber: individuelle Entspannung in gemütlichen Ferienwohnungen, abseits von Bettenburgen und Großstädte“, sagt Jasper. Erst kürzlich hat die Region den ADAC-Tourismuspreis und damit viel Aufmerksamkeit in der Branche gewonnen.

Für die Eider-Treene-Sorge GmbH und ihre Gesellschafter ist der elektrische Dienstwagen nicht nur ein Hingucker, sondern auch ein Schnäppchen. Die Behörden nehmen ein günstiges Leasingangebot wahr. Möglich ist das durch eine Förderung des Bundes: Die Fahrzeuge sind zu Testzwecken zusätzlich mit einem „Range extender“ ausgestattet, der mit einem kleinen Benzinaggregat Strom erzeugt – so wird die ursprüngliche Reichweite von etwa 120 Kilometern verdoppelt.

Auch die Mitarbeiter von Ämtern und Regionalentwicklungsagentur kommen dabei gut weg: Sie können zukünftig auf die Nutzung des eigenen Kfz verzichten. Thomas Hansen, Amtsvorsteher im Amt Viöl, freut sich auf den neuen Dienstwagen: „Bisher haben unsere Mitarbeiter die Kilometer mit dem Privatwagen gemacht und dann mit dem Amt abgerechnet, das wird bald einfacher“, sagt Hansen. „Der besondere Fahrspaß“, macht Karsten Jasper deutlich, „kommt dann noch oben drauf.“

Natürlich steckt auch eine Prise Idealismus hinter der Entscheidung: „Wir wollen ein Zeichen setzen und die Elektromobilität gemeinsam vorantreiben“, erklärt Hansen. Damit steht die Eider-Treene-Sorge-Region nicht alleine da. Elektromobilität ist ein nicht nachlassender Trend: Eine Million elektrisch oder teilelektrisch betriebene Autos sollen bis 2020 auf Deutschlands Straßen rollen. Erst kürzlich hat der Bund an der A7 die erste Schnellladestation gebaut – insgesamt 16 sind geplant.

Text und Foto: Yannek Drees

Hausboote auf der Eider als Touristenmagnet

Mit der Fertigstellung des Infocenters im Pfadfinderlager Tüdal bei Eggebek wurde eine 5-jährige Bauphase nach einem schweren Brand im Jahr 2010 symbolisch abgeschlossen. Im Anschluss an die Einweihung nutzte die AktivRegion Eider-Treene-Sorge die neuen Räumlichkeiten für eine Vorstandssitzung. Unter anderen soll eine neue Touristenattraktion in Breiholz gefördert werden.

Das aus einem alten Fachwerkhaus entstandene Infocenter bildet einen wichtigen Baustein für das internationale Pfadfinderlager, wie dessen Leiter Helmut Werth deutlich machte. Hier können die jährlich etwa 30.000 Besucher des 74 Hektar großen Areals an der Treene Besprechungen und Sitzungen abhalten. Auch über Ausstellungen über Natur und Technik wird nachgedacht: „Wir möchte hier Projekten aus Jugendarbeit und Naturschutz die Möglichkeit bieten sich zu präsentieren“, sagt Werth. Ein Schwerpunkt, so Werth, liege auf Ideen, die Grenzen überschreiten – die der umliegenden Gemeinden, aber auch jene zu den dänischen Nachbarn. Die AktivRegion Eider-Treene-Sorge begleitete das Projekt inhaltlich und bei der Antragstellung für Fördermittel des Landes.

Gleich im Anschluss hielt der Verein die erste Sitzung im neuen Gebäude ab. Der Vorstand beschloss, dass einige Projekte eine EU-Förderung erhalten sollen. Die Gemeinde Tielen möchte ihre Badestelle an der Eider erneuern und ein ähnliches Unterfangen will auch Breiholz – das zwischen Nord-Ostsee-Kanal und Eider liegt – umsetzen. Profitieren könnte von diesem Vorhaben ein weiteres Projekt mit dem Titel „Bootsmann“. Die neuen Betreiber des Breiholzer Campingplatzes wollen das Areal umgestalten und die Attraktivität unter anderem durch innovative Übernachtungsangebote steigern. Neben Wohnwagen und Zelten sollen unter anderem feste Hausboote auf der Eider und sogenannte Wohnfässer – kleine Appartments in Fassform – Touristen an locken. Zu der großen Investitionssumme von über einer Million Euro gibt die AktivRegion den Maximalbetrag für private Projekte, 50.000 Euro, dazu.

Ford Vertragswerkstatt
Görrissen
Ihr Partner für Autos in Tarp
Reparaturen aller Marken
24963 Tarp · Industriestraße 1
Tel. 0 46 38-89 520

Zimmerei
Marc-Thomas Ratai
Heideland-Süd 2
24976 Handewitt OT Weding
Fon: 0461-310 72 48
Mail: info@ratai.de
Meisterhaft
Holzbau • Trockenbau • Umbau • energetische Modernisierung • Holzterrassen

Wir können helfen:
www.geest-fus-stiftung.de
Geest-FUS-Stiftung

Aus der Geschäftswelt

Veranstaltungen JAN.

Seniorenwohnpark „Villa Carolath“

Gemütliche Runde 1. Jan., 9.30-10.30 Uhr
Bewegung und Sport 4. Jan., 9.30-10.30 Uhr
Strickrunde 5. Jan., von 9.30-11 Uhr
Treffen des Villa-Chores 6. Jan., 10-11 Uhr
Besuch des Langstedter Kindergartens 7. Jan. 15-16 Uhr
Rätseln u. Gedächtnistraining 7. Jan., 9.30-10.30 Uhr
Treffen der Zeichengruppe mit Antje Nickels 9. Jan., 9.30-11 Uhr
Bewegung und Sport 11. Jan., 9.30-10.30 Uhr
Strickrunde 12. Jan., von 9.30-11 Uhr
Treffen des Villa-Chores 13. Jan., 10-11 Uhr
Gottesdienst m. Pastorin Schildt 13. Jan., 15.30-16 Uhr
Musikalische Begleitung m. Ute Amann 14. Jan.,
Wir kochen 15. Jan., 9.30-11.30 Uhr
Kino 15. Jan., 15.30-17.00 Uhr
Bewegung und Sport 18. Jan., 9.30-10.30 Uhr
Strickrunde 19. Jan., von 9.30-11 Uhr
Treffen des Villa-Chores 20. Jan., 10-11 Uhr
Musikalische Begleitung m. Ute Amann 21. Jan., 15-17 Uhr
Lotto 22. Jan. von 15.30-17 Uhr
Treffen der Zeichengruppe mit Antje Nickels 23. Jan., 9.30-11 Uhr
Bewegung und Sport 25. Jan., 9.30-10.30 Uhr
Strickrunde 26. Jan., von 9.30-11 Uhr
Treffen des Villa-Chores 27. Jan., 10-11 Uhr
Musikalische Begleitung m. Ute Amann 28. Jan.,
Tanztee 29. Jan. von 15.30-17 Uhr
Gäste sind herzlich willkommen!

Aus den Gemeinden

Gemeinde Sieverstedt

Ein großes Geschenk zum 126. Stiftungsfest

Die Partnerschaftswehr Grünefeld überraschte mit einem zweiten Fahnenmast

„Vielen Dank, dass ihr alle gekommen seid!“: So begrüßte der Süderschmedebyer Wehrführer Sönke Simonsen am 14. November die Gäste im voll besetzten Saal des Gasthauses Thomsen in Eggebek. Er hieß den Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, den Sieverstedt-Stenderuper Wehrführer Frank Petersen, den Wehrführer Heinrich Johannsen und die mitgereisten Gäste von der Partnerschaftswehr Grünefeld im Havelland, die Ehrenmitglieder, Kameraden und Kameradinnen seiner Wehr und viele Gäste herzlich willkommen. Gefeiert wurde das 126. Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby.

In einem kurzen Rückblick sprach er von einem guten Jahr. Zwar habe man auch zu neun Einsätzen ausrücken müssen, aber das Jahr sei im Wesentlichen geprägt worden durch die Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages am 8. August vor dem Süderschmedebyer Gerätehaus. Er hob in diesem Zusammenhang auch noch einmal lobend den herzlichen Empfang am 1. Mai in Grünefeld hervor.

Der Wehrführer Heinrich Johannsen von der Freiwilligen Feuerwehr Grünefeld hatte seinem Cousin ein Rätsel mitgebracht: „Grünefeld hat zwei und Süderschmedeby jetzt auch“.

Das Rätsel war schnell gelöst. Heinrich Johannsen überreichte gemeinsam mit dem 1. Vorsitzenden des Fördervereins für die Freiwillige Feuerwehr Grünefeld Michael Soelch der Süderschmedebyer Wehr einen Gutschein für einen zweiten Fahnenmast, um künftige Gäste mit deren Gemeindefahne würdig begrüßen zu können. Von seinem Bürgermeister Bodo Oehme hatte er herzliche Grüße mitgebracht.

Für den weiteren Verlauf übernahm Bernd Beeck im Namen des Festausschusses die Leitung. Von Harald Wagner, der in diesem Jahr nicht dabei sein könne, aber dem Fest einen guten Verlauf wünsche, habe er die Aufgabe übernommen, das traditionelle Tipp-Spiel vorzustellen: Wie lang wird die Strecke, wenn man alle Legobausteine aus dem großen Gurkenglas in einer Reihe hintereinander legt?

„Ein Stern, der deinen Namen trägt“: Mit diesem Hit lud der Disc-Jockey Arne Hinrichsen aus Satrup zum Eröffnungstanz auf die Tanzfläche. Viele weitere Hits aus der deutschen Pop-Szene folgten. Eifrig wurden parallel die Tipp-Spiel-Listen durchgesehen, bis sich die Spannung mit dem Verkünden des Ergebnisses löste: 1549 cm misst die Legobausteinstrecke! Dieser Zahl war Maren Wriedt Andresen aus Süderschmedeby am nächsten gekommen und nahm dafür den großen Präsentkorb entgegen.

Der Festausschuss hatte zwei Sketche versprochen.

www.AktiveUnternehmer.de

Zeit für einen Rückblick,
Zeit für einen Ausblick,
Zeit um Herausforderungen
gemeinsam zu bestehen.

Die Aktiven Unternehmer wünschen viel Glück und Erfolg im neuen Jahr!

Lars Büßen
famila Tarp

Bernd Carstensen
Fleischer-Fachgeschäft

Oliver Christiansen
team tankstelle

Maik Hansen
Küchen-Hansen

Matthias Lammertz
Lammertz Online Services

Thomas Leßmann
Bauelemente Handel Leßmann

Adrian Marin
Marin Kernbohrung

Wolfgang Neumann
WoNeTa Grundstücksgesellschaft

Reinhard Paris
Fenster & Türen Service Tarp

Rolf Petersen
Fliesen Petersen

Michael Sager
Hörgeräte Sager

Dirk Tiedge
Landgasthof Tarp

Wie immer waren sie von den Gästen herbeigesehnte Höhepunkte, die man nicht missen möchte. Am späten Abend kurz vor Mitternacht präsentierte Petrus, gespielt von Christian Seiffert, einen mit zufriedenen Seelen schon gut gefüllten Himmel, in den nur noch Notfälle hineindürften. Wie dann durch einen außergewöhnlichen Sturz aus einem oberen Stockwerk drei daran beteiligte oder darin verwickelte Männer (Bernd Beeck, Carsten Peter und Ulf Wriedt Andresen) Petrus so überzeugten, dass er sie nicht abweisen konnte, löste bei den Zuschauern begeisterte Lachstürme aus, zumal der Sketch auch noch von einem äußerst pikanten Vorfall handelte.
Ebenso amüsiert war man über die Freunde Heinz (Ulf Wriedt Andresen) und Peter (Bernd Beeck), die von einer alten, betagten und schwerhörigen Glücksfee ihre Wünsche ganz anders erfüllt bekamen, als sie sich als gestandene Männer in ihren heimlichen Träumen eigentlich vorgestellt hatten. Ein Riesen-Applaus belohnte auch hier die aktive Schauspielergruppe.
Die Disco drehte anschließend ordentlich auf und mit den großen internationalen Hits aus Rock und Pop der sechziger, siebziger und achtziger Jahre füllte sich die Tanzfläche bis zum Schluss am frühen Morgen.

DLRG Sieverstedt

Mit neuen guten Vorsätzen

Alle Jahre wieder werden zu Beginn des neuen Jahres die guten alten Vorsätze hervorgeholt und bekräftigt. So auch bei der DLRG Sieverstedt. Trotz einer erfolgreichen Bilanz bei den Wachgängern (697 Stunden) als auch beim Kassenwart gibt es immer etwas, was man künftig besser machen könnte. Das war das Ergebnis der Jahresschlussversammlung aller Wachgänger im Dezember, die das Jahr 2015 noch einmal an sich vorüberziehen ließen.
Nach der Saison ist vor der Saison, und wer rastet, der rostet. Aus diesem Grunde werden alle Wachgänger im Winterprogramm erneut geschult, trainiert (FL) und in Erster Hilfe aktualisiert.
Mit dem verlässlichen Partner, dem Freundeskreis (Träger), der immer für angenehmes, verträglich warmes Wasser sorgte (26 Grad), ging für die DLRG Sieverstedt eine erfreuliche unfallfreie Bade- und Schwimmsaison zu Ende. Jeder der beiden hatte seine Höhepunkte. Die DLRG Sieverstedt konnte wieder voller Stolz auf ihr gelungenes Ferienschwimmen unter der Oberleitung von Anne Jessen zurückblicken. Über 60 Teilnehmer belebten die Kinder-Saison, die sich in den Gruppen Anfänger und Fortgeschrittene aufteilten. Es war immer wieder eine Freude, den begeisterten Kindern beim Schwimmenlernen zuzuschauen. Eine Bereicherung für Kind und Familie. Von den Anfängern (35) konnte knapp ein Drittel das begehrte Erstabzeichen nach Hause tragen. 4 Kinder davon schafften sogar den direkten Abschluss in Bronze. Bei den Fortgeschrittenen konnten unter der Leitung von Timon Jessen u.a. 17x Bronze-, 13x Silber- und 3x Gold-Abzeichen feierlich überreicht werden. Ein herzlicher Dank an das Team.
Vieles ist wetterbedingt abhängig und muss dann ggf. spontan vor Ort zum Wohle der Badegäste entschieden werden. Eines steht jedoch schon jetzt fest: Das DLRG-Sommerfest, veranstaltet von der DLRG-Jugend, wird am 30.07.2016 stattfinden. Mindestens 10 „Meister“ werden dann aus verschiedenen Wettkampf-Disziplinen prämiert werden, lasst euch überraschen. Der Eröffnungstermin des Schwimmbades (SB) steht noch nicht fest, wird aber im Mai (wie bisher) mit den traditionellen Attraktionen feierlich gestaltet. Alle Gäste sind jetzt schon herzlich eingeladen. Desgleichen gilt für die Jahreshauptversammlung, die für den 15.02.2016 in der ATS um 20 Uhr geplant ist.
Zum Schluss möchten wir uns vom Vorstand bei Levke Feddersen von der DLRG Tarp für ihren „Wachgänger-Aushilfe-Einsatz“ im SB Sieverstedt bedanken. Auch die kostenlose Duldung des 3m-Sprungs im SB Tarp im Rahmen der Schwimmausbildung wissen wir zu würdigen. Doch der größte und nicht selbstverständliche Dank gebührt dem Freundeskreis und seinen ehrenamtlichen Helfern, die es immer wieder erneut schaffen, das SB rechtzeitig für die neue Saison fertigzustellen.
Herzlich willkommen im Warm-Wasser-Freibad Sieverstedt, das Familien-Schwimmbad für Jung und Alt. Peter Sommerfeld

Immer gerne besucht:

Das Fest des Sparclubs St. Nikolaus

Im Hovtoft Krog in Havetoft hatten wir auch dieses Jahr wieder ein supertolles Sparfest, am Abend vor dem Nikolaustag.
45 Leute hatten sich angemeldet und alle genossen herrliches Gulasch aus Fredies Küche. Wie jedes Jahr hatten alle viel Spaß bei der Tombola und fast alle haben gewonnen. Margit hatte einiges an Preisen zusammengestellt und mehrere Firmen aus Sieverstedt und Umgebung hatten gespendet.
Peter Petersen aus Sieverstedt war der Glückspilz des Abends und konnte viele Gewinne auf sein Konto verbuchen.
In gemütlicher Runde ließen wir den Abend mit einem Glas Wein ausklingen. Frank Nielsen

Weihnachtsfeier bei den Sieverstedter Landfrauen

Auch in diesem Jahr durften die Landfrauen in dem von Familie Steffensen weihnachtlich geschmückten Stall in Süderschmedeby ihre Weihnachtsfeier begehen.
Vollgepackt mit den unterschiedlichsten Leckereien erschienen am 7. Dezember 2015 wieder zahlreiche Landfrauen. Es entstand eine reichlich gedeckte Tafel von herzhaften bis süßen Speisen.
Wie immer stand das „Klönen“ miteinander im Vordergrund. Aber auch der Sieverstedter Pastor Theo von Fleischbein bekam für seine drei vorgetragenen Geschichten reichlich Applaus. Die Geschichte mit der Münze und den vielen Fäden oder die Geschichte um das Krippenspiel der 6. Klasse, in der Tim das „Neinsagen“ so schwer fiel, oder die letzte Geschichte, in der ein Zugführer von seinen Fahrgästen mit Rosen beschenkt wurde, es waren Stücke, die nachdenklich stimmten, aber auch zum Schmunzeln waren.
Bei einem Glas Punsch wurden einige Weihnachtslieder angestimmt, und am Ende der Feier bedankte sich Inke Kleeberg-Hansen bei allen Beteiligten und wünschte allen eine ruhige und stressfreie Weihnachtszeit.

Auch ein Fest für das Auge: die weihnachtlich gedeckte Tafel der Landfrauen

100 Jahre
BAUUNTERNEHMEN
JOH. JOHANNSEN
Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen
24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Starke Versicherungen
Feuer-, Hausrat-, Glas und
Fahrraddiebstahlversicherungen
STRUXDORFER Mobilien-Brandgilde
von 1833
Vorsitzender:
Otto Klawuhn
Eckernf. Landstr. 22
24873 Havetoft
Tel.: 04603/487
Fax: 04603/9516
www.struxdorfer.de
Ansprechpartner:
Hans-Peter Ohlsen
Mühlenstraße 9
24860 Uelsby
Tel.: 04623/189350
Fax: 04623/189351
In starker Gemeinschaft

LandFrauenverein Sieverstedt

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

Der LandFrauenVerein Sieverstedt lädt alle Mitglieder und die es werden möchten, am 18.01.2016 um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte „Hovtoft Krog“ in Havetoft ein.
Neben dem Verlesen des Geschäftsberichtes und des Kassenberichtes stehen Wahlen für den Posten der Beisitzerin an. An diesem Abend wird ein kleiner Imbiss gereicht. Zum Abschluss präsentiert Katja den beliebten Jahresrückblick. Anmeldungen bitte bis zum 10.01.2016 bei den Bezirksdamen.

Bezirksdamen:
S-Schmedeby-Nord: Doris Johannsen
Tel.: 04638-2135884
S-Schmedeby-Süd: Monika Wriedt Andresen
Tel.: 04638-514
Stenderupau: Gesa Hansen Tel: 04603-325
Poppholz/Wester-Stenderup: Ute Vollbrecht
Tel.: 04603-964806
Havetoft: Astrid Berndsen Tel.: 04603-600
Jalm: Christa Petersen Tel.: 04603-419
Sieverstedt: Katja Petersen-Deerberg
Tel.: 04603-1632
Stenderup: Marga Jensen Tel.: 04603-465
Einen guten Start ins neue Jahr 2016 wünscht allen der Landfrauen-Vorstand.

Veranstaltungen

Fahrbücherei:
Nächste Ausleihtermine: Freitag, 15. Januar 2016 + Freitag, 12. Februar 2016

Januar:

04.01. Gemeinde Sieverstedt – Veranstaltungskalender 2016 – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 18.30 Uhr
05.01. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – ATS – 14.30 Uhr
07.01. Schule im Autal – 1. Schultag nach den Weihnachtsferien
08.01. FF Süderschmedeby – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr
09.01. FF Süderschmedeby – Einsammeln der Tannenbäume im Ortsteil Süderschmedeby – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 10.00 Uhr
13.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Jugendvollversammlung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 18.15 Uhr
15.01. FF Sieverstedt-Stenderup – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr
18.01. Landfrauenverein Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr
23.01. Sieverstedter Pferdegilde – Jahreshauptversammlung – Bahnhofshotel Tarp – 19.30 Uhr
27.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und
montags alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30-17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446
dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr
donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben am 03.12. und 10.12.2015 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291
TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

Gemeinde Tarp

Bahndilemma, Kindergarten Schellenpark, Grundstückspreise

Aus der Gemeindevertretersitzung

Die letzte Gemeindevertretersitzung in Tarp zeigte die gesamte Gefühlsbreite politischer Verantwortlichkeit. Ärger über Bahnübergang und Bahn AG, Unverständnis über Einwendungen des Kreises – aber auch Freude über eine „besser als erwartete Finanzlage und kleine Entlastungen für die Bürger“, wie es der Finanzausschussvorsitzende Rüdiger Wiese erklärte.
„Ich bedauere zutiefst, dass zwei Fahrzeugführer durch einen tragischen Unfall hier bei uns mitten in Tarp am Bahnübergang zum Teil schwerstverletzt wurden“, so der Einstieg von Bürgermeister Peter Hopfstock über das achtwöchige Bahnschrankendilemma. Es mache ihn wütend, wie die Bahn diese Fälle aufarbeitet habe. Es habe keine Kontaktaufnahme gegeben, kein Ansprechpartner sei zu bekommen gewesen. Als es dann mit privaten Verbindungen doch geklappt habe, sei die Aussage wie erwartet: „Laufendes Verfahren, keine Aussage“.
In der Tat war diese achtwöchige „Kollektivbestrafung“, so nannten es Tarper Bürger, ein gewaltiges Ärgernis. Die Schranken wurden geschlossen, wenn die Zug-Übergangspunkte in Weiche oder Jübek durchfahren wurden. Dadurch hatte sich die Schließzeit pro Zug auf 20 bis 25 Minuten erhöht. Wenn dann noch ein Zug aus der Gegenrichtung fuhr, hatten Verkehrsteilnehmer schon mal 45 Minuten und länger zu warten. Ärgerlich für Berufstätige, Schüler und Bahnreisende. Die Fahrkarte musste an der Ostseite gezogen werden, Einstieg in Richtung Hamburg aber auf der Westseite. Wenn die Schranken lange geschlossen waren, konnte der Reisende den Zug nicht erreichen, was vielfach geschah. Von der Gemeinde vorgeschlagene Vollsperrung für Fahrzeuge mit Pendelverkehr für Fußgänger und Radfahrer wurde von der Bahn abgelehnt.
Im ersten Teil der Gemeindevertretersitzung wurde festgestellt, dass die Abwasserbeseitigung in Tarp günstiger geworden sei. Bis 2014 waren 2,71 Euro pro cbm zu zahlen. Seit dem 1. Januar 2015 zahlen die Bürger 2,31 Euro. Jetzt könnte diese Gebühr auf 2,12 Euro gesenkt werden. Dies soll nicht jetzt ge-

Hier entsteht der neue Kindergarten Schellenpark, bei dem der Kreis Einwände geltend machte

Jörg Lange
• BAGGERARBEITEN
• DEMONTAGEN ALLER ART
• Abbruch • Rückbau • Räumung
Tel. 0171/4764165

Hans Willi Tietz
Malermeister
Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten
Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064

schehen sondern erst nach 2017, „dann haben wir einen längeren Messzeitraum“, so Rüdiger Wiese. Die Preise müssten dann nicht erneut kurzfristig verändert werden. Die Amtsumlage wird erhöht, was mit 24 500 Euro zu Buche schlägt. Da die Feuerwehr diese Summe weniger benötigt, wird der Haushalt nicht zusätzlich belastet.

Dann musste schnell ein „Nichtöffentlicher“ Punkt eingeschoben werden. Hier wurde u. a. der Grundstücksverkaufspreis für das Neubaugebiet „Schellenpark IV“ beschlossen. Der Preis ist mit 82,50 Euro für die voll erschlossenen Grundstücke festgelegt. Alle 14 Grundstücke sind bereits verkauft. Die Straße dort wird „Am Windröschen“ heißen.

Der neue Kindergarten, der im kommenden Jahr mit dem B-Plan 24 im Schellenpark gebaut werden soll, wird an der Straße „Friedrich Fröbel“ erstellt. Friedrich Wilhelm August Fröbel wurde 1782 geboren. Er erkannte schon zu dieser Zeit, wie wichtig Impulse in der frühen Kindheit sind. Er ist der Begründer des „Kindergartens“, weg von „Kinderbewahranstalten“.

Irritiert zeigten sich die Gemeindevertreter vom Verhalten des Kreises. Im Rahmen der Beteiligung öffentlicher Belange beim Kindergarten Schellenpark hatte der Kreis Schleswig-Flensburg „Gegen das geplante Vorhaben erhebliche Bedenken“ angemeldet. Es bestehe trotz durchgeführter Sanierungsmaßnahmen die Gefahr von Restkontaminationen aus der militärischen Vornutzung des Geländes.

Hierzu wurde festgestellt, dass auf diesem Areal tatsächlich zu Bundeswehrzeiten sowohl die Kraftfahrzeugstaffel wie auch die Sanitätsstaffel ihre Dienst- und Arbeitsflächen hatten. Alle Objekte sind abgerissen. Der Boden ist tiefgründig ausgetauscht. Vom Kreis hatte es vor Jahren den Bescheid gegeben, dass „die Kasernenfläche altlastfrei“ sei. Die Gemeinde hatte vor den Planungen für den neuen Kindergarten sogar noch einmal unabhängig eine „engmaschige Untersuchung“ für 3 500 Euro durchführen lassen. Ergebnis: „Keinerlei Bedenken“.

Spendenhaus e.V. Tarp

Wir möchten uns auf diesem Weg von Herzen bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken. Ohne Sie wäre unser Engagement gegenüber den Menschen, die nicht soviel Geld haben, nicht möglich. Auch ein dickes Dankeschön an alle Käufer und Käuferinnen, die unser Spendenhaus mit ihren Einkäufen unterstützen. Wir möchten auch dieses Jahr 2016 wie gewohnt bei einen netten Gespräch oder einer Tasse Kaffee für alle da sein.

Das Spendenhaus Team wünscht allen von Herzen ein gesegnetes, gesundes, erfolgreiches Jahr 2016.
Regina Langfeldt, 1. Vorsitzende

7. Neujahrsempfang

Liebe Tarper Mitbürgerinnen, liebe Tarper Mitbürger,

zum 7. Neujahrsempfang unserer Gemeinde laden wir Sie herzlich ein. Er findet statt am Sonntag, 10. Januar 2016, von 11.00 bis 14.00 Uhr, im Landgasthof Tarp (Einlass ab 10.30 Uhr).

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir auf die Ereignisse des vergangenen Jahres in unserer Gemeinde zurückblicken und das neue Jahr mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm – wie immer gestaltet von Tarper Vereinen - willkommen heißen.

Dafür, dass es auch den jüngsten Besuchern nicht langweilig wird, sorgen die Mitarbeiterinnen des Ev. Kindergartens Clausenplatz. In einem separaten Spielzimmer bieten sie allerlei kurzweilige Beschäftigungen an. Weiterhin kann unter der Rufnummer 04638-374 ein kostenloser Fahrdienst in Anspruch genommen werden. Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass Sie unserer Einladung zahlreich folgen.

Mit herzlichen Grüßen

Peter, Hopfstock, Bürgermeister, Axel Fuge, 1. Stellv. Bürgermeister, Franz-Josef Pahrmann, 2. Stellv. Bürgermeister

Vier Linden mussten gefällt werden

Da standen die Steppkes vom nahen Kindergarten am Zaun und riefen immer wieder vielstimmig: „Ihr sollt aufhören“. Sie beobachteten, wie in der nahen Schulstraße vier offenbar kräftige Linden gefällt wurden. Sie kannten allerdings nicht den Hintergrund und damit den Zustand der Bäume. Eine Linde war von einem Versorgungsfahrzeug angefahren worden. Bei den anderen war das Wurzelwerk beschädigt. Die SH-Netz AG hatte Kabel verlegt und dabei teilweise die kräftigen Wurzeln abgeschnitten. Nun hatte ein Gutachter festgestellt, dass „die Bäume langfristig nicht zu halten sind und dass sie wegen der nahen Bebauung eine Verkehrsgefährdung darstellen“. Jeder kommende Orkan könnte zum Umfallen führen.

Der Leitende Verwaltungsbeamte des Amtes Oeversee und Verwaltungsverantwortliche Horst Rudolph hatte schon geahnt, dass es Proteste geben würde. „Von den Kindern hatte ich es allerdings nicht erwartet“, sagt er. Da aber vor wenigen Tagen im Neubaugebiet Schellenpark IV Baumfällarbeiten durchgeführt wurden, hatte sein Telefon vielfach geklingelt. Auch hier mussten die Bäume weg, weil Käufer sonst nicht bauen könnten.

In der Schulstraße sieht es anders aus. Bis 1985 standen in dieser Straße etwa 80 Jahre alte Ulmen. Zu der Zeit mussten die meisten dieser Ulmen gefällt werden, weil der Ulmensplintkäfer diese zum Absterben brachte. 1987 wurden dann sieben Jahre alte armdicke Linden gepflanzt, die in den Jahren kräftig wuchsen. Aber schon beim Sturm Christian vor zwei Jahren fielen drei dieser flach wurzelnden Bäume am hinteren Ende dieser Fußgängerstraße zum Opfer. Glücklicherweise gab es keine Personen- oder Objektschäden.

Vor etwa sechs Monaten streifte ein Müllfahrzeug bei der Ausfahrt aus dem Pastoratsweg eine der jetzt etwa 37 Jahre alten Linden. Es wurde mit Bandagen

Harry Volkmann schneidet in wenigen Sekunden den 30 cm dicken Stamm durch, dann wird er mit einem Kran abgenommen und auf einen Anhänger verladen

vergeblich versucht, diesen Baum zu retten. Nach den Erdarbeiten vor zwei Monaten stellt der Bauhofmitarbeiter Heino Thomsen fest, dass „einige der Bäume schon bei wenig Wind bedenklich wackeln“. Ein Sachverständiger wurde um ein Urteil gebeten, weil es letztendlich ja auch eine Versicherungsfrage werden konnte. Der Sachverständige Stefan Vette-

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

HANS CARSTENS
www.hanscarstens.de
2016
Wanderuper Str. 14
24963 Tarp
Telefon 04638 - 80820
Fax 04638 - 808228
Autohaus TARP
Wir wünschen Ihnen
ein frohes neues Jahr!

riek aus Flensburg prüfte und gab dann das Urteil, dass die Bäume auf der Nord-West-Seite kaum noch Halt haben, dass sie über kurz oder lang umfallen werden.
Nun ist für die nächsten Tage ein kräftiger Nord-Westorkan angesagt. „Wir wollten und mussten reagieren, wollten keine Verkehrsgefährdung und vor allem Sicherheit für unsere Bürger“, erklärt Horst Rudolph. Es wurden verschiedene Möglichkeiten (Straßensperren) geprüft, dann jedoch entschieden, dass kurzfristig zu fällen sei.
Für die ortsansässige Firma Volkmann war die Arbeit in kurzer Zeit erledig. Jetzt wird geprüft, wann und was neu angepflanzt werden soll. Von der Versicherung gibt es Ersatz, „aber lange nicht das, was diese Bäume wert sind“, so Rudolph.

GEMEINDE TARP

Sammelstellen für Tannenbäume

Die Gemeinde wird wieder Sammelstellen einrichten, an denen die ausgedienten Weihnachtsbäume abgeliefert werden können.
Folgende Sammelstellen stehen in der Gemeinde Tarp bis zum 17. Januar 2016 zur Verfügung.

- Nördlicher Bereich - Parkplatz/Sporthalle Schulzentrum
- Südlicher Bereich - Hashauweg Parkplatz Tennisvereinsheim
- Westlicher Bereich - Ende Hasenhof (Seitenrand/Verbindungsweges zum Schellenpark) - Ende Hirschbogen (am Teich)
- Kätnerfeld - Vor dem großen Regenrückhaltebecken
- Schellenpark OST -Wiekier Acker/Fußweg Zur Rampe - NEU
- Schellenpark WEST -Höhe Rodelberg/Kuhschellenring - NEU
- Tornschau und Keelbek können ihre Bäume auf der Fläche neben den Containern „Am Buchenhain“ abliefern.

Bitte die Bäume NUR auf den oben angegebenen Flächen ablegen. Es wird dringend darum gebeten, KEINE ADVENTSKRÄNZE oder ANDERE ABFÄLLE anzuliefern!

Ludwig Carstensen verstorben

Am 4. Dezember verstarb Ludwig Carstensen nach langer Krankheit im Alter von 83 Jahren. Den meisten Tarper Gartenfreunden ist Onkel Ludwig, wie er liebevoll genannt wurde, gut bekannt. Über viele Jahre leistete er in der Gemeinde Tarp wertvolle Arbeit als Leiter der Grüngutannahmestelle. Zuverlässigkeit und Pflichtbewusstsein kennzeichnen sein langes Wirken. Leider konnte diese wertvolle, gute Zusammenarbeit krankheitsbedingt nicht länger fortgesetzt werden. Obwohl gesundheitlich schon sehr beeinträchtigt, war es Carstensen im letzten Jahr noch vergönnt, mit seiner Ehefrau Erna das Fest der Diamantenen Hochzeit zu feiern. Die Gemeinde trauert um einen engagierten Menschen und wird Ludwig Carstensen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

LandFrauenverein Jerrishoe - Tarp

Liebe Landfrauen,

am Montag, dem 18. Januar 2016 findet die „Lustige Handarbeitsrunde“ um 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp statt. Die Treffen finden dann 14-tägig statt. Neue Interessentinnen sind jederzeit willkommen. Vorbeischauen und testen, was so alles geschaffen werden kann, ist erwünscht.
Am 28.01.16 um 14.30 Uhr in „Thomsens Gasthof“ in Eggebek findet die Jahreshauptversammlung statt. Wir hoffen auf eine große Beteiligung. Anmeldungen bitte bis zum 20.01.16 unter 04638 898565.
Am gleichen Abend, dem letzten Donnerstag jeden Monats findet um 19.30 Uhr der Stammtisch der Landfrauen im „Haus an der Treene“ statt.

ACHTUNG: Der Vortrag zum Thema Sturzprävention mit Dr. Ove Schröder vom UKSH wird am 10.02.15 nachgeholt. Der Vorstand

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Adventskaffee

Schwarzwälder Kirschtorte, Trümmertorte , Mandarinensahnetorte, Kirschkuchen, Bienenstich, „After Eight“-Kuchen, Wintertorte, Käsebrote…
Was sich hier liest wie die Karte eines Cafés, hatten wie in jedem Jahr aktive Frauen der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek und Frauen, die sich der Wehr verbunden fühlen, mit viel Liebe für den traditionellen Adventsnachmittag gebacken.
Anja Boehme und David Wennike vom Festausschuss sowie Reinhardt und Rosi Koch hatten alles für die Gäste vorbereitet. Große, weiße Papiersterne schmückten die Fenster. Kerzen und kleine Weihnachtssterne auf den Tischen, ein funkelnd geschmückter Baum, all dies zauberte eine besinnliche, warme Atmosphäre in den Partyraum der Familie Koch, in welchem der Adventskaffee in diesem Jahr stattfand.
37 Personen aus Keelbek und Umgebung waren der Einladung zum gemütlichen Beisammensein gerne gefolgt. Unter ihnen waren auch Bürgermeister Hopfstock, Frau Eberle (Ehrenmitglied der Feuerwehr Keelbek) und ihr Mann sowie der Ehrenamtswehrführer K. Kärcher und seine Frau.
Auch in diesem Jahr erfreuten zwei Kinder die Gäste mit Gedichten. Fabian Boehme, 8 Jahre, erzählte von seinen Gedanken zum Thema „Nikolaus“. Selina Heesch (10 Jahre) beschrieb die Vorweihnachtsstimmung mit schönen Worten: „Nun leuchten sie wieder die Weihnachtskerzen und wecken Freude in allen Herzen...“, und erteilte damit dem grauen, schmuddeligen Dezemberwetter vor der Tür eine klare Absage.
In seinem Grußwort bedankte sich Bürgermeister Hopfstock herzlich für die Einladung. Er teilte den Keelbeker Bürgerinnen und Bürgern mit, dass die noch fehlenden LED-Leuchten für die Straßenbeleuchtung in der nächsten Zeit installierte werden würden und dass der alte Kirchenweg zwischen Tornschau und Eggebek nun wieder frei begehbar wäre, sodass man nun wieder zu Fuß zum Weihnachtsgottesdienst entlang der Treene gehen könne. Auch die belastende Situation am Tarper Bahnübergang sprach Herr Hopfstock an und teilte mit, dass die Bahn zugesagt habe, dass ab Dienstag, dem 08. Dezember die Arbeiten am Bahnübergang beendet sein werden würden. Er wünschte allen Anwesen-

Garagentore
Vordächer
Fliegengitter
Markisen
Rollläden
Verglasung
Tischlerarbeiten
Reinhard Paris
HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER
Fenster & Türen Tarp
☎ 04638-7906
Siemensstraße 1
24963 Tarp
www.paris-tarp.de

Tanzschule Das Team
FIT DURCH TANZEN!
Schwungvoll ins neue Jahr:
Am besten mit einem Tanzkurs!
Neue Örtlichkeiten ab sofort:
im »Haus an der Treene«, Tarp
Hochzeitskurs
4 Abende je 1 Std.
Beginn: 19.01.16 19:30 Uhr
Tanzkreise
beginnen bereits wieder
am 12.01.16 um 20:30 Uhr
Infos: Tel. 04609 - 953499 · www.tanzschule-dasteam.de

Wir können helfen:
www.geest-fus-stiftung.de
Geest-FUS-Stiftung

Schlüssel aller Art
SCHLÜSSELSERVICE
in Tarp nur bei
Ford Görrissen
Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Erwachsenenbildung 2016

Volkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp
Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp
Leitung: Gabriela Heybrock
Tel.: 04638/21 00 38 · Fax: 04638/21 02 57
E-Mail: vhs-tarp@t-online.de
Internet: www.vhs-tarp.de
Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen):
Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als fünf Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs161-2051
Mi, 20.01.16 18:45 – 20:45 Uhr, 10 Termine 62 €,
Elke Schulz-Obermaier

GESUNDHEIT

Fit im Kopf – ganzheitliches Gedächtnistraining, Kurs 161-1061
Sie sind unzufrieden mit Ihrem Gedächtnis? Warum bringen Sie es nicht wieder in Schwung? Wir bieten Ihnen Anregungen und zeigen Ihnen, wie Sie sich z.B. Namen besser merken können und wie durch das Training die Lebensfreude gesteigert wird, da wir ohne Stress und mit viel Humor trainieren.
Do, 20.01.16, 11:15 – 12:15 Uhr, 5 x, 18,70 €, Bürgerhaus, Martina Petersen

NEU! Yoga – Schnupperkurs, 161-3010
Yoga ist ein idealer Ausgleich für den gestressten Menschen, der Körper und Geist aufbauen will. Durch einfache Yoga-Stellungen, Atemübungen und Tiefenentspannung hilft Yoga, sich zu entspannen und mit neuer Kraft aufzuladen. Man muss nicht besonders sportlich oder gelenkig sein.
Mo 11.01.16, 19:00 – 20:00 Uhr, 5 x, 20 €, Markus Köppen

Yoga, Kurs 161-30101 (feste Gruppe)
Mi, 13.01.16, 19:30 – 20:30 Uhr, 10 x, 40 €, Markus Köppen

Rückenkurs mit Yogaelementen, Kurs 161-30102
Dem Alltag für einen Moment entfliehen und in sich zur Ruhe kommen. Mit einfachen Übungen bietet Yoga gerade für Einsteiger und Ältere die Möglichkeit, Muskeln zu kräftigen, um z.B. Rückenproblemen vorzubeugen. Durch die Entspannung wird Stress abgebaut und der Alltag vergessen.
Do, 14.01.16, 10:30 – 11:30Uhr, 10 x, 40 €, Markus Köppen

Familienbildungsstätte TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
Beratung: Freitag nach Anmeldung

Angebot der DGF-Familienbildungsstätte

Liebe Leserinnen und Leser,
seit 2011 bemühen wir uns als Familienstätte (FBS) gemeinsam mit dem Kreis SL-FL um den Aufbau von Familienzentren (FZ) zur Stärkung der präventiven sozialen Arbeit im Bereich der frühen Hilfen. 2014 hat auch die Landesregierung begonnen, die Arbeit von Familienzentren zu fördern, wodurch wir ein Jahr früher, als ursprünglich von uns geplant, im Mai 2015 mit dem Aufbau eines Familienzentrums in Tarp beginnen konnten. Zukünftig finden Sie unter dem Ihnen seit 1972 vertrauten Dach der FBS im Zusammenwirken mit weiteren Trägern einen noch umfassenderen Zugang zu Angeboten - der Beratung (Beratungsstellen, Jugendamt) - der Familienbildung (FBS und andere Anbieter wie VHS, Ortskulturringe, Sportvereine) - der „Ersten Hilfe“ für Familien (Jugendamt, Beratungsstellen, FBS, Kita, Tagespflegevermittlung usw.) - in Betätigungsfeldern für ehrenamtlich Interessierte - der Kinderbetreuung (Kita, Tagespflege) - von offenen Treffpunkten für Familien / Orten der Begegnung sowie - der Familienhebammen im Kreis.
Dabei werden wir unterstützt vom Land Schleswig-Holstein, vom Kreis Schleswig-Flensburg, vom „Netzwerk Frühe Hilfen im Kreis SL-FL und von der örtlichen Bildungslandschaft in Tarp (BiCa Tarp e.V.), zu deren Gründungsmitgliedern die FBS gehört.
Im Folgenden finden Sie darüber hinaus einen Ausschnitt aus unserem laufenden Angebot, mit dem wir natürlich auch 2016 wieder für Sie da sind. Viele Kurse finden mehrfach und an unterschiedlichen Tagen statt. Weitere Informationen über zusätzliche Angebote finden Sie in unserem Schaukasten am Mühlenhof, unserem Programmheft, den folgenden Ausgaben des Treenespiegels, unter www.DGFeV.net, Reiter „Wir über uns“ und tagesaktuell unter www.bica-tarp.de
Gerne informieren wir Sie persönlich unter 04638 7885 über die jeweiligen Kurstage und Starttermine.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)
Mit Gymnastik, Atem- und Entspannungsübungen können Sie sich in diesem Kurs auf die Geburt vorbereiten. Sie stärken Ihre Körperwahrnehmung und ergänzen dies durch informative Gespräche über Schwangerschaft, Geburtsablauf, Stillen und die Zeit im Wochenbett. Es findet auch ein Partnerabend statt. Mitzubringen sind bitte bequeme Kleidung, eine Decke und warme Socken. Alle Krankenkassen zahlen die anfallenden Kosten! (Cathrin Klerck)

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)
In diesem Kurs können Sie sich auf die Bedürfnisse Ihres Babys vorbereiten. Dazu gehören die Pflege im ersten Lebensjahr, die (Still-) Ernährung, sinnvolle Anschaffungen und Erstlingsausstattung, Informationen zur Gesundheitsvorsorge und verschiedene Wickelmethoden. Im Gespräch über die bevorstehende neue Lebenssituation mit Kind und durch praktische Übungen im Baden und Wickeln können viele Fragen für die neue Aufgabe geklärt werden. (Ute Ettelt)

Klangmeditationsabend, Kurs 161-3019
Entspannung mit Klangschalen und Gongs: Durch die Obertöne der Klangschalen und Gongs und die Schwingungen der Schalen ist der Verstand in der Regel schnell in der Lage, loszulassen und zu entspannen. Genießen Sie eine Stunde nur für sich und geben Sie sich ganz den Tönen hin.
Di, 23.02.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

Klangmeditationsabend, Kurs 161-30110
Di, 26.04.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

Klangmeditationsabend, Kurs 161-30111
Di, 14.06.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

NEU! TAI Bo - Schnupperkurs, Kurs 161-3029.2
Tai Bo vereint asiatische Kampfsportarten wie Karate, Taekwondo oder Kickboxen mit Aerobic, ist aber kein Kampfsport, sondern Fitnessgymnastik zu schneller Musik mit bis zu 160 bpm, Durch Kombination mit Kräftigungsübungen entsteht so ein sehr intensives Workout, durch das Herz, Kreislauf, Muskelausdauer, Muskelstärke und Beweglichkeit verbessert werden.
Do, 4.2.15, 19:00 – 20:00 Uhr, 5 x, 20 €, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs161- 3021
Mo, 11.01.16, 18:00 – 19:00 Uhr, 10 x, 40 €, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs 161-3022
Di, 12.01.16, 18:30–19:30 Uhr, 10 x, 40 €, Heideleh, Jerrishoe, Susann Kuhn

ZUMBA®, Kurs 161-3023
Di, 12.01.16, 20:05 – 21:05 Uhr, 10 x, 17 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 37 € für Nichtmitglieder , Sporthalle Eggebek, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs 161- 3024
Mi, 13.01.16, 19 – 20 Uhr, 10 x, 40 €, Doris Anthonisen

ZUMBA® am Sonntag, Kurs 161-3025
So, 17.01.16, 11 – 12 Uhr, 8 x, 32 €, Juana Riepe

Tapas-Abend, Kurs 161-3070
Di, 26.01.16, 18:30 –21:30 Uhr, 1x.,9,40 € + ca. 8 € für Lebensm., Gerd Kesseler

Gesunde Schlemmerrunde – „Leckere Pralinen selbst gemacht“, Kurs 161-3071
Do, 28.01.16, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Grundlagen der Vollwertküche“, Kurs 161-3072
Do, 18.02.16, 18:30 – 21:30 Uhr, 1 x, 9,50 € + 6 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Frischkostwoche“, Kurs 161-303
Mo,14.03. – Fr, 18.03.16, 18:00 – 20:00 Uhr, 5 x, 29 € + 30 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Neue Brot- und Brötchenrezepte“, Kurs 161-3074
Do, 14.04.16, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Alles neu macht der Mai“, Kurs 161-3075
Do, 19.05.16, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – „Coole Sommerküche“, Kurs 161-3076
Do, 16.06.16, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 v für Lebensmittel, Anne Bieback

• Familienbildungsstätte •

TARP

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)
Ab der 6. Woche nach der Entbindung. Werden Sie fit nach Schwangerschaft und Entbindung! Spezielle Übungen kräftigen den Beckenboden sowie die Bauch- und Rückenmuskulatur. Hinweis: Die anfallenden Kosten übernehmen die Krankenkassen, wenn Sie den Kurs bis zum 8. Lebensmonat Ihres Kindes beenden. (Cathrin Klerck)

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)
Für Babys ab 6. Woche bis zum Krabbelalter und ihre Eltern. Diese zertifizierte Massageform ist eine Möglichkeit, die Eltern-Kindbeziehung zu intensivieren. Babys, die regelmäßig massiert werden, schlafen meistens viel ruhiger und länger. Sie sind ausgeglichener und haben von klein auf an die Chance, ein sehr positives Körperselbstwertgefühl zu entwickeln. Mitzubringen sind bitte ein Babyfell oder eine Decke, 2 Stoffwindeln, Massageöl und für nicht gestillte Kinder ein Fläschchen. In diesem Jahr bieten wir einen zusätzlichen Kurs am Dienstagvormittag an. (Ute Ettelt)

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)
Ein offenes Angebot für Mütter, Väter, Großeltern und Tagesmütter mit Säuglingen bis zum 12.Lebensmonat. Der Babytreff bietet eine ungezwungene Möglichkeit, sich kennen zu lernen, Erfahrungen über die neue Lebenssituation auszutauschen und zum gemeinsamen Singen und Spielen. Das Angebot Babytreff können Sie als Tagesgast besuchen, wenn genügend TeilnehmerInnen fest angemeldet sind. Zum Ausgleich zahlen Sie dann einen geringfügig höheren Tagessatz. Wir teilen Ihnen gerne telefonisch mit, ob der Kurs stattfindet. (Tanja Ortmann)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)
Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr. Das bewährte Prager-Eltern-Kind-Programm ist ein Konzept der Gruppenarbeit für Eltern und ihre Babys im ersten Lebensjahr. Die Familie wird im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens begleitet und unterstützt. Eltern informieren sich über die frühkindliche Entwicklung und einen angemessenen Umgang mit dem Baby. Sie erhalten u. a. Anregungen und praktische Anleitung für entwicklungsadäquate Bewegungsübungen und Spiele. Das Konzept sieht den Besuch von drei Kurseinheiten à 10x in Folge vor. Als Eltern bestimmen Sie eigenständig, wie viele Kurseinheiten Sie und Ihr Kind besuchen. (Kirsten Herpich)

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)
Wenn ein Kind schwer erkrankt, sich verletzt oder vergiftet hat, sind Erwachsene oft nicht in der Lage, sofort zu helfen. Sie erhalten eine grundlegende DRK-Schulung für die häufigsten Notfallsituationen mit Kindern und dafür angemessene Reaktionen. (DRK)

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)
Für ein- bis zweijährige Kinder und Eltern. Ihrem Alter entsprechend können Kleinkinder das soziale Miteinander außerhalb der eigenen Familie erfahren. Sie spielen mit ihren Eltern betreut und in einer überschaubaren Gruppe. Eltern bietet sich Gelegenheit zum Knüpfen neuer Kontakte und zum ungezwungenen Erfahrungsaustausch. (Tanja Ortmann)

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)
Für zwei- bis dreijährige Kinder und Eltern. Die Aktivitäten im Mini-Club sind dem fortgeschrittenen Entwicklungsstand Ihrer Kinder angepasst. Gemeinsam mit den Kindern haben Sie die Möglichkeit, zu singen, zu spielen, zu basteln, sich zu bewegen und Erfahrungen auszutauschen. (Tanja Ortmann)

0207 Babysitter-Führerschein (1x 6h, 18,-)
Für Jugendliche ab 14 Jahren. Unter Anleitung wird gelernt und „geübt“, wie gewickelt, Essen zubereitet, das Essen gegeben oder auch getröstet wird. Es wird eine Vorstellung darüber vermittelt, welche Verantwortung (Aufsichtspflicht, Unfallgefahr, etc.) bei dieser Tätigkeit übernommen wird. Außerdem haben wir Erfahrungen und Tipps zusammengestellt, die dabei helfen, die Zeit mit den betreuten Kindern sinnvoll zu gestalten. Es wird auch gemeinsam gekocht! (Ute Ettelt)

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)
Für Kinder ab 12 Jahren. Der Einstieg in die Technik der Aquarellmalerei und die ersten eigenen Bildmotive werden mit einfachen Farb- und Formübungen vorbereitet. Fortgeschrittene erhalten Unterstützung bei der Ausarbeitung ihres persönlichen Stils. Mitzubringen sind bitte Aquarellpapier 180 - 200 g, ein Pinsel in Stärke 8 sowie die Aquarell-Grundfarben gelb, blau, rot und schwarz. (Elke Schulz-Obermaier)

0403 Liedbegleitung mit Gitarre (8x 0,5h, 22,-)
Für Kinder ab 8 Jahren. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Wer Lust

Einführung in die homöopathische Haus- und Notfallapotheke, Kurs 161-304.1
Dieser Kurs macht Sie vertraut mit den Grundlagen der Homöopathie, den Anwendungsgebieten und den Grenzen dieser alternativen Heilmethode. Sie erfahren, was in eine homöopathische Hausapotheke gehört, wie Sie mit den Mitteln umgehen sollten und lernen wichtige Arzneimittel im Notfallbereich kennen.
Do, 28.01.16, 19:00 – 21:15 Uhr, 3 x, 22 € + 3 € f. Kopien, Angelika Goldmann

Schüssler Salze, Kurs 161-304.2
Ein gestörter Mineralstoffwechsel der Körperzellen kann Ursache vielfältiger Krankheiten oder Befindlichkeitsstörungen sein. Die Schüssler Salze beeinflussen den Organismus an der Wurzel des Geschehens. Ihre Anwendung ist einfach und für viele Menschen eine Bereicherung im Alltagsleben, da ihr Wirkungsspektrum groß und vielfältig ist.
Di, 23.02.16, 19:00 – 21.15 Uhr, 1 x, 7 € + 2 € f. Kopien, Angelika Goldmann

Entsäuern und entgiften, Kurs 161-304.3
Bei der heutigen Ernährungs- und Lebensweise kann es häufig zu einer Übersäuerung des Organismus kommen mit der Folge, dass viele Menschen sich müde, schlapp, energielos oder sogar krank fühlen. Oft liegt es nur an einem unausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt. In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie den Körper entgiften und mit basischer Kost Ihr Immunsystem stärken können.
Di, 08.03.16, 19:00 – 21:15 Uhr, 1 x, 7 v + 1 € f. Kopien, Angelika Goldmann

BOWTECH, Kurs 161-304.4
Do, 28.04.16, 19:00 – 21:15 Uhr, 1 x, 7 €, Angelika Goldmann

• Familienbildungsstätte •

TARP

hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine altersgerechte Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Merwe Stahmer

0403 Liedbegleitung Gitarre (8x 1h, 44,-)
Für Jugendliche und Erwachsene. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass in den Anfängergruppen ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Fortgeschrittene können ihre Technik ausbauen und verfeinern, um im Beruf, mit der Familie oder im Freundeskreis musizieren zu können. Wer Lust hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Daniela Juhász)

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)
Für Kinder ab 4 Jahren und Jugendliche. Mit dieser ästhetischen Tanz- und Darstellungsform können Kinder und Jugendliche unter tanzpädagogischer Anleitung Körperhaltung, Form und Ausdruck trainieren. Bitte melden Sie Ihr Kind frühzeitig an, da lange Wartelisten bestehen. (Nathalie Horn)

0408 Melody Chimes Choir
Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Melody Chimes sind amerikanische Einzeltoninstrumente und eröffnen einen ganz eigenen Ansatz, um als Gruppe Musik erleben und hervorbringen zu können. Dieses Angebot findet in Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Tarp statt. (Daniela Juhász)

0501 Nützliches und Pfiffiges einfach selbst genäht (5x 2h, 26,-)
Nähen Sie nützliche und pfiffige Freizeit- und Kinderkleidung einfach selbst. Einsteiger erlernen die wichtigsten Grundkenntnisse im Nähen mit der Nähmaschine, über zu verarbeitendes Material und im Zuschnitt von Mustern. Fortgeschrittene vertiefen ihre Kenntnisse. (Rita Jürß)

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)
Farben, Maltechniken, Untergründe und Formen können in ganz unterschiedlicher Art zusammengeführt werden. Im ungezwungenen Umgang mit den Grundlagen der gegenständlichen Malerei eröffnet sich ein facettenreiches und ausdrucksstarkes künstlerisches Spielfeld. Freie Malerei weist dem Erleben und Ausdrücken der eigenen Gefühle zentrale Bedeutung zu. Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Materialien können nach Absprache per Umlage finanziert und besorgt werden. Der Kurs stellt im Vorraum zum Büro dauerhaft einen Ausschnitt der Kunstwerke seiner TeilnehmerInnen aus. Sie sind herzlich eingeladen, diese zu besichtigen. (Gila Wichmann)

0511 Schöne Taschen und Beutel einfach selbst genäht (1x 6h, 25,-)
Nur Mut, so schwer ist es gar nicht, diese selbst zu nähen. Ob praktisch oder elegant, ob klein oder groß, Taschen nähen macht Spaß. Suchtgefahr nicht auszuschließen. Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene jeglichen Alters geeignet. Mitzubringen sind gute Laune, Stoff, Nähmaschine mit Anleitung, Stoffschere, Papierschere, Garn, Nähnadel, Stecknadeln, Trickmarker oder Schneiderkreide, Maßband und Lineal sowie Schnittmusterpapier oder Packpapier. Anmeldung und Durchführung in der FBS, telefonische Vorbesprechung unter 04633 966637. (Christiane Baar)

0512 Stricken für Anfänger und Fortgeschrittene (5x 1,5 h, 26,-)
Für Jugendliche und Erwachsene. Was sagt die Banderole über die Wolle aus, wie finde ich die richtige Nadelstärke, welche Wolle nehme ich für welches Projekt? Dies sind nur einige Fragen, die Sie als Anfänger klären, bevor Sie direkt mit einem ersten eigenen Strickstück beginnen. Am Ende wissen Sie nicht nur, wie man Maschen anschlägt, verdoppelt, verschränkt, abnimmt und abkettet, sondern haben vielleicht Lust bekommen, Ihre Fertigkeiten in den Fortgeschrittenenkursen zu vertiefen. (Michaela Jürgensen)

0801 Gesunde Säuglingsernährung (2x 2h, 15,-)
Für die gesunde Entwicklung von Körper und Geist spielt die richtige Ernährung eine besonders große Rolle. Am ersten Abend wird Ihnen ein Leitfaden für die Ernährung Ihres Kindes in den ersten 15 Lebensmonaten vermittelt. Am 2. Abend üben Sie gemeinsam die zügige und Nährstoff schonende Zubereitung von Malzeiten in unserer Lehrküche. Für Lebensmittel wird eine Umlage erhoben. (Stephanie Angenendt)

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)
Für Erwachsene. Yogaübungen lassen Sie die Einheit ihres Körpers von Kopf bis Fuß erfahren. Sie eignen sich die Fähigkeit an, Geist, Seele und Körper zusammenzuführen. So können Sie tiefgehende Entspannung und große Gelassenheit erfahren. Sie beginnen mit einfachen Körper-, Atem-, und Entspannungsübungen und gelangen mit der Zeit zu immer tieferer Meditation. Der zu erreichende innere Ausgleich wird Ihnen das tägliche Leben erleichtern. (Hannelore Hansen, NN)

SPRACHEN

Wi snackt Platt – Plattdüütsch lesen un vertelln (feste Gruppe), Kurs 161- 4261
Di, 26.01.16, 19:30 Uhr- 21:00 Uhr, 5 x, 22,50 Uhr,
Karin Steinweller

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen I, Kurs 161-4062
Mo, 11.01.16, 11:10 – 12:10 Uhr, 10 x, 30 €,
Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen II, Kurs 161-4063
Di, 12.01.16, 9:00– 10:00 Uhr, 10 x, 30 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen III, Kurs 161- 4064
Di, 12.01.16, 10:10– 11:10 Uhr, 10 x, 30 €, Gabriela Heybrock

Spanisch für Fortgeschrittene, 161-4221
Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich
Mi, 13.01.16 19:00 – 20:30 Uhr, 10 x, 45 €, Saribell Catano

Spanisch für den Urlaub (Anfänger mit Vorkenntnissen), 161-4222
Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich
Do, 14.01.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 10 x, 45 €, Saribell Catano

Dänisch für Anfänger mit Vorkenntnissen, Kurs 161-4031
Fortsetzung des Kurses aus dem Vorjahr, Probestunde möglich
Mi, 13.01.16, 18:00 bis 19:30 Uhr, 10 x, 45 €, Jenni Marquardt

COMPUTER

Computer für Einsteiger, Kurs 161-5011
Mo, 11.01.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 3 x, 18 €, Frank Jurczyk

WORD, Kurs 161-5012
Mi, 13.01.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 6 x, 36 €, Frank Jurczyk

Das eigene Fotobuch erstellen, Kurs 161-5013
Do, 14.01.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 3 x, 18 €, Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Anfänger), Kurs 161-5012
Mo, 08.02.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 6 x, 36 €, Frank Jurczyk

Internet für Einsteiger, Kurs 161-5015
Do, 25.02.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 3 x, 18 €, Frank Jurczyk

Dozentinnen und Dozenten gesucht

Wir sind stets daran interessiert, unser Kursangebot zu erweitern. Wenn Sie eine geeignete Befähigung haben und als Dozentin oder Dozent für die Volkshochschule tätig werden wollen, melden Sie sich bitte im VHS-Büro.

• Familienbildungsstätte •

TARP

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-)
Für Erwachsene. Starten Sie mit Schwung in den Tag mit dieser Herz- und Kreislaufstärkenden Kombination aus Gymnastik, Musik und guter Laune. Der Kurs wendet sich an Frauen und Männer jeder Altersgruppe, die ihren Körper durch Übungen mit Stretching, Entspannung, Anspannung, Rückenschule und Tiefenentspannung fit halten wollen. (Margarete Jensen)

0901 Gerichte für die schlanke Linie (3x 2h, 19,-)
Für Küchenanfänger und Fortgeschrittene. In diesem Kurs erlernen Anfänger die praktischen Grundlagen einer unkomplizierten, schmackhaften und gesunden Küche. Erfahrene lernen den Nährwert ihrer Kreationen kennen und holen sich Anregungen für eine gesunde Zusammenstellung ihrer Speisen. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Zubereiten der frischen Zutaten und das Genießen in geselliger Runde. (Margarete Jensen)

1001 Frauentreff am Mittwoch
Wollen Sie einen gemütlichen und ungezwungenen Kreis kennen lernen? Unsere Gruppe wendet sich an Frauen jeden Alters und Familienstandes. Wir treffen uns wöchentlich Mittwochs von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr, um zu basteln, zu handarbeiten, zu klönen und uns in der Familienbildungsstätte zu engagieren. Wer Lust hat, uns kennen zu lernen, ist herzlich auf eine Tasse Kaffee oder Tee zum Klönschnack eingeladen.

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke
Die Diagnose Krebs wirft Ängste auf, die den Alltag belasten. Oft muss das tägliche Leben neu organisiert werden. Mit der Familie und Freunden kann und möchte man nicht immer darüber sprechen. In unserer Selbsthilfegruppe können Sie Kontakt zu anderen Erkrankten finden und sich untereinander austauschen. Wir treffen uns jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr in der Familienbildungsstätte. Weitere Informationen erhalten Sie im Büro unter 04638 7885.

Elternschulen

Die Familienbildungsstätten des Kreises Schleswig-Flensburg bieten Ihnen in den Elternschulen die Möglichkeit, im Austausch mit anderen Eltern und mit Unterstützung zweier kompetenter ReferentInnen mehr Sicherheit für den Erziehungsalltag zu finden und neue Stärken bei sich zu entdecken. 2016 finanziert der Kreis Schleswig-Flensburg dieses Angebot. Es ist für Sie kostenfrei.

Angebot für Eltern

- von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern (8x, 2h)
Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag.

- mit Kindern in der Pubertät (5x, 2h)
Schluss mit der Vater-Mutter-Kind-Idylle! Eltern sind doof, Schule nervt und das Leben ist fürchterlich anstrengend – gemeint ist die Zeit zwischen dem 11. und dem 18. Lebensjahr Ihres Kindes. Ihr Kind wird erwachsen. Gemeinsam mit anderen Eltern finden Sie Lösungen und Erklärungen für den Umgang mit Ihrem Kind in dieser konfliktreichen Zeit. (Wiebke Köster, Christoph Juhász)

Ausstellung - wechselnde Künstler

Unsere Ausstellung ist für Sie während der Bürozeiten zu besichtigen.

Babysittervermittlung:

Wir vermitteln Babysitter, die bei uns oder in der offenen Ganztagsschule einen Grundlagenkurs besucht haben. Bitte beachten Sie, dass Babysitter weder von der Familienbildungsstätte bezahlt werden, noch über diese versichert sind.

Ehe-, Familien- Erziehungs- und Lebensfragen:

Wir führen für Sie eine Erstberatung durch und vermitteln Sie gegebenenfalls auch an andere kompetente Stellen in der Region weiter.
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn
- Sie Fragen zur Erziehung haben,
- Sie Fragen zur Schwangerschaft haben,
- Sie in schwierigen familiären Situationen sind,
- Sie sich in einem Partnerschaftskonflikt befinden,
- Sie in einer Trennungssituation leben,
- Ihr Leben in einer Krise steckt,
- Sie an der Schwelle zu neuen Lebensabschnitten stehen.

Unsere Geschäftsbedingungen können Sie bei uns anfordern oder unter www.DGFeV.net/Wir über uns einsehen können.

Wir freuen uns auf Sie!

den eine schöne und ruhige Advents- und Weihnachtszeit, sowie Gesundheit und Glück.
Schnell nutzte er noch die Gelegenheit, um D. Wennike seine neu erworbene Fahrberechtigung für Einsatzfahrzeuge bis 7,5 Tonnen, die durch die Veränderung der Führerscheinbestimmungen notwendig geworden ist, zu überreichen.
Gemeinsam wurden Weihnachtslieder, die Hans Erich Hansen auf dem Akkordeon begleitete, gesungen, Bilder von Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek des Jahres 2015 angeschaut und natürlich ausgiebig in gemütlicher Runde geplaudert.

Weihnachtsmarkt lässt nicht nur Kinderaugen leuchten

Am 2. Adventswochenende wurde der Tarper Weihnachtsmarkt in der festlich geschmückten Treenehalle 2 durch die 1. Vorsitzende, Judith Detlefsen, und dem Team der IG-Tarp eröffnet. Der Bürgermeister, Peter Hopfstock, und auch der Schulleiter, Gerhard Kirschstein, fanden schöne Worte zur Eröffnung und sparten auch nicht mit lobenden Worten für die ehrenamtliche Tätigkeit, die diesen Weihnachtsmarkt ermöglichen.

von links Herr Tybussek von der Firma Promovek, Frau Iris Hansen aus FL Gewinnerin und Michael Gryszyk von der IG Tarp

Auf der liebevoll geschmückten Bühne zeigten an beiden Tagen viele Sänger und Tänzer, jung wie alt, ihr Können vor zahlreichem Publikum, welches mit Applaus nicht sparte. Die Stimmung war an beiden Tagen grandios. In den Schulfluren gab es an über 60 Ständen wieder viel zu sehen und zu staunen und auf der Mampfmeile so manche Leckereien zu probieren.
Wohin man auch schaute, sah man viele zufriedene Gesichter und leuchtende Augen. Auch wenn das Wetter in diesem Jahr nicht so schön war, konnte es die Stimmung auf dem Markt nicht trüben. Die unzähligen Besucher waren begeistert vom diesjährigen Weihnachtsmarkt, der wieder durch die aufwendig betriebene Dekoration, durch lebende Tiere, einer großen Krippe und durch die freundlichen Helferlein bestach.
Alle Lose waren wieder einmal schnell verkauft und 1000 Tombolapreise wurden ausgegeben. Der Gewinnerin des 1. Preises, Frau Iris Hansen aus Flensburg, konnte man zum neuen E-Bike, gestiftet von der Firma Promovec, Flensburg, im Wert ca. 1.500 gratulieren.
Die Erwachsenen bummelten über den Markt, genossen die vielen Gaumenfreuden und kauften das ein oder andere Weihnachtsgeschenk. Während die Kinder, Lebkuchenhäuser gestalteten oder malten; die Elfe oder gar den Weihnachtsmann trafen, sich in der Kutsche, beim Karussell oder der Quadbahn die Zeit vertrieben, um sich dann mit Waffeln oder anderen Leckereien gestärkt wieder daran machten, noch mehr zu entdecken.
Auch bei den Ausstellern sah man zufriedene Gesichter und bei dem fast schon familiären Abschied hörte das IG Team des Öfteren „bis zum nächstem Jahr! Das war ein toller Weihnachtsmarkt“. So dass es sicher auch 2016 wieder einen Weihnachtsmarkt von Bürgern für Bürgern geben wird.
Viele Besucher bedankten sich mit vielen lieben Worten bei der IG Tarp für diesen tollen Weihnachtsmarkt. Vielen Dank den Lobenden, dass ist Motivation, damit auch im nächsten Jahr wieder Kinderaugen leuchten können.

Danke!

Viele fleißige Hände haben mitgeholfen, den Tarper Weihnachtsmarkt 2015 zu ermöglichen und zu gestalten. Dafür möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken. Bei denen, die uns helfen den Weihnachtsbaum aufzustellen. die uns während des Aufbauens mit Essen versorgen, Kabelverlegern, Raumschmückern, Sterne-/Weihnachtsbäume-Bastlern, Ideengebern, Fragenbeantwortern, Tisch- und Stühle-Schleppern, Verleihern von allem was wir brauchten und natürlich auch bei denen, die hinterher alles wieder mit weggeräumt haben. Auch bei den Ausstellern, Musikern, Vortragenden, konstruktiven Kritikern, Hilfe-Zusagern und Stand-Buchern für 2015 und schon Anmeldern für 2016. Bei denen, die vorher, hinterher und zwischendurch alles gesäubert haben und bei den Geduldigen, wenn am Ende doch nicht alles wieder am rechten, gewohnten Platz stand. Danke auch an alle Anderen, die geholfen haben und noch nicht erwähnt wurden. Ein ganz besonderer Dank geht an die Hausmeister der Alexander-Behm-Schule, die jedes Jahr viel Geduld mit uns haben.
Ein weiterer Dank geht an alle Sponsoren, die sich bereit erklärt haben durch Tombolapreise, Anzeigenschaltung oder Spenden von Zeit und Material den Weihnachtsmarkt zu unterstützen und ihn damit überhaupt erst ermöglichen.

Wir danken:

Alles zum Schlafen - Andresen Pulverbeschichtung Husby - Animal Inn - Anne Bieback Gesundheitsberaterin - Apotheke Fördepark - Aquasportcenter Regina und Niels - Arne Hammon - Autohaus Tarp - Axa Versicherung AG - Bäcker Hansen Langstedt - Bäcker Thaysen - Bäckerei Pietreck - Backshop Tarp - Barmer GEK - Bavaria Getränkeanlagen - Bistro Tarp - Blank Yachtdesign - Blütenzauber Sara Jacobsen - Brandschutz Tarp - Brummer - Bürkle - Busunternehmen Bischoff - Coca-Cola - Creditreform Flensburg - Cura - Derpart Reisebüro Westerwald - Dr. Hubert Schulz - Edeka Tarp - Ela‘s Textilpflege - Elektro Lohf - Famila - Flensburger Brauerei - Ford Gorrissen - Fotozentrum Tarp - Freudenstein Edelstahl - Friseursalon Schnitt-Kontur - Fröbelhaus Flensburg - Fruchthof Hansen, FL - Frulegro - Gebr. Honnens GmbH - Haar Kammpus - Haarservice Wanderup - Haus an der Treene - Haus der Blumen - Albertsen - Hoppe Fleischwaren Eggebek - Hörgeräte Saager - Huber Potatoes - Husumer Schwimmbad - Itzehoer Versicherungen - Juwelier am Markt - Katrin Holm - Catering - Kfz Wamser - Köneke+Jensen Krankengymnast - Kopierladen - Küchengalerie Oeversee - Landapotheke - LBS - Lego-Mäcki - Lindenapotheke - Liquida INKASSO - Malerei Ralf Möller - Marmeladen Glashoff - Mash Autoreparaturservice - MBW Wanderup - Medelbyer Landbäckerei - Mercedes-Benz - Moll & Moll - N. Thomsen - Natura Tarp - Naturheilpraxis Rothberg - Neu Erde Jerrishoe - Nicola Hartung Weinhandlung - Nord-Ostsee Sparkasse - Obi, Husum - Omnibusbetrieb Gorzelniaski GmbH - Optik Hallmann - Optik Kabitzke - Orion - Papierlädchen - Pellerine - Pinte Tarp - Polstern & Nähen Eggebek - Praxis für Zahngesundheit Momme Tralau & Kollegen - Promovec - Rechtsanwalt Harro Hand - Reifen Thomsen Tarp GmbH - Reisebüro Tarp - Renault Bent Petersen - Rosacker - Rolf Clausen Frörup - Schleswig-Holstein-Netz AG - Schnitt Kontur W. Hanisch - Schuhhaus Petersen - SG Flensburg-Handewitt - SHBB Steuerberatungsgesellschaft - Sommerfeld - fit und aktiv - Sozial-Verband - Speicher Wanderup - Spendenhaus Tarp - Stadtwerke Flensburg - Stöberdeel - Taxi Sierks - Team Baucenter Eggebek - Team Tankstelle Tarp - Textildruck - Textilpflege M. Hamann - Topkauf Frörup - Treenelandschlachterei Neuwerk Eggebek - Treenetaler Getränke GmbH & Co. KG - Triple Events - Trixie - Tupperberaterin Sonja Ziebarth, Handewitt - Uhlenapotheke - Uhren Thomsen - Versatel - VR-Bank - Wilhelmsen Caravaning

Danke IG Tarp e.V.

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 15. Januar 2016

Baum Service Nord
Baumpflege
Obstbaumschnitt
Problembaumfällung
Schredderarbeiten
Seilkletterarbeiten
Hubsteigerarbeiten
www.baum-service-nord.de
Mobil: 0152 / 33778774
Tel. 04638 / 808 35 90
A. Franke · Kastanienallee 16 · Tarp
E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de

So fängt das Jahr gut an!
Viele Einzelpaare bis zu 70 % reduziert!
Schuh & Sport Petersen
JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03
Schlüsseldienst

Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Hoffman, Jilliane: Samariter. (Thriller)
Ahern, Cecelia: Der Glasmurmelsammler. (Familie)
Aichner, Bernhard: Totenhaus. (Thriller)
Nesser, Hakan: Elf Tage in Berlin. (Familie)
Witzel, Frank: Die Erfindung der Roten Armee Fraktion durch einen manisch-depressiven Teenager im Sommer 1969. (Kindheit/Jugend)
Hjorth/Rosenfeldt: Die Menschen, die es nicht verdienen. (Krimi)
Safier, David: Mieses Karma hoch 2. (Heiteres)
Rosenberger, Pia: Die Spur des Ultramarins. (Historisches)

Medien:

Raben stapeln. (Brettspiel ab 3 Jahren)
Patchwork. (Brettspiel ab 8 Jahren)
Auf den Spuren von Marco Polo. (Brettspiel ab 12 Jahren)
Die drei !!! – Dreier-Box. (Hörspiel Jugend)
Avengers – Age of Ultron. (DVD)
Willi wills wissen - Wer hilft den kranken Tieren. (DVD)

Sachbücher:

Guiness world records – gamer's edition.
Paluch, Andrea: Wundervolles Dorfleben.
Trickfilm – dreh deinen Film.
Hennemann, Michael: 22 Wanderungen Schlei.
Das Socken-Strickbuch – Lieblingsmodelle fürs ganze Jahr.

Kinder- und Jugendbücher:

Livanios, Eleni: Flora Flitzebesen – Das Geheimnis im Hexenwald.
Asterix: Das Papyrus des Cäsar. (Comic)
Minecraft – das Kämpfer-Handbuch, das Konstruktions-Handbuch, das Schaltkreis-Handbuch.
Superleser 1. Lesestufe – Lisas neuer Hund.
Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Außerordentliche Mitgliederversammlung der Tarper Buchstützen

Die letzte Jahreshauptversammlung brachte es an den Tag. Schon lange suchte der Vorstand des Vereines nach interessierten Nachfolgern für die Vorstandsarbeit des Fördervereins der Tarper Bücherei. Darum fand die diesjährige Hauptversammlung erst im November statt.

Der Verein blickt auf jahrelange, sehr erfolgreiche Arbeit für die Bücherei zurück. In guter Erinnerung sind noch die Buchvorstellungsabende bei Punsch und Keksen, die zahlreichen Flohmärkte, die immer wieder für zusätzliche Mittel für die Bücherei sorgten. Aber momentan finden zu viele Mitglieder im Vorstand einfach nicht mehr die Zeit, sich weiterhin im gewohnten Umfang für die Bücherei zu engagieren. Leider ließen sich dieses Jahr weder der erste Vorsitzende noch seine Vertreterin zur Wiederwahl aufstellen.

Da die Jahreshauptversammlung mit einer sehr geringen Beteiligung stattfand, wurde beschlossen eine weitere, diesmal außerordentliche Mitgliederversammlung für den 21. Januar um 18.30 Uhr einzuberufen. Das Thema dieser Versammlung wird sein: Neuwahl eines beschlussfähigen Vorstandes oder Auflösung des Vereines. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wer sich im Vorfelde über die Arbeit im Verein informieren möchte, kann dies gerne jederzeit beim momentan 1. Vorsitzenden Ralf Detlefsen Tel.: 04638 300338 tun.

Damals: Die alte Tarper Schule

Die Archivgruppe des Gemeindearchivs Tarp stellt Ihnen hier in regelmäßigen Abständen längst vergangene Tarper Ortsansichten oder historische Gebäude vor.

Von wann dies Foto der alten Tarper Schule stammt, ist nicht bekannt. Man schätzt es aus den 1920er oder 1930er Jahren. Vielleicht weiß ja ein aufmerksamer Leser Genaueres. Das Tarper Dorfarchiv freut sich über neue Erkenntnisse.

Die alte Schule in Tarp wurde im Jahr 1912 in der heutigen Schulstraße errichtet und löste damit das bis dahin genutzte Mitte des 19. Jahrhunderts gebaute Schulgebäude in der Dorfstraße ab. Durch die zunehmende Besiedlung von Tarpfeld und die stetige Ausweitung des Ortskerns von Tarp war die Schülerzahl so stark gestiegen, dass die Räumlichkeiten des alten Gebäudes nicht mehr ausreichten. Eine zweite Klasse musste eingerichtet werden. Nach langen Überlegungen, die auch den Umbau des vorhandenen Gebäudes einschlossen, folgte der Beschluss, an anderer Stelle ein ganz neues Schulhaus mit Lehrerwohnungen zu errichten. Für einen Anbau an die bisherige Schule reichte der zur Verfügung stehende Platz nicht aus. Das neue Baugrundstück kostete 1600 Mark, Baumeister Carl Aschermann verwirklichte den Bau für 24 650 Mark. Innenausstattung, Anschluss an die örtliche Wasserversorgung und Anlage der nötigen Zuwege betrugen die Gesamtkosten ca. 30 000 Mark. 60 Jahre beherbergte das Gebäude dann die Tarper Schule, bevor das neue Schulzentrum im Jahr 1973 eingeweiht wurde. Kurz danach zog die Familienbildungsstätte in die alte Tarper Schule ein und hat dort bis heute ihr Zuhause.

Quelle: Martin Nissen, Tarp in 200 Jahren Geschichte.

„Sparklup Frörup“ unter neuer Führung

Der Termin der jährlichen Mitgliederversammlung des „Sparklub Frörup“ hat Tradition.
Immer der erste Freitag nach dem „Bus- und Bettag“ ist für die Mitglieder des Clubs ein besonderer Tag. An diesem Tag gibt es für sie, neben einem deftigen „Grünkohlessen“ und einer reichlich bestückten „Tombola“, ein Kuvert in dem sich ihre Sparbemühungen der letzten 12 Monate befinden. Jeder Sparer, der sich an den festgelegten Mindestsparbeitrag und pünktlich seinen Sparbeitrag geleistet hatte, durfte 120 € erwarten. Dass dies nicht immer zutrifft und die Sparbeiträge oft deutlich höher liegen, zeigte der durchweg positive Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden Karin Broer. Wurden im Jahr 2014 von 109 Sparen im Durchschnitt 347 € pro Jahr gespart erhöhte sich dieser Betrag im Jahr 2015 auf etwa 370 € bei 111 Sparern. Versäumnisabzüge haben in einzelnen Fällen das Sparergebnis beeinflusst. Dem Bericht der Vorsitzenden folgte, bei eigener Enthaltung, die einstimmige Entlastung des Vorstandes für das abgelaufen Jahr.

Führen in Zukunft den „Sparklub Frörup“ Svenja Lachs mit den Vertreterinnen Hannelore Brettschneider und Inge Nobereit (v.l.n.r.)

Bereits auf der Mitgliederversammlung im Jahr 2014 hatte die Vorsitzende Karin Broer deutlich gemacht, dass sie für eine Wiederwahl zur Vorsitzenden im Jahr 2015 nach einer 11-jährigen Amtszeit nicht mehr zu Verfügung stehen wird.
Auf einen Vorschlag aus den Reihen der Mitgliederversammlung wurde bei den erforderlichen Neuwahlen Svenja Lachs, bei eigner Enthaltung, einstimmig zur Vorsitzenden des „Sparclub Frörup“ gewählt.
„Ich danke für das mir entgegen gebrachte Vertrauen und hoffe“, so die neue Vorsitzende, „das ich das hinbekomme. Die Fußstapfen, die Karin Broer hinterlässt, sind groß“. Gleichzeitig dankte sie der scheidenden Vorsitzenden für ihr großes Engagement zum Wohle des Sparklub Frörup.
Ein reichlich bestückte Tombola bildete den Abschluss der Mitgliederversammlung.

Großes Engagement

Viele Beifall gab es für das „Quartett“ Sven Jacobsen, Ulrike Joos, Peter Löw und Willi Hansen

Auch dies hat Tradition in der Gemeinde Oeversee. Rechtzeitig in der Vorweihnachtszeit lädt die Gemeinde ihre Seniorinnen und Senioren zu einem besinnlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Schmalzbrot und Punsch ein. Gemeinsam will man sich an diesem Nachmittag auf die Weihnachtszeit einstimmen. Für Vorbereitung, Planung und Durchführung ist der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss zuständig. Um lange Wege zu den Veranstaltungen zu vermeiden, wurde in diesem Jahr in den „Barderup Krug“ und in das „Gasthaus Frörup“ eingeladen. Die Einladung selbst wird über den „Treenespiegel“ bekanntgemacht.
Wenn auch die Teilnehmerzahlen in diesem Jahr etwas geringen waren, freute sich der Vorsitzende des Sozial-, Sport- und Kulturausschuss Peter Löw in seiner Begrüßungsrede über alle Mitglieder der Gemeinde die der Einladung gefolgt waren. „Gemeinsam“, so der Vorsitzende, „wollen wir uns heute Nachmittag ein wenig auf die bevorstehende Advent- und Weihnachtszeit einstimmen“. Gleichzeitig überbrachte er die Grüße des Bürgermeisters und des Gemeinderates. Zeitnot und voller Terminkalender, hier die Stichworte.
Nach einer plattdeutschen Weihnachtsgeschichte, vorgetragen von Hermann Nielsen, zeigten Schülerinnen der 4. Klasse der Grundschule Oeversee ihr Können beim Musizieren mit der Flöte. Begleitet wurden sie von der Klassenlehrerin Frau Grießmann-Schalnus. Eine Aufmerksamkeit gab es danach für die Kinder, wie Löw es nannte, „von Onkel Willi“. Ein Engel, der die Adventszeit auf der Erde verbringen wollte und dabei auf unterschiedliche Menschen, ihre Charaktere, und auf Kinder traf, war die Hauptfigur in der Weihnachtsgeschichte von Pastorin Ulrike Joos. Für alle Beiträge gab es viel Applaus.
Zu einer Überraschung der besonderen Art kam es als Peter Löw und Sven Jacobsen, Stellvertretender Wehrführer der FFW Oeversee-Frörup, zur Gitarre griffen und mit ihrer Musik Seniorinnen und Senioren zum Mitmachen animierten. Aus dem „Duo“ wurde bei „Jingle Bells“ ein „Quartett“ als man Pastorin Joos und den Seniorenvertreter Willi Hansen zum Mitsingen gewinnen konnte. Aus der Feder vom Peter Löw stammte der Text zum Lied „Danke Oeversee“. In der ersten Strophe heißt es:

Danke, dass wir hier leben dürfen,
Danke, für diesen schönen Ort,
Danke, für all die netten Leute,
hier und da und dort.

Gesungen wurde es nach der Melodie eines bekannten evangelischen Kirchenliedes.
Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr verabschiedeten sich die Akteure des Nachmittages.

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 15. Januar 2016

treene-spiegel

DER ambulante Pflegedienst:
Beatus Domi
»Glücklich zu Hause«
Westerallee 2 · 24963 Tarp
Tel. 04638 - 307 901 · Mobil 0152 - 21 99 37 91
Wir sprechen auch dänisch und polnisch!

Promovec®
- das e-rad
Concept Store Flensburg
Der Fachhändler
für Promovec Elektrofahrräder
Westerallee 161 · 24941 Flensburg · Tel. 04 61-97 87 450
www.promovec.de

Einstimmung auf die Weihnachtszeit

Der Vorsitzende Bernd Rabe begrüßt die Teilnehmer an der vorweihnachtlichenFeier

Zu seiner traditionellen Weihnachtsfeier hatte der SoVD, Ortsverband Oeversee, seine Mitglieder erstmalig in die Akademie Sankelmark geladen. In seiner Begrüßungsrede freute sich der Vorsitzende des Ortsverbandes Oeversee, Bernd Rabe, insbesondere über die große Zahl der Teilnehmer an dieser Veranstaltung. 84 Mitglieder und Gäste waren der Einladung in die Akademie gefolgt. „Ein großartiges Ergebnis“, wie der Vorsitzende befand. „Dass sie trotz ihres vollen Terminkalenders heute Nachmittag zu uns gefunden haben wissen wir besonders zu schätzen“, mit diesen Worten konnte er Bürgermeister, Ralf Bölck, begrüßen. „Ihr Besuch bei uns und eine Weihnachtsgeschichte von ihnen vorgetragen zählt in jedem Jahr zu den Höhepunkten dieses Nachmittags, herzlich willkommen Frau Pastorin Ulrike Joos“, so der Vorsitzende an die Pastorin gewandt.

Bevor man Torte, Stollen und Kaffee genießen konnte, gab es Informationen und Wissenswertes aus dem SoVD und dem Ortsverband Oeversee. Hier nutzte der Vorsitzende die Gelegenheit, sich beim Bürgermeister und dem Gemeinderat für dessen Unterstützung und eine Spende in Höhe von 250 Euro zu danken. „Auch dem „Barderup Krug“, der dieses Jahr 125 Jahre alt wurde, sagen wir vielen Dank für eine Spende über 125 Euro“, so der Vorsitzende.

Für die von Pastorin Joos vorgetragene Weihnachtsgeschichte, in der es um einen „Besuch von ganz oben“ ging, gab es nicht nur viel Applaus, sondern auch manches nachdenkliche Gesicht. Konnte man sich doch an der einen oder anderen Stelle der Geschichte sich selbst erkennen.

Rechtzeitig zum Punsch war Inge Lorenzen aus Langenhorn in Nordfriesland angereist. In ihrem Gepäck, einer Gitarre, viele Lieder, auch zum Mitsingen, Gedichte und Erinnerungen an die erlebte Weihnachtszeit. Für ihre Beiträge, alle vorgetragen in plattdeutscher Sprache, gab es viel Applaus. „Eine Weihnachtsfeier“, so befand ein Besucher zum Schluss, „die mir persönlich geholfen hat, mich auf die bevorstehende Adventszeit und das Weihnachtsfest einstimmen zu lassen“.

SoVD Sozialverband Deutschland – Partner in sozialen Fragen – Ortsverband Oeversee

Januar Keine Veranstaltungen

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig
Neue Tel.:04621-48123-00 Fax: 04621-4812310
Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg Sprechstunden in Flensburg Dorotheenstraße 22 (Haus Michael), Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Veranstaltungen

Januar 2016

Mi., 06.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindenachmittag, St. Georg Kirche, 15:00-17:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Sa., 09.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, 9:00 + 14:00
So., 10.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, 9:00 + 14:30
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Weihnachtsbaumabgabe, Gerätehaus, 11:30 – 13:30
Di., 12.01. Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
Mi., 13.01. Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup Krug, 18:30
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Do., 14.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Spieleabend, Gemeindehaus, 19:00
Sa., 16.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, 10:00
FC Tarp/Oeversee: Vereinsinternes Seniorenfußballturnier, Eekboomhalle, 14:00
So., 17.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, 9:00 + 14:00
Mi., 20.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00-17:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
Fr., 22.01. TSV Oeversee: Kniffelturnier, Clubheim Eekboomhalle, 19:30
Sa., 23.01. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Frörup, 19:00
So., 24.01. FC Tarp/ Oeversee: Hallenfußballturnier, Eekboomhalle, 9:00 + 14:00
Di., 26.01. Landfrauenverein Sankelmark: Jahreshauptversammlung, Bilschau Krug, 14:30
Landfrauenverein Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup Krug, 16:00
Fr., 29.01. Schützenverein Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup Krug, 19:30

Schulnachrichten

Enorme Unterstützung bei Spendenlauf

Stolz auf ihre eigene Laufleistung bedanken sich die Oeverseer Schulkinder bei allen Sponsoren und Unterstützern, die es möglich gemacht haben, dass fast 4000 für die große Tanzprojektwoche zusammen gekommen sind.

Die Kinder hatten sich vor ihrem Lauf Sponsoren gesucht, die bereit waren für jede gelaufene Zeiteinheit von 5 Minuten eine bestimmte Summe zu zahlen. Es wurden zwischen 6 und 12 Einheiten gelaufen und bei mehreren Spendern pro Läufer konnte jedes Schulkind mit einem beachtlichen Betrag zur Gesamtsumme beitragen. Das Tanzprojekt findet im März statt und endet mit einer großen Abschlussshow am Freitag, 18.03.16 um 17.00 Uhr. Dazu laden wir schon jetzt herzlich in die Eekboomhalle ein.

Schulkinder erfolgreich bei Matheolympiade der Universität Flensburg

„Mathe macht Spaß“, so die Aussage von 14 Kindern der Grundschule Oeversee, die seit dem Sommer für die Mathe-Olympiade trainiert haben. Drei Teams, bestehend aus jeweils zwei Schülern und Schülerinnen, konnten wir für die Teilnahme an der Uni Flensburg melden.

Tabea Schukat mit Mia Rosenberg, Pia Eggers mit Lukas Klein aus der 4. Klasse und Jonas Mielke mit Julian Engler aus der 3. Klasse.

Die Spannung stieg und die Aufgaben waren be-

sonders für die Drittklässler eine Herausforderung, die sie jedoch mit Bravour meisterten. Nach zweistündiger Denkarbeit, einer Essenspause in der Uni-Mensa und einem Film im großen Hörsaal, kam die Siegerehrung. Zwei Teams aus Oeversee haben den Sprung in die Landesrunde geschafft. Herzlichen Glückwunsch und Respekt!
Im März 2016 starten somit Lukas mit Pia und Julian mit Jonas wieder zur Mathe-Olympiade in Flensburg. Aber auch die anderen Kinder trainieren weiter mit, denn Mathe macht Spaß.

Erstklässler gewinnen bei „Ball sucht Schule“

Bewegungserziehung, Motorikschulung und aktive Pausen sind wichtige Elemente des Schulkonzeptes der Grundschule Oeversee. Aus diesem Grund entschied sich die Klassenlehrerin der Klasse 1b, Frau Hilke Weber, mit ihrer Klasse zur Teilnahme an dem Wettbewerb „Ball sucht Schule“, veranstaltet von der VR-Bank. Die Erstklässler lernten im Sportunterricht verschiedene Bewegungsspiele mit Bällen kennen. Frau Weber hielt diese Aktivitäten fotografisch fest und erstellte aus den Fotos eine Collage, die eingereicht wurde.
Nach einigen Wochen kam dann die freudige Nachricht: Die Klasse 1b gewann einen großen Ballsack mit 9 tollen Bällen im Wert von 130 Euro!!
Am 4. Dezember versammelten sich alle Kinder auf dem Schulhof, denn schon aus der Ferne entdeckten sie eine Person mit einem großen Sack auf dem Rücken. Nein, es war nicht der Nikolaus, sondern Frau Plähn aus der Tarper VR-Bank-Filiale, die zur Ballübergabe persönlich erschien (siehe Foto).
Unter großem Jubel der Erstklässler wurden die Bälle gleich auf ihre Wurf- und Schussfestigkeit getestet. Nun heißt es täglich: Auf geht´s in eine aktive Pause!

Richtigstellung - Ferienbetreuung

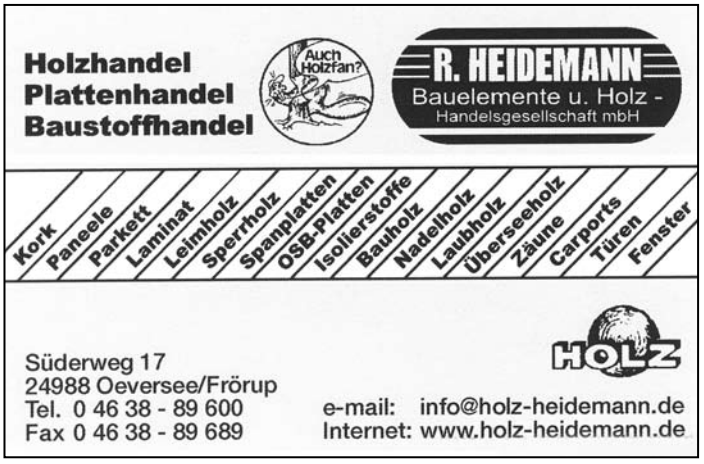
Leider ist im Schulsteckbrief der Grundschule Oeversee in der Dezemberausgabe eine fehlerhafte Zeitangabe veröffentlicht worden. Es muss richtig heißen: In den Oster-, Herbst- und Sommerferien gibt es ein Betreuungsangebot bis 12.30 Uhr (insgesamt 4 Wochen).

Schölers leest Platt

Alle 2 Johr findet de Vörlesewettbewerb „Schölers leest Platt“ statt, an de de Grundschool Oeversee ok deelnimmt. De Kinner, Anastasia Hamburg, Gotje Martensen, Nicole Nikulka, Julian Engler ut de 3. Klass un Joana Blask, Mia Erichsen, Janne Klerck un Tabea Schukat ut de 4. Klass, weern bannig opreegt. Hamburg, Nicole Nikulka, Gotje MarDenn an de 03.12.2015 schullen se wiesen, dat se ornlich övt harrn, un nu de Text, de se vörlesen wullen, betont un ok flüssig in perfekte Utspraak fördregen kunn. De Jury, Fru Hanna Petersen-Nissen, Fru Wulff-Dose un Herr Lorenzen, harrn sik mit Stift und Beurdeelungszedel in de erste Reeg sett. En na de anner leste vör – wer wann lesen schull, wer vörher utlost woorn. Dat weer en Spaaß totohören! Nu schull sik de Jury bespreken un dat wer gor nich so eenfach en Sieger utfindig to maaken, denn all harrn se goot leest. De 1. Platz kunn Gotje Martensen för sik winnen, de 2. ging an Juana Blask un de 3. Platz nehm Mia Erichsen mit na Huus. Wi freun uns, dat Gotje unse School op Regionalebene vertreden deit.

Die Gewinnerklasse 1b mit Frau Plähn von der VRBank und der Klassenlehrerin Frau Weber

Janne, Anastasia, Tabea, Julian, Nicole, v. v. l.Juana, Gotje, Mia



„Nur auf Sicht fahren“: Tipps fürs Autofahren bei schlechtem Wetter

Kürzere Tage und düsteres Wetter machen auch das Autofahren schwerer: Im Winter fahren viele Menschen schon im Dunkeln zur Arbeit und kommen erst mit der Dämmerung nach Hause. Regen und Nebel verderben zusätzlich die Sicht und machen die Straße rutschig. Beachtet man jedoch ein paar Sicherheitsratschläge, bleiben die Straßen auch in der dunklen Jahreszeit sicher.

Nebel und vereiste Straßen - da heißt es Fuß vom Gas und langsamer fahren.

Funktionierende Scheinwerfer, Rücklichter und Blinker sind natürlich die erste Voraussetzung für ein sicheres Auto während der dunklen Jahreszeit. Nur wenn alle Lampen ordentlich leuchten, sieht man als Fahrer selbst genug und wird auch gesehen. Beim Antritt einer Nachtfahrt oder wenn schlechtes Wetter droht, heißt es daher zunächst einmal die Lichter prüfen. Das sorgt nicht nur für die eigene Sicherheit – die eigenen Scheinwerfer helfen auch dabei, andere Verkehrsteilnehmer rechtzeitig zu entdecken. Besonders Fußgänger sind im Dunkeln und bei schlechtem Wetter oft nahezu unsichtbar.

Tagfahrleuchten oder Nebelschlusslicht

Tagfahrleuchten reichen im Herbst und Winter übrigens oft nicht aus. Regen und Nebel erfordern in der Regel Abblendlicht. Fernlicht ist dagegen keine Hilfe – im Gegenteil: Besonders bei Nebel reflektieren die feinen Wassertröpfchen das Licht, die Scheinwerfer blenden dadurch mehr, als dass sie nützen. Spezielle Nebelscheinwerfer, die das Licht flach über die Straße streuen, können laut ADAC jedoch eine Hilfe sein. Diese einzuschalten ist aber nur bei tatsächlichem Nebel oder starkem Regen erlaubt.

Wichtig ist der korrekte Umgang mit der Nebelschlussleuchte. Diese Warnlampe kann nachfolgende Autofahrer genauso stark blenden wie aufgeblendetes Fernlicht aus dem Gegenverkehr. Daher darf und muss sie erst bei Sichtweiten unter 50 Metern eingeschaltet werden. Auf der Autobahn dienen dazu die Begrenzungspfosten als Anhaltspunkt. Sie stehen im Abstand von 50 Metern, sieht man also von einem Pfosten kaum zum nächsten, wird es Zeit für die Nebelschlussleuchte. Unter solchen Sichtverhältnissen sind auch keine höheren Geschwindigkeiten als 50 Kilometer pro Stunde erlaubt. Wer mit eingeschaltetem Nebelschlusslicht trotzdem noch 120 fährt, macht etwas falsch.

Freie Scheiben, freie Sicht

Saubere Scheiben sind für freie Sicht auf die Straße ebenfalls unerlässlich. Während außen die Scheibenwischanlage für klaren Durchblick sorgt, vernachlässigen viele Autofahrer die innere Fläche der Windschutzscheibe. Auch hier kann sich ein Film aus Staub ansammeln, der Licht genauso streut wie die Nebeltröpfchen es tun. Bei Gegenverkehr mit eingeschalteten Scheinwerfern macht sich das schnell bemerkbar und schränkt die eigene Sicht weiter ein.

Vorsichtig mit Mindestabstand fahren

Ob bei Dämmerlicht, schüttendem Regen oder dichtem Nebel – schlechte Sichtverhältnisse bedeuten automatisch, dass man auftauchende Gefahren später bemerkt. Bei schlechter Sicht gilt deshalb grundsätzlich: Fuß vom Gas und langsamer fahren. Außerdem sollte man auf Überholmanöver verzichten. Dies gilt ganz besonders auf schmalen Landstraßen. Bei Schneetreiben oder Starkregen ist es schnell unmöglich, Entfernung und Geschwindigkeit des entgegenkommenden Verkehrs genau genug abzuschätzen.

Außerdem sollte man sich darauf vorbereiten, auch auf unerwartete Hindernisse und Gefahren reagieren zu können – „bremsbereit sein“, wie es in der Fahrschule heißt. Dazu gehört ein ausreichender Sicherheitsabstand zu vorausfahrenden Autos, falls diese plötzlich bremsen. Der ADAC empfiehlt dazu die Faustregel „Mindestabstand ist gleich Geschwindigkeit“. Ist man also wegen schlechter Sicht nur mit Tempo 50 unterwegs, sollte man 50 Meter Abstand zum Vordermann halten.

Kfz-Haftpflicht, Teil- und Vollkasko

Ohne sie läuft nichts: Eine Kfz-Haftpflicht braucht ausnahmslos jeder, der mit eigenem Auto, Motorrad oder Moped im Straßenverkehr unterwegs ist. Freiwillige Zusatzversicherungen sind Teil- und Vollkasko-Policen sowie die Insassen-Unfallversicherung.

Welche Schäden sind durch die Kfz-Haftpflichtversicherung abgedeckt?

Die Kfz-Haftpflichtversicherung kommt für Personen- und Sachschäden auf, die ein Kraftfahrer verursacht. Sie ist gesetzlich vorgeschrieben, damit Unfallopfer auch dann ihr Geld erhalten, wenn der Verursacher über wenig Eigenmittel verfügt. Die gesetzliche Mindestdeckung der Kfz-Haftpflicht liegt bei Personenschäden bis 2,5 Millionen Euro und bei Sachschäden bis 500.000 Euro. Daneben gibt es Policen mit Pauschal- oder unbegrenzten Deckungen.

Tipp: Bei Kfz-Policen ist eine Deckungssumme von 100 Millionen Euro oder sogar eine unbegrenzte Schadensdeckung zu empfehlen. Die Beiträge sind nur wenig höher als bei denen mit Mindestdekkung.

Welche Schäden deckt die Kaskoversicherung ab?

Die Teilkaskoversicherung zahlt in folgenden Fällen:

bei Diebstahl des Wagens
bei Schäden durch Brand, Explosion, Sturm, Hagel, Blitzschlag oder Überschwemmung
bei Zusammenstößen mit Haarwild
bei eigenen Gesundheitsschäden bei verursachten Unfällen
bei Glasbruch und Schmorschäden an der Verkabelung

Die Vollkaskoversicherung zahlt außerdem bei allen Schäden am eigenen Kfz durch selbstverschuldete Unfälle. Bei dieser Zusatzversicherung erhält man für unfallfreie Jahre einen Schadensfreiheits-Rabatt. Wer viele Jahre schadenfrei fährt, für den kostet dieser Komplettschutz oft weniger als die Teilkasko.

Für welche Schäden kommt die Kfz-Haftpflicht nicht auf?

Eigene Schäden deckt die Kfz-Haftpflichtversicherung nicht. Um sich für diese Fälle abzusichern, ist eine zusätzliche Teil- oder Vollkaskoversicherung notwendig.

Wie teuer ist eine Kfz-Versicherung?

Die Policen unterscheiden sich seit 1994 - der Jahr der Liberalisierung des Versicherungswesens in der EU - in Preis und Leistung erheblich. Entscheidend für den Preis ist zunächst die Einstufung des Kfzs in die Typklasse. Ein zweites Kriterium für die Kosten der Police ist die so genannte Regionalklasse. Dafür betrachten die Versicherer die Unfall- und Diebstahlstatistik in den jeweiligen Landkreisen. Klare Tendenz: In Großstädten passieren mehr Unfälle und in Grenznähe wird mehr gestohlen. Am sichersten ist das Fahren auf dem flachen Land. All das wird für den Tarif berücksichtigt.

Für ein und denselben Autotyp gibt es bei den Versicherungen verschiedenste Tarife und Rabatte. Vor dem Abschluss einer Police oder dem Wechsel der Versicherung ist es daher ratsam zu vergleichen. Immerhin: Der Rabatt des alten Vertrages wird in den meisten Fällen in den neuen übernommen.

Welche weiteren Zusatzversicherungen gibt es?

Autoversicherer bieten auch die Insassen-Unfallversicherung an. Die kommt für Unfallschäden von Mitfahrern auf. Den Abschluss dieser Police sollte man sich allerdings genau überlegen, da das zu versichernde Risiko meist von anderen Versicherungen abgedeckt ist: entweder durch die Kfz-Police des Unfallverursachers, bei eigenem Verschulden durch die eigene Kfz-Haftpflicht oder durch vorhandene Unfall- bzw. Berufsunfähigkeitsversicherungen.

FÖRDE DRUCK
Vogelsang 4
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51 / 47 07 - 0
Fax 0 43 51 / 47 07 - 47
info@foerde-druck.de
www.foerde-druck.de

Alles aus einer Hand
Geschäftsdrucksachen im Digital- und Offsetdruck
Rufen Sie uns an oder schicken Sie eine E-Mail - wir beraten Sie gerne, auch vor Ort.

Petra Thomsen | Mediengestaltung
pth ... für Ihre frische Werbung
Logoentwicklung, Visitenkarten
Briefpapier, Anzeigen, Einladungen, Flyer
Plakate, Broschüren, Webdesign ...
Anzeigenberatung und -verkauf »WIR & TREENESPIEGEL«
Tel. 04635-293568 | info@pthmediengestaltung.de | www.pthmediengestaltung.de

Ausblick 2016: Das ändert sich für Energieverbraucher

Energieberatung der Verbraucherzentrale erläutert, was Haushalte wissen müssen

Jeder Jahreswechsel bringt nicht nur zahlreiche gute Vorsätze mit sich, sondern auch mindestens ebenso viele neue Gesetze und Verordnungen. Was für private Haushalte beim Thema Energie wichtig wird, erklärt Carina Vogel, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein:

• **Strompreise:** Viele Netzbetreiber werden 2016 die Entgelte erhöhen, außerdem steigt die Ökostromumlage von 6,17 auf 6,35 Cent. Zwar sinken die Preise an der Strombörse, unter dem Strich wird Strom aber wohl für viele Haushalte teurer. Allerdings sind die Verbraucher nicht wehrlos: Carina Vogel rät, bei Preiseerhöhungen durch den Versorger einen Tarif- oder Anbieterwechsel zu prüfen. In diesem Fall haben Verbraucher nämlich immer ein Sonderkündigungsrecht.

• **Anforderungen an Neubauten:** Ab 2016 gelten für Neubauten die neuen, strengeren Standards der Novelle der Energieeinsparverordnung von 2014 (EnEV). Die Obergrenze für den Energiebedarf von neu errichteten Gebäuden wird um 25 Prozent gesenkt. „Die Angabe bezieht sich auf den Primärenergiebedarf – Wärme und Strom aus erneuerbaren Energien, etwa einer Solaranlage oder einer Wärmepumpe, werden nicht mit eingerechnet“, erläutert Carina Vogel. Ferner wird der erlaubte Wärmeverlust durch die Gebäudehülle um 20 Prozent verringert. Das lässt sich mit einer dickeren Dämmung erreichen.

• **Heizung:** Neue Heizgeräte müssen schon seit vergangenem September das EU-Energielabel tragen – ähnlich wie Waschmaschinen. Ergänzt wird dieses ab dem 1. Januar 2016 durch eine eigene Kennzeichnung für Heizungsgeräte im Bestand, das sogenannte „Nationale Effizienzlabel für Altgeräte“. Schritt für Schritt sollen ab 2016 alle Heizkessel, die älter als 15 Jahre sind, gekennzeichnet werden, zum Beispiel von einem Energieberater oder dem Schornsteinfeger. Das Anbringen des Labels ist für Verbraucher kostenlos, darf aber auch nicht verweigert werden. Carina Vogel betont: „Das Nationale Label sagt aber nur etwas über den Gerätetyp, nicht über den tatsächlichen Zustand der Anlage oder die Eignung für den aktuellen Einsatzort aus. Darüber gibt zum Beispiel der Heiz-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale Aufschluss.“

• **Energielabel:** Ein Energielabel gibt es ab dem 1. Januar auch für Wohnraumlüftungsgeräte. Ausgewiesen werden auf dem Etikett die Energieeffizienzklasse von A+ bis G, die Geräuschemissionen sowie der Volumenstrom, also die Menge bewegter Luft. „Lüftungsanlagen sind in der Regel ununterbrochen in Betrieb, ein niedriger Stromverbrauch also besonders wichtig“, erklärt Carina Vogel.

Ausschneiden für die Pinnwand!

Wer - wo - was im Amt Oeversee

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11
Amtsvorsteher	Ralf Bölck		88 - 0
Leitender Verwaltungsbeamter	Horst Rudolph		88 - 0
Ämter	***Mitarbeiter E-Mail***	***Zimmer***	***Telefon***
Erdgeschoss:			
Ordnungsamt	Patrick Kehler ordnungsamt@amt-oeversee.de	1	88 - 33
Einwohnermeldeamt	Elisabeth Finkenberg einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de	2	88 - 42
	Anette Jessen einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de	3	88 - 24
Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers ordnungsamt@amt-oeversee.de	4	88 - 62
Standesamt	Kirsten Christiansen standesamt@amt-oeversee.de	5	88 - 35
Hauptamt/Feuerwehrwesen	Dörte Beckedorf hauptamt@amt-oeversee.de	6	88 - 25
Schulangelegenheiten (Mo.-Do.)	Marion Kubut schulverwaltung@amt-oeversee.de	7	88 - 32
Personalverwaltung	Doris Kleeberg personalamt@amt-oeversee.de	8	88 - 13
1. Obergeschoss			
Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Martina Klos info@amt-oeversee.de	16	88 - 0
Vorzimmer Bürgermeister Tarp	Doris Benzmann gemeinde.tarp@amt-oeversee.de	15	88 - 26
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Regina Bunge hauptamt@amt-oeversee.de	12	88 - 18

Ämter	***Mitarbeiter E-Mail***	***Zimmer***	***Telefon***
Steueramt	Beate Harksen steueramt@amt-oeversee.de	13	88 - 45
	Carolin Leese steueramt@amt-oeversee.de	13	88 - 45
Finanzverwaltung/ Leitung	Petra Venz kaemmerei@amt-oeversee.de	19	88 - 44
Finanzverwaltung/ stellvertr. Leitung	Carsten Wöhlk kaemmerei@amt-oeversee.de	20	88 - 39
Finanzbuchhaltung	Leonien Lieske kasse@amt-oeversee.de	11	88 - 46
	Nadja Jansen kasse@amt-oeversee.de	11	88 - 46
Anlagenbuchhaltung	Laura Dillmann kaemmerei@amt-oeversee.de	18	88 - 23
2. Obergeschoss			
Bauamt/Liegenschaften	Marion Schulz	23	88 - 41
Liegenschaften	Doris Petersen	24	88 - 50
Bauamt	Clarissa Henningsen	25	88 - 22
Technisches Bauamt	Lars Richter	26	88 - 47
	alle: bauamt@amt-oeversee.de		
Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	24	88 - 34
Do. 15.00-17.00 Uhr	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		
Archiv	Harald Bahrs harald.bahrs@amt-oeversee.de	27	88 - 55
Schiedsfrau	Katja Ketelsen		04602-957857
Stv. Schiedsmann	Klaus-Dieter Helle		04630-376
Schiedsamtssprechstunden ab Januar 2016: Donnerstag 17.00-18.00 Uhr Zimmer 4			

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier: treene-spiegel

1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt

Besinnliche Weihnachten

Und schon ist das Jahr fast wieder vorbei.
Dabei hatte es doch gerade erst angefangen. Viele Veranstaltungen sind es in diesem Jahr gewesen. Gestartet im März mit der Spiel- und Spaß-Rallye, dann die GHP-Prüfung, im Mai das große Mounted Games Turnier in Rendsburg, darauf folgend die Pfingstausfahrt, die Fahrabzeichenprüfung und natürlich das PS-Ringstechen.
Nach einer kurzen Sommerpause ging es dann mit einem Turnier in Tökkendorf weiter, im Oktober waren Leistungspflügen und noch ein Abzeichenlehrgang. Ganz schön was los in unserem kleinen Verein. Und nun ist die Weihnachtsfeier auch schon gewesen. Am Nikolaustag fanden sich zum Nachmittag viele Mitglieder und Interessierte in unserer weihnachtlich geschmückten Reithalle ein, um mit uns zu feiern.
Bei Punsch, Pommes, Waffeln und selbstgebackenen Kuchen wurde es in unserer vor Sturm geschützten Halle richtig gemütlich. Das bunte Programm aus Voltigieren, Reiten, Longieren und Tanzen zeigte wieder mal viele Möglichkeiten auf, die wir in unserem Verein mit Pferden anbieten und ausführen.

Der Weihnachtsengel bringt uns den Weihnachtsmann am Nikolaustag, wie bei uns inzwischen zur liebgewordenen Tradition geworden natürlich mit der Kutsche. Foto: Eike Detlefsen

Als dann auch noch der Weihnachtsmann mit seinen Engeln in einer leuchtenden Kutsche uns besuchen kam, wurde es richtig feierlich. Für ein Gedicht gab es eine süße Tüte und ein Lob vom Weihnachtsmann, doch auch ohne Gedicht ging kein Kind leer aus.
Nachdem wir den Weihnachtsmann mit großem Applaus verabschiedet hatten, stand noch die Tombola aus. Mit über fünfzig Preisen und fünf Hauptpreisen, welche alle gespendet wurden, waren die Lose heiß begehrt.
Die Einnahmen aus der Tombola kommen in diesem Jahr unseren Voltikindern zugute. Endlich nach fast zehn Jahren soll es neue Turnieranzüge geben.
Wir, der Vorstand des Voltigier- und Reitvereins Sieverstedt, möchten uns auf diesem Wege bei allen Mitgliedern, Spendern, Helfern und Sieverstedtern für die Unterstützung von einem schönen und erfolgreichen Jahr bedanken.

1. Vorsitzende Melanie Held

Schnippelstube
Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag 8:30 bis 12:00
Dienstag 8:30 bis 18:00
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:30 bis 12:00
Freitag 8:30 bis 18:00
Samstag geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

Husqvarna

Kettensägen für den professionellen Einsatz!
Leicht zu handhabende Modelle für den anspruchsvollen Anwender.
N. THOMSEN GMBH & CO. KG TARP
24963 Tarp Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

Diamant-Bohr- und Sägetechnik
Marin
Tel. 04638 - 213 62 22
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax 04638 - 213 62 23
24885 Sieverstedt

Ihr Suzuki Vertragshändler in Sieverstedt und Flensburg.
SUZUKI
Way of Life!

ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT IN WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE.
REPARATUREN ALLER MARKEN!
AUTOHAUS ROHDE
www.auto-rohde.de
Autohaus Rohde e.K.
Sieverstedt
Schleswiger Str. 9
Tel.: 04603 944 40
Flensburg
Am Friedenshügel 17
Tel.: 0461 505 28 40

Der TSV Tarp informiert

...Allgemein

Hallo liebe Treenespiegelleser/-innen! Nun ist also tatsächlich das neue Jahr angebrochen, der Winterspeck liegt uns kuschelig aber störend auf den Rippen – und hier und da hören wir stichelige Kommentare der Lieben, welche auf die Figur anspielen. Zeit, sich zu bewegen und den Körper wieder aktiv zu gestalten. Tolle Kurse des TSV helfen dabei. Mehr erfahren über die Seiten unter: www.tsvtarp.de. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – 3. Vorsitzender im TSV Tarp (3vorsitzende@tsvtarp.de, Telefon 04638/1426).

…Allgemein: Turnhallen

Leider kommt es in letzter Zeit des Öfteren vor, dass die Turnhallen als Spielplatz genutzt werden. So werden einfach Turngeräte aus den Geräten herausgenommen und aufgebaut, die Halle mit schmutzigen Straßenschuhen und sogar Rollern betreten. Das geht natürlich nicht. Hier muss bitte an die Vernunft des Einzelnen appelliert werden, sicherlich ist es auch erforderlich, dass man die Kinder mal fragt, wo sie den Nachmittag verbracht haben. Neulich waren Getränke verschüttet, ein Trampolin aufgebaut!, Mutterbodenschmutz auf dem Hallenboden, Bänke durch die Halle geschleppt, und Gymnastikbälle lagen auf der Tribüne und im Tornetz. Training darf nur mit einem Übungsleiter durchgeführt werden. Man stelle sich vor, was passieren könnte….

…vom Judo: 6. Dan für Sabine Zboralski

Große Ehre für Judokas aus Schleswig-Holstein. Im Rahmen des Tarper Nikolausturniers erhielten gleich sechs verdiente Judokas den 6. Dan im Judosport. Erwin Schulan, seine beiden Söhne Michael und Alexander (alle Judoclub Kiel), Roswitha Schwarten (SV Mönkeberg) und Heinz Jenkel (Sarkwitzer SV) erhielten vom Deutschen Judobund den nächsten Dangrad. Für den Norden stand hierbei Sabine Zboralski vom TSV Tarp im Fokus. Aufgrund ihrer mittlerweile fast 50-jährigen Judolaufbahn und ihrer dabei erlangten Verdienste erhielt sie ebenfalls den 6. Dan, der in den Farben rot-weiß getragen wird.
Die Judo-Laufbahn von Sabine begann 1966 und bereits 1971 legte sie ihre Prüfung zum ersten Dan ab und ein Jahr später erlangte sie die Judolehrerlizenz. Ebenfalls 1972 erfolgte dann der Schritt zum TSV Tarp, bei dem sie die Judosparte ins Leben rief, deren Leitung übernahm und auch das Traineramt ausfüllte.
1975 stieß ihr Mann Gerd dazu und mit unermüdlichen Einsatz schufen beide eine stetig wachsende und erfolgreiche Sparte, die sich nach und nach und bis heute, neben dem Handball, zu einem Aushängeschild des TSV Tarp entwik-

kelte. Im Judosport ist der Name TSV Tarp heute weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus bekannt. Als aktive Trainerin ist Sabine mitverantwortlich für eine Vielzahl von Erfolgen. So hat der Judosport in Tarp bis heute unzählige Landesmeister, norddeutsche Meister und auch deutsche Meister hervorgebracht. Über lange Jahre stellte der TSV Tarp eine Frauen-Mannschaft in der Judo-Regionalliga und bis heute ist eine Herren-Mannschaft ebenfalls in der Regionalliga vertreten, die dort eines der ältesten Mitglieder ist und bei denen Sabine stets administrativ tätig war. Aber auch abseits des Wettkampfjudos hat Sabine mit zahlreichen Initiativen den Judosport bereichert. So hat sie bereits 1986, und damit als einer der ersten Vereine im DJB überhaupt, eine Mutter – Kind – Gruppe ins Leben gerufen. Diese hat sich bis heute erfolgreich gehalten. Weiterhin leitete sie mehrmals im Jahr Wochenend- und Ferienlehrgänge, sowohl in Tarp als auch beispielsweise im Sport- und Bildungszentrum Malente, ebenso wie Kyu-Vorbereitungen und die dazugehörigen Prüfungen. Insgesamt hat Sabine so unzählige Judoka ausgebildet und der Erfolg dieser Arbeit zeigt sich auch darin, dass mittlerweile die zweite oder auch dritte Generation der ehemaligen Schüler ihre Kinder zum Judo nach Tarp schicken. Auch die Kinder der fünffachen Mutter betrieben und betreiben allesamt erfolgreich den Judosport. Ein Geheimnis dieses Erfolges liegt auch darin, dass Sabine nicht nur
erfolgsorientiert arbeitet, sondern stets auch versucht, den Spaß und die Freude am Judosport und der Bewegung zu fördern und auch großen Wert auf den Zusammenhalt außerhalb der Matte legt. Beispielhaft sei hier nur eine alljährliche Fahrradtour nach Borgwedel genannt, bei der über ein gesamtes Wochenende z.B. Fußball, Tischtennis, Kanu fahren und Grillen zur Förderung der Gemeinschaft im Mittelpunkt stand. Engagiert ist Sabine auch neben der Matte. Sie war über 30 Jahre Bezirksjugendwartin im Bezirk Nord und in den 80er Jahren auch Landesjugendwartin des Landes Schleswig – Holstein. In dieser sportpolitischen Tätigkeit zeichnete sie sich durch ein gutes Durchsetzungsvermögen sowie eine konstruktive und zielorientierte Arbeit aus, die stets dem Motto „pro Judo“ verhaftet ist. Diese Arbeit wurde auch bereits durch den Judoverband Schleswig-Holstein honoriert. So erhielt Sabine 1980 die bronzene Ehrennadel des JVSH, 1991 die silberne und 2009 schließlich die Goldene Nadel.

Ein großen Steckenpferd der Judosparte in Tarp ist auch die Ausrichtung von Meisterschaften. Bei der Ausrichtung von Meisterschaften ist eine große Menge von Arbeit notwendig, die ohne die Tätigkeit von Sabine nicht zu schaffen gewesen wäre. Bereits in den 80er Jahren wurde alljährlich das „Eulenturnier“ ausgerichtet und heute findet beispielsweise unter großer, auch internationaler, Beteiligung das Nikolausturnier statt. Daneben richtete die Sparte etliche Bezirks-, Landes-, und Gruppenmeisterschaften aus, aber Sabine setzte auch innovative Ideen um, wie z. B. ein Bodenturnier. Immer hatte Sabine dabei vor Augen, die Judoka zum Kämpfen zu bringen.

Insgesamt ist die Auszeichnung für Sabine Zboralski mehr als verdient, denn ohne sie würde der Judosport im Norden heute nicht da stehen, wo er jetzt steht..

…Turnen: Tolle Fitnesskurse zum neuen Jahr

Sie möchten gerne Sport in der Gemeinschaft betreiben und sind interessiert an einem Sportangebot? Sie überlegen, wie Sie in einen Sportgruppe kommen können? Sie fragen sich, ob Sie überhaupt noch einsteigen können? Das Eingehen einer Mitgliedschaft ist Ihnen zu unsicher? Packen Sie all diese Bedenken einfach bei Seite!

Wie bei jedem anderen kommerziellen Sportanbieter, können Sie auch beim TSV Tarp zu jeder Zeit eine Sportgruppe besuchen und einfach eine Schnupperstunde machen. Also, Sportzeug einpakken und los geht‘ s. Schauen Sie sich alles in Ruhe an und finden das richtige Angebot für sich. Wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie gerne die ÜbungsleiterInnen, SpartenleiterInnen oder den Geschäftsstellenleiter an.

Anfänger-Fitness

Neu im Sportverein? Lust auf einen sportlichen Wiedereinstieg?

Wer lange keinen Sport gemacht hat und sich wieder allmählich an sportliche Betätigung heran tasten oder seine Kondition erhalten will, ist montags um 19:30 Uhr eingeladen, mit Gleichgesinnten in der Gymnastikhalle zu turnen.

Mit flotter Musik erhalten wir Beweglichkeit mit leichten Übungen für Gelenke, Rücken, Bauch, Beine und Po, also für den ganzen Körper. Entspannungsübungen runden die Turnstunde ab.

Alle, die das TSV Turnangebot kennen lernen möchten, sind herzlich eingeladen.

Ab 13. Januar um 20 Uhr - Beim Fitness-Tanz BOKWA gemeinsam zu aktueller Musik aus den Charts Buchstaben und Zahlen nachtanzen. Für Anfänger ist der Fitness-Tanz zu empfehlen, denn durch leichte Choreografien sind die Tanzschritte schnell zu erlernen. Daneben festigt jeder Bauch, Beine und Po und verbessert darüber hinaus die Koordination und Ausdauer. Dank der motivierenden Musik, dem Spaß und den einfachen Schritten, gibt das Workout jedem Teilnehmer die Möglichkeit, seine eigene Intensität des Trainings zu bestimmen. So können sich Teilnehmer aller Altersgruppen problemlos beim Fitness-Tanz fit tanzen.. Kyu auf. Ihre erste Prüfung haben sie sehr gut gemeistert. Trotz Aufregung gelang es ihnen sich zu sammeln, zu fokussieren, ihre Kenntnisse abzurufen und ihre Bewegungen kontrolliert auszuführen.

Viel Erfolg auch weiterhin und gute Trainingsstunden, wünscht euch die Karate-Sparte.

PS: Die Trainingszeiten sind wie folgt:

Immer am Dienstag und Freitag treffen sich die motivierten Karate„kämpfer“ in der Gymnastikhalle Tarp. Nach einem nicht zu unterschätzenden Warmmachen geht es dann an die Techniken.

Wenn Ihr Interesse habt, dann schnuppert doch gerne mal rein:

Dienstags, 20.00 - 22.00 Uhr, jung bis alt, in der Gymnastikhalle

Freitags, 19.00 - 21.00 Uhr, jung bis alt, in der Gymnastikhalle

Interessierte könne sich gern melden unter 04638 – 8997050 bei Karen Seiler.

Wieder zahlreiche Sportabzeichen geschafft

80 begeisterte Amateursportler haben es wieder geschafft, das „Olympia des kleinen Mannes/der Frau", das Sportabzeichen. Damit wurde der TSV Tarp vom Kreissportverband in der Klasse der Vereine mit 1 200 Mitgliedern als Gewinner ausgezeichnet. Katharina Zink und Klaus Lorbeer sind die Motoren in Tarp, stehen ab Mai jeden Mittwoch ab 17 Uhr auf der gut ausgestatteten Sportanlage. „Auch wenn wir in diesem Jahr einen kleinen Rückgang bei den Teilnehmern haben sind wir zufrieden", erklärt Katharina Zink. Die neuen seit 2014 geltenden Bedingungen halten wohl einige von einer Wiederholung ab, vermutet sie.

Tatsächlich sind die Bedingungen für das Goldabzeichen deutlich erschwert. „Wenn jemand schon zigmal Gold geschafft hat und jetzt nur noch Bronze oder Silber in der Wiederholung erreichen kann dann streiken diese", so die einhellige Meinung. Dieses Problem hatte eine große Zahl derer, die zur Ausgabe gekommen waren, nicht. Es ist schon erstaunlich, mit welcher Regelmäßigkeit und alle Jahre wieder einige die Bedingung erfüllt haben. So haben Andreas Koch bei den Männern mit 51 und Gisela Gosch mit 37 Wiederholungen den Vogel abgeschossen. Ältester Teilnehmer war bei den Männern der 90-jährige Eduard Schubert (Gold 34) und bei den Damen die 80-jährige Gila Wichmann (Gold 28).

Für Gerd Beuck war es ein ganz besonderes Erlebnis. Er selbst wurde für die 35. Wiederholung ausgezeichnet. Was ihn wohl noch mehr freute war die Tatsache, dass seine Enkel im Sommer zu Besuch nach Tarp kommen und dabei mit Opa das Sportabzeichen machen und zwar Henrik als jüngster Teilnehmer mit fünf Jahren Bronze und der achtjährige Fridtjof bereits Silber.

Diese Personen haben die Bedingungen erfüllt:

1. Mal Sportabzeichen: Bronze: Collin Quentel, Sascha Kurzhals, Lea Jaeck, Enoch Sey

Silber: Leon Kustura, Charline Quentel, Henrik Beuck, Merle Förster, Pia Petersen, Vanessa Gaus, Julia Hundertmark, Jannek Duus, Max Benisch, Enrique Morales Munoz, Sascha Liers,Michelle Girschik

Gold: Solveig Feddersen, Jan Ole Bittorf, Jendrik Minkowski, Erik Henningsen, Runar Makowka, Horst Pietrzik, Mia Börm, Jana-Sophie Blasig

Jan Okur (Silber 4), Joans Franzen (Silber 5),Oliver Kubut (Silber 7), Fridtjof Beuck (Gold 3), Sönne Grau, Tobias Matthiassen, Ute Kuhn Heribert Grieser (alle Gold 4), Mirko Quentel (Gold 5), Carolin Kubut, Levke Feddersen (beide Gold 7), Margret Fröhlich (Gold 9), Ute Görrissen (Gold 10), Katharina Okur-Zink (Gold 11), Axel Goos (Gold 14), Ernst Arp, Stefan Goos (beide Gold 18), Werner Quentel (Gold 24), Heidi Gülich (Gold 27), Gisela Wichmann (Gold 28), Claus Gräper, Herbert Otruba (beide Gold 31), Hans Wachholz (Silber 33), Eduard Schubert (Gold 34), Gerhard Beuck (Gold 35), Hartwig Wilckens (Gold 38), Klaus Lorbeer (Gold 41), Peter Mai (Gold 46), Andreas Koch (Gold 51)

Sie bekamen vor dem Tannenbaum ihre Sportabzeichen für 2015. Vorne zweite von links Katharina Zink als Sportabzeichenbeauftragte des TSV Tarp

Nikolaus-Turnier

Am Wochenende fand unter großer Beteiligung das traditionelle Nikolausturnier in der Tarper Treenehalle statt. Knapp 400 Teilnehmer aller Altersklassen nutzten die Gelegenheit zum Jahresende nochmal auf die Matte gehen zu können. Erfreulich war auch in diesem Jahr wieder die große Anzahl von Teilnehmern aus Dänemark. In lockerer Atmosphäre und bei einem, wie gewohnt, reibungslosen Ablauf, wurde in gewichtsnahen Pools gestartet, so das die Kämpfer immer eine gewisse Anzahl von Kämpfen hatten. Zum Abschluss freuten sich alle über Urkunde, Medaille und ein kleines Nikolaus-Präsent.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die Verleihung des 6. Dan an insgesamt sechs verdiente Judoka aus Schleswig-Holstein. Im besonderen Fokus stand dabei unsere Spartenleiterin Sabine Zboralski, die aufgrund ihrer mittlerweile knapp 50-jährigen Judolaufbahn und ihrer dabei erworbenen Verdienste die Berechtigung erhielt, den rot-weißen Gürtel zu tragen. Sabine Zboralski ist damit der erste Judoka des TSV Tarp, dem diese Ehre zuteil wird.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an alle Helfer, ohne die eine Realisierung des Turniers nicht möglich wäre. Vielen Dank an alle, die beim Auf- und Abbau geholfen haben, die Tischbesetzung, Sanitäter sowie alle die organisatorisch am Turniertag tätig waren. Familie Kuchenbecker für die tolle Bewirtung, Thomas Brückner von der Druckerei Brückner für die tolle Akkustik in der Halle, Klaus Erichsen von Foto KESH für die hervorragenden Bilder und die Hausmeister der AB-Schule.

Weiterhin ein großer Dank an alle Sponsoren, die uns nicht nur bei diesem Turnier unterstützt haben, sondern uns seit Jahren fördern: Team Baucenter Eggebek, Team Tankstelle Tarp, Fleischerei Neuwerk Eggebek, Uhlen-Apotheke Tarp, VR Bank Tarp, Treenetaler Getränke Tarp

Die TSV Tarp Judosparte wünscht allen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Benefizveranstaltung für herzkranke Kinder

Sportler der Gesundheitssparte im TSV Tarp öffnen ihre Geldbörse

Wie in den letzten Jahren auch schon, organisierten die beiden Trainer der Sparte Gesundheitssport des TSV Tarp, Wiebke und Peter Doose, eine große Benefizveranstaltung zu Gunsten herzkranker Kinder. Auch in diesem Jahr waren der Einladung in den Großsolter Kirchkrug fast 100 Herzsportler gefolgt. Nach einem zünftigen „Grünkohlessen" und einigen plattdeutschen Weihnachtsgeschichten, zum Beispiel von Margret Schmidt, rief Peter Doose zum

Elektrotechnik Lohf
Ihr Spezialist für Elektro-, Fernseh- und Kommunikationstechnik
Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90

mob Malerfirma GmbH
Malerarbeiten Tapezierarbeiten Reparaturverglasung
Verlegung aller Bodenbeläge/Designbeläge
Plissees Insektenschutz
Tel.:04625 / 18 93 69 0 - 24852 Sollerup
Manuel Ohlsen, Maler- und Lackierermeister

Sportmeldungen

eigentlichen Höhepunkt des Abends: Zur Versteigerung vieler schöner Sachen, die von den Gesundheitssportlern und vielen Geschäften und Unternehmen aus der Region für die gute Sache gespendet worden waren. „Dafür bedanken wir uns ganz herzlich“, sagt Peter Doose.
Gekonnt und humorvoll brachten „Auktionator“ Rolf-Günther Nagel und sein Team das umfangreiche Sortiment an die Frau und an den Mann, sodass am Ende der Versteigerung die stolze Summe von 904 Euro ausgezählt werden konnte.
Wir werden diese Spende aus Mitteln des Förderkreises für den Reha- und Gesundheitssport im TSV Tarp um einen namhaften Betrag aufstocken und zu einem späteren Zeitpunkt an Professor Cramer von der Kinderherzklinik in Kiel überreichen“, sagt Doose. „Der Förderkreis finanziert sich aus Beiträgen der Mitglieder und den Zuwendungen der Tarper Ärzte, die ihr Verweilhonorar für die Übungsstunden dem Förderkreis zur Verfügung stellen“ bedankt sich Peter Doose.

Die Auktion beginnt .... v.l. Karin Steinweller (Kassenwartin Förderkreis), Rolf-Günther Nagel, Wiebke Doose, Peter Doose

Aus den Kindertagesstätten

ADS-Naturkindergarten Oeversee/Sankelmark

Weihnachtsfest

Kurz vor den Weihnachtsferien am Dienstag, den 08. Dezember 2015 veranstaltete der Naturkindergarten in Oeversee sein alljährliches Weihnachtsfest für die Kindergartenkinder. Das Programm war wieder sehr abwechslungsreich.
Zur Begrüßung wurde gesungen. Natürlich mit dem Liedklassiker von Rolf Zuckowski „In der Weihnachtsbäckerei“. Insbesondere die Eltern waren hier erstaunlich textsicher.
Das Nachmittagsprogramm war sehr vielfältig. So standen verschieden Möglichkeiten zur Verfügung. In drei Gruppen konnten die Kleinen im Wechsel einen Bratapfel zubereiten, einen Apfel aus Pappe oder einen Weihnachtsstern basteln. Als Höhepunkt hatte das Team des ADS den Gruppenraum umgestaltet als Bilderbuchkino. Hier hörten und sahen die Kinder die spannende Geschichte „Der Wanja“. Das klackernde Geräusch des Dia-Projektors weckte wohl bei vielen Eltern Erinnerungen an die eigene Kindergartenzeit, weit weg von Smartphones und Tablets.
Als Abschluss gab es eine gemütliche Kaffeerunde mit dem selbstgemachten lekkeren Bratapfel sowie reichlich Plätzchen, die die Kinder einige Tage zuvor selbst im Kindergarten gebacken hatten. Mit einem Schlusslied endete ein gelungener Nachmittag im Naturkindergarten des ADS in Oeversee. Danach machten sich alle auf den Heimweg mit vollem Bauch und den schönen selbstgebastelten Accessoires.

Ein Weihnachtsschmaus für die Tiere

Wenn man in dieser Zeit durch die Fröruper Berge spaziert, kann man – wenn man still hinhört- ein leises Glöckchenläuten vernehmen. Genau dort wo es so zauberhaft erklingt findet man kleine Leckereien für die Tiere in den Bäumen hängen und am Boden versteckt.
Zur Adventsfeier des Naturkindergartens Oeversee zogen die Kinder, Erzieherinnen und Eltern in diesem Jahr – bei wunderbarem Wetter -schwer bepackt in den Wald. Nicht mit einem Sack voller Apfel- Nuss- und Mandelkern dafür aber mit einem Bollerwagen voller Maisenknödel, Erdnussketten und Apfellametta. Mit im Gepäck war auch eine zauberhafte Geschichte von den Tieren des Waldes die der Winter hungrig macht und die unter der dicken Schneedecke nichts mehr finden können. Immer wieder ertönt ein leises Glöckchen und schon bald darauf finden die Tiere Beeren und Nüsse. An verschiedenen Stellen im Wald verteilten die Kinder die mitgebrachten Leckereien so dass auch die Tiere im Fröruper Wald dann noch etwas finden wenn der Schnee erstmal liegt oder vieles andere schon aufgefuttert ist. Am Ende der Geschichte feiern die Tiere ein gemeinsames, besinnliches Weihnachtsfest. Der Esel erzählt noch die Geschichte von Maria und Josef – weil er es natürlich am Besten kann.
Durstig und hungrig kehrten wir alle zurück in den Kindergarten. Dort knisterte schon ein gemütliches Lagerfeuer und es roch nach leckeren Kinderpunsch. Weihnachtliches Stockbrot wartete darauf fertig gebacken und verzehrt zu werden.
Es dämmerte schon, als wir satt und zufrieden mit Weihnachtsliedern im Ohr die Heimreise antraten. Ein wunderschöner Nachmittag der auch ohne Frost und Schnee die Weihnachtstimmung hervorlockte.
Ein fröhliches und friedvolles Weihnachtsfest ohne Hunger und Streit wünsche ich allen Tieren und Menschen auf der ganzen Welt. H.L.

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern
im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei Fragen zur
Lohnsteuer/Einkommensteuer
Lohnsteuerberatungsverband e.V. – Lohnsteuerhilfeverein –
Beratungsstelle: Irisbogen 1, 24963 Tarp
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0 46 38 - 899 80 61 www.steuerverbund.de

Fachbetrieb für Einblasdämmung
Frank Feddersen
Maurermeister • Gebäudeenergieberater
Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13
Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie
www.luftschichtdaemmung.de

Jahreslosung 2016

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. Jesaja 66,13

Das Schluchzen eines Kindes kann sich glücklicherweise schnell in Lachen verwandeln, wenn es Mutter oder Vater tröstend in die Arme nimmt. Es atmet auf, kommt zur Ruhe und springt wieder fröhlich vom Arm herunter. Läuft seiner Wege, begeistert sich für das nächste Spiel und alle Tränen sind vergessen. Dieses Bild habe ich vor Augen, wenn Gott seinem Volk Israel verspricht: Ich will euch trösten, wie eine Mutter tröstet.

Die Geschichte Gottes mit uns, seinen Söhnen und Töchtern läuft alles andere als glatt. Das war auch schon damals so, als der Prophet seine Worte sagte. Wir Menschen gehen eigene Wege, verbünden uns mit Mächten, die mit Gott nicht viel zu tun haben. Wir versuchen irgendwie zu bestehen in dieser Welt. Fühlen uns dem Leben oft gar nicht gewachsen. Zu viele Mächte und Gewalten, auf die wir keinen Einfluss zu haben scheinen. Um uns stark zu fühlen, horten und exportieren wir Waffen und bekämpfen dann diejenigen, die sie auf der anderen Seite der Welt benutzen. Wir werden bestimmt von der Macht des Geldes, der globalen Wirtschaft und ihrer Gesetzmäßigkeiten.

Das wird dieses Jahr nicht anders sein, aber ich bin dankbar, dass mein Horizont dennoch immer wieder geweitet wird durch Worte, die mich leiten, ohne dass sie mich billig vertrösten wollen. Sie halten mich in einer Art Netz der Geborgenheit, das allen „Irrungen und Wirrungen“ widerspricht. Ich kann von der Grundsubstanz des Glaubens leben.

Das ist eine Dimension von Trost, die ein „Alles wird gut“ übertrifft. Gott sieht die zerbrochenen Herzen und Hoffnungen und macht sie zu seiner eigenen Sache. Wie eine Mutter, das meint die kraftvolle, verständnisvolle und bewahrende Seite Gottes, die weit über liebevolle Worte und Gesten hinausgeht:

Trost ist ein umfassendes Geschehen. Zum einen befreiend: Getröstete bekommen wieder Luft zum Atmen. Zum anderen gibt Trost immer wieder Grund unter die Füße.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Jahr!

Pastorin Reinhild Koring,
Bonhoeffer Kirche Jarplund

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 03. Jan.	siehe Kleinjörl	10.00 Pn. Schildt **Y**	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring **Y**	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel m. Hausbibelkreis	17.00 Pn. Lunde Lichterkirche
So. 10. Jan.	10.00 Pn. Schildt 11.00 Taufgottesd.	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	——	10.00 P. Neitzel **Y**	10.00 Pn. Lunde **Y**
So. 17. Jan.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche Taizé-Gottesdienst	10.00 Pn. Joos **Y**	18.00 Andacht mit Orgelmusik	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel	10.00 P. Nedergaard Dän. Gottesdienst
So. 24. Jan.	10.00 P. Fritsche	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos	siehe Oeversee	——	10.00 P. Schrader	10.00 Pn. Lunde
So. 31. Jan.	10.00 Pn. Schildt **Esperstoft**	——	19.00 Pn. Joos Musikal. Andacht	siehe Oeversee	——	10.00 P. Neitzel **Y** m. Konfis + Teamern	10.00 Pn. Lunde
So. 07. Febr.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring mit Konfirmanden	——	10.00 P. i.R. Hand Plattd. Gottesdienst	——

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347, Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags 10.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)
Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 3. Januar 2016
10. 00 Uhr – Gottesdienst mit Pastor von Fleischbein

Sonntag, 17. Januar 2016
10.00 Uhr – Gottesdienst mit Pastor von Fleischbein

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Montag, 4. Januar 2016
Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.
Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Dienstag, 5. Januar 2016
An diesem Tag findet die Jahreshauptversammlung der Ev. Frauenhilfe für Mitglieder statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstag, 12. Januar 2016
Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs
16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Freitags Popchor mit Olaf Peters. Der Jugendchor trifft sich zum Musik machen nach Absprache wöchentlich mit Olaf Peters. Als Jugendliche ab 14 Jahren könnt ihr gerne mitmachen. Die Termine einfach kurz bei Olaf Peters erfragen unter: 04646-9909818 // olaf@pop-rock-in-der-kirche.de // http://www.facebook.com/olaf.peters3

CLAUSEN
Gonde Clausen
Kies- und Betonwerk
Kläranlagen
24988 Oeversee
Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30 / 9 09 10
KIES UND SAND ... SCHAFFEN LEBENSRÄUME

Es ist genug für alle da
Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de
... wenn wir miteinander teilen
Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de
Pastor B. Neitzel, Pastoratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten: Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr und Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG IBAN DE44216617190000101915 BIC GENODEF1RSL

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Sonntag	03. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Neuen Jahr m. Pastor Bernd Neitzel u. Hausbibelkreis
Sonntag	10. Jan. 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
Sonntag	17. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel; im Anschluss „Kirchenkaffee“
Sonntag	24. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Harald Schrader
Mittwoch	27. Jan. 15:00 Uhr	Kinderkirche mit Betreuerteam Kindergottesdienst
Sonntag	31. Jan. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Hauptkonfirmanden, Teamern und Pastor Bernd Neitzel sowie Feier des Heiligen Abendmahls
Sonntag	07. Febr. 10.00 Uhr	Gottesdienst in plattdeutscher Sprache mit Pastor i.R. Helge Hand

Kurzfristige Änderungen der Gottesdienste finden Sie im Internet unter: http://kirchengemeinde-tarp.de/gottesdienste

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Gottesdienste zum Jahreswechsel 2015/ 2016

Zum Jahreswechsel wird zu den Gottesdiensten und Andachten in der Versöhnungskirche herzlich eingeladen. Gern können GottesdienstbesucherInnen den ehrenamtlichen Fahrdienst in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441.

Silvester 31. Dezember, um 15.00 Uhr
Jahresschlussandacht mit Pastorin Reinhild Koring und Feier des Heiligen Abendmahls

Zum neuen Jahr 2016: 3. Januar, um 10.00 Uhr
Andacht mit Pastor Bernd Neitzel und Hausbibelkreis

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Neues Jahr und grüßen mit der Jahreslosung 2016:

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. (Die Bibel - Jesaja 66,13)

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp

In der Gemeinde wird durch den Kirchengemeinderat ein ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Tarp angeboten. Wer abgeholt werden möchte, bitte im Kirchenbüro unter Tel. 04638/441 anrufen.

Am 17. Januar wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 17. Januar, um 10:00 Uhr laden wir im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche wieder zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Montag, 11. Januar : Nächster Gesprächskreis

Am Montag, d. 11. Januar, um 19.00 Uhr findet der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Treffpunkt im „Haus der Diakonie“, Holm 5, in Tarp.

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates am 13. Januar

Zur ersten Sitzung des Kirchengemeinderates 2016 am Mittwoch, d. 13. Januar, um 19:00 Uhr sind Interessierte herzlich eingeladen. Jeder ist herzlich willkommen! Treffpunkt: ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1.

Vorankündigung

6. März: Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetsgottesdienst

Weltgebetstag 2016

Am Freitag, d. 06. März findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen in der katholischen Kirche Tarp statt. Frauen aus Kuba laden in diesem Jahr ein, ihre Lebenssituation kennenzu lernen. Wer bei der Vorbereitung und Durchführung mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Nähere Informationen und Hinweise zu den Vorbereitungstreffen erfahren Sie im unter der Tel. der Kirchengemeinde Tarp: 04638-441.

An alle Freunde und Fîrderer der Hilfsaktion „Wir helfen Kindern“ der ev. Kirchengemeinde Tarp

Für Ihre Unterstützung, Hilfsbereitschaft und Spenden übersende ich Ihnen heute ein herzliches Dankeschön. In diesem Jahr konnten wir dank Ihrer Unterstützung folgende Hilfsprojekte finanziell bedenken:

1. Herrmann-Gmeiner-Fonds (SOS-Kinderdörfer weltweit)
2. Let me be a child
3. Ev. Kindergärten Pastoratsweg und Clausenplatz in Tarp für Mittagessen an Kinder aus einkommenschwachen Familien
4. TSV Tarp
5. Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek
6. Jugendrotkreuz Tarp
7. bedürftige Kinder in Tarp
8. Flüchtlingskinder Tarp
9. „Tiquipaya Wasi“ Straßenkinder in Bolivien

Im Namen des Freundeskreises „Wir helfen Kindern“ wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesundes neues Jahr!
Herzlichen Gruß Bernd Neitzel

Wieder in die ev. Kirche aufgenommen werden

Wollen Sie wieder zur ev. Kirche gehören, weil sie mal aus der Kirche ausgetreten sind? Das ist ganz einfach. Rufen Sie mich bitte unter 04638-441 an oder schreiben eine E-Mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
Was ich benötige, ist ihr Taufdatum und Taufort. Noch nicht getauft? Kein Problem, dann feiern wir einen schönen Taufgottesdienst. Herzlichen Gruß, Pastor Bernd Neitzel

Zwölf gute Gründe, in der Kirche zu sein:

1. Im christlichen Glauben bewahrt die Kirche eine Wahrheit, die Menschen sich nicht selber sagen können. Daraus ergeben sich Maßstäbe für ein verantwortungsbewusstes Leben.
2. In der Kirche wird die menschliche Sehnsucht nach Segen gehört und beantwortet.
3. Die Kirche begleitet Menschen von der Geburt bis zum Tod. Das stärkt auf geheimnisvolle Weise.
4. In der Kirche können Menschen an einer Hoffnung auf Gott teilhaben, die über den Tod hinausreicht.
5. Die Kirche ist ein Ort der Ruhe und Besinnung. Unsere Gesellschaft ist gut beraten, wenn sie solche Orte pflegt.
6. In der Kirche treten Menschen mit Gebeten und Gottesdiensten für andere ein. Sie tun das auch stellvertretend für die Gesellschaft.
7. Die kirchlichen Sonn- und Feiertage mit ihren Themen, ihrer Musik und ihrer Atmosphäre prägen das Jahr. Die Kirche setzt sich dafür ein, diese Tage zu erhalten.
8. In Seelsorge und Beratung der Kirche wird der ganze Mensch ernstgenommen und angenommen.
9. In Krankenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen der Kirche schaffen viele haupt- und ehrenamtlich Engagierte ein besonderes, menschliches Klima.
10. Wer die Kirche unterstützt, übt Solidarität mit den Schwachen und Benachteiligten.
11. Kirchliche Musik und Kunst sind bis heute prägende Kräfte unserer Kultur.
12. Wo immer Menschen hinkommen oder hinziehen, treffen sie auch die weltweite christliche Gemeinschaft. Dazu kann jede und jeder beitragen.

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

Beginn des Konfirmandenunterrichtes 2016

Der Konfirmandenunterricht für die beiden Hauptkonfirmandengruppen beginnt wieder am Dienstag, d. 12. Januar bzw. Donnerstag, d. 14. Januar jeweils zu den gewohnten Zeiten ab 16:30 Uhr im Konfir-

mandenraum.
Der Konfirmandenunterricht für die drei Vorkonfirmandengruppen beginnt wieder am Dienstag, d. 19. Januar und am Mittwoch, d. 20. Januar bzw. Donnerstag, d. 21. Januar jeweils zu den gewohnten Zeiten ab 16:30 Uhr im Konfirmandenraum.

An die Hauptkonfirmandengruppen am Dienstag und Donnerstag

Am Wochenende 22. – 24. Januar findet im Ev. Jugendfreizeitheim in Norgaardholz ein Jugendwochenende für die beiden Hauptkonfirmandengruppen statt. Im Mittelpunkt wird die Vorbereitung auf die bevorstehenden Konfirmationsfeste im April des Jahres stehen. Die Fahrt beginnt am Freitag, dem 22.01., um 16.00 Uhr am Busparkplatz Schulzentrum Tarp (Klaus-Groth-Straße). Dort werden wir am Sonntag, dem 24.01., um ca. 12.30 Uhr auch wieder ankommen. Wir fahren gemeinsam mit einem Bus. Die Fahrt wird von weiteren Betreuerinnen und Betreuern begleitet. Alles Weitere wird in den ersten Unterrichtsstunden vor der Fahrt besprochen. Falls noch nicht geschehen bitte den Teilnehmerbetrag sowie die Einverständniserklärung der Eltern zur ersten Unterrichtsstunde Anfang Januar abgeben.

Herzlichen Gruß, Pastor Bernd Neitzel

Donnerstag, 11. Februar 2016

THE GLORY GOSPEL SINGERS

aus New York wieder in concerts in der Kirche Tarp
Ein unvergessliches Erlebnis!

Karten im Vorverkauf

19.90 Euro (an der Abendkasse 22 Euro).
Termin Donnerstag, d. 11. Februar 2016
Einlass: 17.00 Uhr Beginn: 18: 00 Uhr
Auftrittsort: Ev. Versöhnungskirche, Alte Straße, 24963 Tarp
Kartenvorverkauf: Touristinformation, Dorfstr. 8, 24963 Tarp, Telefon: 0 46 38/898 404
Öffnungszeiten Touristinformation Tarp:
Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und zusätzlich Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dank an allen HelferInnen und SpenderInnen zugunsten der Hilfsaktion „Wir helfen Kindern“ der ev. Kirchengemeinde Tarp

Am Erntedanktag, d. 04. Oktober 2015 fand zum 44. Mal der Erntemarkt im Pastorat, ev. Kindergarten Pastoratsweg und in Teilen der Grundschule statt. Viele fleißige Helfer haben bereits im Vorwege dazu beigetragen, dass der Tag ein Erfolg werden sollte. So wurden z.B. Herbstdekorationen gebastelt, Kuchen gebacken und Tombola-Geschenke eingeworben und liebevoll verpackt. Viele Obst- und Gemüsespenden erreichten uns, die wir zu Marmeladen, Apfelmus usw. verarbeiteten. Wieder einmal war der Erntemarkt ein voller Erfolg: der Reinerlös erreicht die stolze Summe von 3.619,58 Euro. Auf diesem Wege sagen wir allen Spendern und ehrenamtlichen Helfern ein herzliches Dankeschön für den fleißigen und unermüdlichen Einsatz vor, während und nach dem Markt. Ohne Ihre Hilfe könnte der Erntemarkt nicht stattfinden! Viele Projekte können wir im Sinne notleidender Kinder unterstützen, weil Sie alle maßgeblich zum Gelingen des Erntemarktes beitragen. Im Anschluss haben wir in diesem Jahr eine großzügige Spende zur Unterstützung von Straßenkindern in Bolivien überreicht. Das Hilfsprojekt heißt: „Tiquipaya Wasi - Hilfe für Strassenkinder in Not“. Wie immer gibt es eine detaillierte Aufstellung der Erlöse des letzten Erntemarktes. Diese können im Kirchenbüro selbstverständlich eingesehen werden. Nähere Informationen über unser Hilfsprojekt erfahren Sie auch unter: http://kirchengemeinde-tarp.de/whk/index.htm

Katrin Holm, Kassenwartin der Hilfsaktion “Wir helfen Kindern“

Das Bild zeigt den Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ beim Vorbereitungstreffen mit Spendenübergabe an die Flüchtlingshilfe Tarp

Kirchenmusikalische Angebote

Kirchenchor Tarp http://kirchenmusik-tarp.de/kc
Unsere Musik hat uns geholfen die Advents- und Weihnachtszeit in einer entspannten Lage zu genießen. Möchten Sie unser musikalisches Team auch etwas unterstützen? Wir können jederzeit Verstärkung gebrauchen. Besuchen Sie uns im Internet und /oder kommen Sie einfach zu einer unserer Chorproben vorbei.
Aber Achtung, die Freude an der Musik kann ansteckend sein.

Unsere Termine für Januar 2016
Mi. 06.01.2016 19:30 Uhr
Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp
Mi. 13.01.2016 19:30 Uhr
Chorprobe im Gemeindehaus Sörup
So. 17.01.2016 09:30 Uhr
Neujahrsempfang in St. Marien Sörup
Mi. 20.01.2016 19:30 Uhr
Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp
Mi. 27.01.2016 19:30 Uhr
Chorprobe im Gemeindehaus Sörup
Mi. 03.02.2016 19:30 Uhr
Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp

Posaunenchor

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.
Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. (http://kirchenmusik-tarp.de/pc).
Die nächsten Auftritte immer freitags 04., 11. und 18. Dezember, jeweils um 18:00 Uhr zum Lebendigen Adventskalender
Kommt bitte einfach mal vorbei!

Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Kinderchor in Tarp

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich - außer in den Schulferien - immer montags in der ev. Versöhnungskirche von 14.45 bis 15.45 Uhr.
Nähere Infos: Kirchengemeinde Tarp, Tel.: 04638-441.

Bestattungsinstitut Rathjen
Pietätvolle Bestattungen
Tel. 0 46 38 - 89 85 00
„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.“
Joh. Wolfgang v. Goethe

Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

„Essen in Gemeinschaft in Tarp“

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn „Essen in Gemeinschaft“ ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen!

Erstes Essen im neuen Jahr: Mittwoch, 06.01.

Herzliche Grüße, Ihr „Wiesengrund-Team“

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung.

Nähere Infos: 04638-210529

„Ganzheitliches Gedächtnistraining

in fröhlicher Runde“ mit Klaus Günther. Nächstes Treffen: Mittwoch, den 13. u. 27. Januar ab 13:15 Uhr

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09.30 -10.30 Uhr „Bewegung tut gut“
Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Brigitte Kraußhaar!
Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Erika Heldt (an jedem dritten Dienstag im Monat lädt die Diakoniestation, Holm 5, Tarp zu einem Kaffeenachmittag ein)
Mi. 12.00 Uhr Essen in Gemeinschaft
Mi. 13.15 Uhr Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde mit Klaus Günther
Do. 09.30 Uhr Ausgleichsgymnastik
Fr. 11.30 Uhr Essen in Gemeinschaft „Im Wiesengrund“ Tarp

Erstes Essen im neuen Jahr: Mittwoch 06.01.

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von

Multiple Sklerose Betroffenen

in Flensburg und Umgebung e.V.
Eine Gruppe des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose Betroffenen in Flensburg und Umgebung e.V. trifft sich jeden 2. Montag im Monat in der ev. Seniorenanlage, Im Wiesengrund , in Tarp.

Nächstes Treffen Montag, d. 11. Jan., 14.30 Uhr.

Bei fröhlicher Kaffee- und Plauderrunde kann der beschwerliche Alltag mal vergessen werden.
Auch Gesellschaftsspiele wie Rummikub, Skat oder „Mensch Ärgere Dich Nicht“ lassen den Nachmittag schnell vergehen. Wer zu unserer Gruppe dazu stoßen möchte, ist herzlich willkommen.
Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal (Tel. 04638/7655)

6. Januar Andacht Heilige drei Könige und Jahreslosung. Um 15 Uhr halten wir eine Andacht zum Tag der Heiligen drei Könige und der Jahreslosung für das Jahr 2016 in der Kirche. Sie lautet: „Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“ (Jesaja 66, 13). Danach trinken wir Kaffee im Gemeindehaus.
20 Januar Bilderrückblick 2015
Das vergangene Jahr und alles, was gewesen ist, wollen wir nochmals Revue passieren lassen. Dabei hilft uns Heimo Guschlbauer, der uns wieder eine Auswahl seiner Bilder zeigt, die er im letzten Jahr in unserer Kirchengemeinde gemacht hat.

Musikalische Abendandacht

31. Januar um 19 Uhr, St. Georg Kirche

Malte Asmussen (Trompete), Susanne Delfs (Gesang) und Sven Rösch (Orgel/E-Piano) führen uns in Kurzform durch die Musikgeschichte. Das buntgefächerte Programm geht von klassisch bis zeitgenössisch.

Kirchenputz

Was für ein Schmutz sich in einer Kirche ansammeln kann! Die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer, die wieder beim Kirchenputz mitgeholfen haben, wunderten sich über Dreck an Stellen, die kein Mensch betritt oder berührt. Gemeinsam mit Küster Dennis Möller haben sich 7 liebe, hilfreiche Menschen der Volkstanzgruppe Oeversee getroffen und die St. Georg Kirche an einem Samstagvormittag wieder auf Vordermann gebracht.
Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer!

Foto: Heimo Guschlbauer)

Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29, Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236
kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr ·
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

Mittwoch 06. Januar 15 Uhr Andacht zur Jahreslosung Pastorin Joos
Sonntag 10. Januar 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Joos
Sonntag 17. Januar 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Joos
Sonntag 24. Januar 10 Uhr Gottesdienst Pastorin Joos
Sonntag 31. Januar 19 Uhr Musikalische Abendandacht Pastorin Joos

Gottesdienste in Jarplund

Sonntag 03. Januar 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Koring
Sonntag 17. Januar 18 Uhr Abendandacht mit Orgelmusik Pastorin Koring

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

Leitung Anke Gellert
Im Januar jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im Januar jeden Mittwoceh um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Qigong für Senioren

Im Januar jeden Dienstag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 14. Januar um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 28. Januar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Aus der Konfirmandenarbeit…

Besuch beim „Dialog im Dunkeln“ in Hamburg

Gemeinsam mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen, die 2017 konfirmiert werden, haben wir uns auf den Weg nach Hamburg in die Speicherstadt gemacht zum „Dialog im Dunkeln“: In einem Workshop durften wir spezielle Brillen ausprobieren, die uns Blindheit am eigenen Leib erleben ließen. Danach wurde es richtig dunkel. Denn wir wurden von Blinden durch vollständig abgedunkelten Räumen geführt: Jeweils in Gruppen zu acht erlebten wir so „als Blinde“ einen Park, eine Straße, eine Bootsfahrt und vieles mehr. Als Hilfsmittel hatten wir nur einen Blindenstock – und unsere anderen Sinne, die in der Dunkelheit noch viel intensiver wurden. Zum Schluss konnten wir noch eine Kleinigkeit zu Essen bzw. zum Trinken bestellen, in Dunkelheit bezahlen und anschließend verzehren. Es war wirklich ein ganz besonderes Erlebnis.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Gebäude der Ausstellung „Dialog im Dunkeln“

Brotbackaktion

Wie schon im letzten Jahr durften unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden wieder in der Lehrbackstube der Hanna Ahrendt-Schule unter Anleitung von Marten Dose Brote backen. 64 Brote à 750 Gramm wurden so hergestellt und nach einem feierlichen gemeinsamen Gottesdienst mit der Akademie Sankelmark verkauft. „Mache dich auf und werde Licht (für andere)“ – dieses Motto des Gottesdienstes setzten die Konfirmandinnen und Konfirmanden in die Tat um, indem sie den Erlös der Brotbackaktion spendeten: Zum einen Teil an die Flüchtlingsarbeit in Schleswig; zum anderen Teil an Parents Circle, einem Zusammenschluss israelischer und palästinensischer Familien, die durch die Gewalt zwischen ihren Völkern ein Kind oder einen anderen nahen Familienangehörigen verloren haben. Sie setzen sich auf beiden Seiten für Versöhnung ein. Einen herzlichen Dank an alle, die ein Brot gekauft haben, es hat hoffentlich geschmeckt

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Backstube der Hanna Ahrendt Schule

Die Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund gedenkt in Dankbarkeit und Ehrerbietung ihrer früheren Gemeindeschwester

Elisabeth Jahn

1924 - 2015

Über viele Jahrzehnte war sie eine lebendige Institution und bei Alt und Jung gleichermaßen anerkannt und beliebt.

Wir danken Gott für das Leben von Schwester Elisabeth und für die Gaben, die sie in ihren Dienst von Tarp bis Jarplund eingebracht hat.

Der Kirchengemeinderat Oeversee-Jarplund

Woche der Begegnung

Wieder einmal war die Woche der Begegnung unter Leitung von Anke Gellert wunderschön und segensreich: Denn Zeit, Gelegenheit, nette Menschen und gute Laune waren vorhanden, um schöne Stunden im Oeverseer Gemeindehaus zu verbringen. Ob beim Mittagessen oder zur Kaffeestunde: immer waren angeregte Gespräche zu hören. Und natürlich konnte auch die eine oder andere Sache erworben werden. Herzlichen Dank an Anke Gellert und ihr gesamtes Team für diese wunderschöne Woche!!

Foto: Heimo Guschlbauer)

Harald Goland geht – Thomas Jensen kommt

Zum Jahresende ging unser treuer Friedhofshelfer Harald Goland in den verdienten Ruhestand. Viele Jahre hat er uns auf dem Friedhof geholfen. Angefangen hat er noch unter Willi Carstens. Danach gemeinsam mit den Friedhofswärtern Berthold Kühnert und zuletzt Dennis Möller dafür gesorgt, dass unser Friedhof gepflegt und schön aussieht. Wir sind ihm dankbar, dass er immer da war, wenn „Not am Mann war“ und wir seine Hilfe benötigten. Er war uns eine sehr große Hilfe! Mit einem Überraschungsfrühstück an seinem letzten Arbeitstag haben wir ihn verabschiedet. Besonders schön: Die Kindergartenkinder haben für ihn gesungen!!

Ab 1. Januar 2016 wird uns Thomas Jensen aus Barderup-Ost auf dem Friedhof unterstützen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Der Kirchengemeinderat Oeversee-Jarplund

Von links nach rechts: früherer Friedhofswart Berthold Kühnert, Harald Goland, jetziger Friedhofswart Dennis Möller und zukünftiger Friedhofshelfer Thomas Jensen

seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZINNUNG

Sterup 0 46 37- 18 06

Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70

Mobile Fußpflege

Marlies Schäfer

Anruf genügt!

Komme ins Haus!

0152 27189103

Petersen

BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden

Oeversee · Treeneblick 2b

Tel. 04630-9 38 99 36

Mobil 0173 2406000

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

27.12.		Kein Gottesdienst	
31.12.	Eggebek	15. 00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Pn. Schildt
03.01.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt
10.01.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Schildt
10.01.	Eggebek	11.00 Uhr	Taufgottesdienst mit Pn. Schildt
17.01.	Kleinjörl	18.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst mit P. Fritsche
24.01.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Fritsche
31.01.	Esperstoft	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Schildt
07.02.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

Das Kirchenbüro ist am 5.01.2016 aus dem Urlaub zurück. Bitte wenden Sie sich bis dahin an Pastorin Schildt, Tel. 04609-1545.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörl.

TAUFEN

Ehmi Yetta Cramer; Eltern: Iwer Cramer und Christiane Türk aus Janneby

Nico; Eltern: Andreas Thomsen und Mandy, geb. Ohlsen aus Esperstoft

Die nächsten TAUFTERMINE:

10. Januar in Eggebek *
07. Februar in Kleinjörl *
13. März in Eggebek *
03. April in Kleinjörl *

Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Friedrich und Annegret Hand aus Bollingstedt

BESTATTUNGEN

Hildegard Delfs, geb. Geist aus Sörup, 91 J.
Hermann Friedrich Pauls aus Langstedt, 59 J. (früher Sollerup)
Karl Friedrich Schulte aus Bollingstedt, 78 J.
Hans Christian Petersen aus Langstedt, 83 J.
Erna Marie Callsen-Bracker, geb. Schmidt aus Bollingstedt, 90 J.

KINDER UND JUGEND

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl mit Sonja und Helga.

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten findet am Montag, dem 18. Januar, im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastor Fritsche, statt.

TREENEPFADFINDER in Eggebek –

Wie werde ich Pfadfinder?
Wer mitmachen möchte oder noch Fragen hat, kann sich bei Pastorin Susanne Schildt melden, Tel. 04609-1545. Wir treffen uns am
Donnerstag von 15.30 – 17.00 Uhr (Wölflinge 7 – 12 Jahre und älter) im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, Hauptstraße 52 Eggebek. (Außer in den Ferien)

Konfirmation 2017:

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht in Eggebek und Kleinjörl

Wer in diesem Jahr mit ins Konfi-Camp fahren möchte, sollte sich die Woche vom 27. August bis 03. September 2016 vormerken. Alle Jugendliche, die im Frühjahr 2017 konfirmiert werden wollen, können mitkommen, auch die aus Janneby, Jörl, Sollerup, Süderhackstedt oder Esperstoft usw. Die Teilnahme am Konfi-Camp und dem Unterricht in Eggebek haben keine Auswirkung darauf, in welcher Kirche die Konfirmation stattfindet.
Die getauften Jugendlichen der entsprechenden Jahrgänge erhalten eine Einladung zur Anmeldung. Wer noch nicht getauft ist, aber Interesse an Unterricht und Taufe hat, melde sich bitte im Januar im Kirchenbüro an.

MITTEILUNGEN

TAIZÉ-GOTTESDIENST in Kleinjörl

Wir laden ein zu einer besinnlichen Feier nach dem Vorbild der Andachten der Glaubensgemeinschaft in Taizé. Wir singen Lieder, die dort regelmäßig gesungen werden, hören meditative Texte und halten dazwischen Zeiten der Stille, die uns dabei helfen, uns auf Gott und auf uns selbst zu konzentrieren.
Wir treffen uns am 17. Januar um 18.00 Uhr in der Jörler Kirche und freuen uns, wenn Sie dabei sind.

INNEHALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - DEN WEG FORTSETZEN - Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek. Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung.

Termine, jeweils donnerstags ab: 11.2., 10.3., 14.4., 12 .5., 16.6., (Sommerpause) / Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Ort: Kirche in Eggebek - Zeit: 18.30 - ca. 20 Uhr – kostenlos.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Ein frohes und gesundes neues Jahr wünsche ich Ihnen, liebe Mitglieder! Wir treffen uns zu einem musikalischen Nachmittag am 13. Januar, um 15.00 Uhr in der Gaststätte Görrissen in Sollbrück. Hier können Sie sich für das Jahr 2016 anmelden und den Jahresbeitrag von 20.00 entrichten. Sie werden dann die Jahresterminübersicht erhalten, so dass Sie schon alle Clubtermine in Ihren Jahreskalender übernehmen können. Änderungen sind im Lauf des Jahres nicht auszuschließen. Aktuell und richtig sind immer die Termine, die monatlich in der WIR und in Arensharde-aktuell erscheinen.
Ganz besonders würden wir uns auch über neue Mitglieder freuen. Jeder ist willkommen. Wenn Sie sich vorher informieren möchten, dann rufen Sie doch einfach mal an! Zur Kaffeetafel bitte anmelden bis Montag, den 11. Januar, im Kirchenbüro, Tel. 04609-312 oder U. Bliesemann, Tel. 04609-952295 oder R. Fries, Tel. 04607-747.

2016 Sternsingeraktion

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, wende sich an folgende Telefonnummern:
Judith Detlefsen 04638 – 300337
Bärbel Hansen 04638 - 2135780

06.Jan. 14.00 Uhr

Üben der Sternsinger in der St. Martin- Klause

09. Jan. ab 12.00 Uhr

Die Sternsinger ziehen durch Tarp u. die umliegenden Gemeinde

Grabmal + Naturstein
Zweitschriften + Einfassungen
liefert Ihnen zu allen Friedhöfen
sven höch
GRABMAL ADELBY
Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

BERAN
ab 998,– EUR*
*zzgl. Auslagen und Gebühren
Bestattungen im Stadt- & Landkreis
Telefon: (0461) 50 90 316
Tag & Nacht erreichbar!

Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN JANUAR

1.1.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Franziska Flechsig
2.1.	Sr. Anne Behrens und Sr. Steffi Bartscht
3.1.	Sr. Anke Gall und Sr. Anne Behrens
9./10.1.	Sr. Franziska Flechsig und Sr. Claudia Asmussen
16./17.1.	Sr. Steffi Bartscht und Sr. Anke Gall
23./24.1.	Sr. Anne Behrens und Sr. Franziska Flechsig
30./31.1.	Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen

Die Schwestern sind zu erreichen über die DIAKONIESTATION im Amt Oeversee Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag findet am 19. Januar statt.

Wir wünschen Ihnen allen ein gutes friedvolles Jahr 2016.
Gleichzeitig möchten wir uns für die vielen netten Grüße und Zuwendungen zum Weihnachtsfest ganz herzlich bedanken.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich
Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie
für Menschen mit Behinderungen
Frau Käufer 04621/810- 36
für Menschen mit psychischen Erkrankungen
Frau Hansen 04621/810-62
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag im Monat von 10.00-11.00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen
Frau Bachert 04621/810 - 35
Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c nach Vereinbarung
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722
Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99 27 07. Info auch im Internet unter www.zahnaerzteverein SL-FL.de

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Straße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787
Angelika Artz, Tarp	0170 2136497

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 15. Januar 2016

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Suchtberatung

Das Suchthilfezentrum Schleswig bietet persönliche Beratung von Menschen an, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchthilfezentrum Schleswig, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel. 0 46 21 – 48 61 0, www.suchthilfezentrum-sl.de
Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag 17.30 – 18.30 Uhr und Freitag 9.00 – 10.00 Uhr
Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch 16.00 -17.00 Uhr

Krisentelefon 04621-988404
Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr
Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,
die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen Rufnummer **116117** erreichbar:
montags, dienstag und donnerstags 19.00-22.30 Uhr
mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr

Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den ärztlichen Bereitschaftsdienst in Ihrer Region. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen keine Anlaufpraxis aufsuchen können, können Sie über die Rufnummer 116117 einen Arzt für einen Hausbesuch anfordern.

Anlaufpraxis Flensburg:
montags, dienstag und donnerstags Uhr
mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 10.00-22.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig:
samstags, sonntags und feiertags 14.00-17.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:
freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:
mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags u+ feiertags 10.00-12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp
Tel. 04638-80099

Apotheken-Notdienst

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel":
Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3–5, ✆ 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de
Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, ✆ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de
Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ✆ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de
Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ✆ 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, ✆ 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, ✆ 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ✆ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde ✆ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.